

BLS 31 Benzin-Laubsauger

2-Cycle Mulching Blower/Vacuum Tool

Aspirateur de feuilles à essence, moteur à deux temps, avec fonctions souffleur et broyeur

Aspiratore per foglie a benzina a due tempi con funzione di soffiaggio e trinciatura

2-тактный инструмент для обдува / всасывания и мульчирования

Mulčovací fukar/vysavač s dvoudobým motorem

DE

Gebrauchsanweisung - Originalbetriebsanleitung

Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen !

GB

Operating Instructions - Translation of the original OperatingInstructions

Read operating instructions before use!

FR

Manuel d'utilisation - Translation of the original Operating Instructions

Lire attentivement le mode d'emploi avant chaque mise en service !

IT

Istruzioni per l'uso - Traduzione delle istruzioni per l'uso originali.

Prima della messa in funzione leggere le istruzioni per l'utilizzo!

RU

Инструкция по эксплуатации - Перевод с оригинального руководства по эксплуатации

Перед применением прочитать инструкцию по эксплуатации!

CZ

Návod k použití - Překlad původního návodu k použití

Před použitím se seznámte řádně s tímto návodem k použití!



INHALT

• Einleitung	2
• Regeln für den sicheren Betrieb	3-6
- Wichtige Sicherheitshinweise.....	3
- Sicherheitssymbole und internationale Symbole.....	4
- Machen Sie sich mit Ihrem Gerät vertraut.....	6
• Montageanleitung	7-8
- Anbringen und Entfernen des Blas-/Saugrohrs.....	7
- Anbringen und Entfernen des Fangsacks.....	7
- Anlegen und Einstellen des Schultergurts.....	8
• Informationen zu Öl- und Benzintypen	9
• Ein-/Ausschalten des Geräts	9-10
• Betrieb	10-12
- Halten des Geräts.....	10
- Tipps für die Arbeit mit dem Gerät.....	10
- Blasbetrieb.....	10
- Saugbetrieb.....	11
- Entfernen von Blockaden im Saugrohr und am Flügelrad.....	11
- Ausleeren des Fangsacks.....	12
• Wartung und Instandhaltung	12-13
- Luftfilter.....	12
- Austauschen der Zündkerze.....	13
• Reinigung und Lagerung	13-14
• Entsorgung und Umweltschutz	14
• Störungsbeseitigung	15
• Technische Daten	16
• Konformitätserklärung	17
• Garantie	17

LIEFERUMFANG

Folgende Positionen sind im Lieferumfang enthalten:

- Laubsauger mit Blas-/Häckselfunktion, Modell BLS 31
- Blas-/Saugrohr
- Schultergurt
- Fangsack
- Kleinteilpaket (Befestigungsmaterial)
- Bedienungsanleitung

HINWEIS: Weist auf Informationen oder Anleitungen hin, die für den Betrieb oder die Wartung des Geräts von zentraler Bedeutung sind.



VORSICHT: Die Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen kann Sach- oder Personenschäden (Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen) zur Folge haben. Befolgen Sie stets die Sicherheitshinweise, um die Feuergefahr sowie die Gefahr von Stromschlägen und Personenschäden zu verringern.

Benzin-Laubsauger BLS 31

EINLEITUNG

DIE VORLIEGENDE BEDIENUNGSANLEITUNG ENTHÄLT WICHTIGE INFORMATIONEN.

BITTE AUFBEWAHREN!

DANKE.

Vielen Dank, dass sich für dieses Qualitätsprodukt entschieden haben.

Lesen Sie die vollständige Bedienungsanleitung und befolgen Sie sämtliche Anweisungen, damit Ihr neues Gartengerät stets in einwandfreiem Betriebszustand ist.

HINWEIS: BITTE BEWAHREN SIE DEN KAUFBELEG AUF, UM GARANTIELEISTUNGEN IN ANSPRUCH NEHMEN ZU KÖNNEN.

Lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch und stellen Sie sicher, dass Sie alles verstanden haben, bevor Sie das zugehörige Gerät in Betrieb nehmen.

Der Zweck von Sicherheitssymbolen ist es, Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Gefahren zulenken.

Sicherheitssymbole und die daran anschließenden Warnhinweise bedürfen Ihrer besonderen Aufmerksamkeit und müssen unbedingt verstanden werden.

Die Sicherheitshinweise an sich räumen Gefahren nicht aus dem Weg. Die Erläuterungen oder Warnungen, die sie enthalten, sind kein Ersatz für angemessene Unfallverhütungsmaßnahmen.

SYMBOL

BEDEUTUNG



GEFAHRENZEICHEN: Weist auf eine Gefahr, Warnung oder erforderliche Vorsicht hin.
Zur Vermeidung schwerwiegender Personenschäden ist Vorsicht geboten.
Kann in Verbindung mit anderen Symbolen oder Piktogrammen verwendet werden.

REGELN FÜR DEN SICHEREN BETRIEB

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Sämtliche Anleitungen und Hinweise vor Gebrauch lesen!

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Machen Sie sich mit den Bedienungselementen und dem ordnungsgemäßen Gebrauch des Geräts vertraut.
- Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch. Ersetzen Sie beschädigte Teile. Achten Sie auf auslaufenden Kraftstoff. Stellen Sie sicher, dass alle Befestigungselemente richtig sitzen und fest angezogen/gesichert sind. Sollte dies nicht der Fall sein, können Verletzungen des Bedieners oder in der Nähe befindlicher Unbeteiligter sowie Schäden am Gerät die Folge sein.
- Beachten Sie insbesondere die Verletzungsgefahr für Kopf, Hände und Füße.
- Halten Sie den Arbeitsbereich frei von Kindern, Zuschauern und Haustieren. Kinder, Zuschauer und Haustiere sollten einen Abstand von mindestens 15 Metern vom Arbeitsbereich einhalten. Da selbst dann noch Gefahr durch umher fliegende Objekte besteht, sollten Zuschauer bzw. Umstehende aufgefordert werden, eine Schutzbrille zu tragen. Stellen Sie den Motor unverzüglich ab, wenn sich Personen und/oder Tiere dem Arbeitsbereich nähern.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR GERÄTE MIT BENZINMOTOREN

WARNUNG: Benzin ist leicht entzündbar, und seine Dämpfe können bei Entzündung explodieren. Treffen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Lagern Sie Benzin nur in Behältern, die für die Lagerung solcher Stoffe vorgesehen und zugelassen sind.
- Vermeiden Sie die Entstehung von Zündquellen in der Nähe von verschüttetem Benzin. Starten Sie den Motor erst, wenn sich vorhandene Benzindämpfe verzogen haben.
- Schalten Sie den Motor vor dem Befüllen des Benzintanks stets aus und lassen Sie ihn abkühlen. Nehmen Sie den Tankdeckel niemals bei laufendem Motor ab. Füllen Sie niemals bei heißem Motor Benzin in den Benzintank. Betreiben Sie das Gerät niemals ohne korrekt sitzenden Tankdeckel. Nehmen Sie die Treibstofftankkappe langsam ab, um eventuell im Tank vorhandenen Druck abzulassen.
- Nehmen Sie den Fangsack vor dem Nachfüllen des Tanks ab.
- Die Herstellung des Zweitaktgemischs und das Nachfüllen des Tanks sind in einem gut belüfteten Bereich (im Freien) und fern von offenem Feuer oder Funken durchzuführen. Nehmen Sie den Tankdeckel erst nach dem Abschalten des Motors langsam ab. Beim Herstellen von Kraftstoffgemisch oder Auffüllen des Tanks nicht rauchen! Wischen Sie auf das Gerät verschütteten Kraftstoff sofort ab.
- Entfernen Sie das Gerät mindestens 9 m von Kraftstoffquelle und Auftankbereich, bevor Sie den Motor einschalten. Beim Auffüllen des Tanks oder dem Betreiben des Geräts nicht rauchen!

BEIM BETRIEB

- Das Gerät darf in geschlossenen Räumen oder Gebäuden weder betrieben noch gestartet werden. Das Einatmen von Abgasen kann zum Tod führen. Arbeiten Sie mit diesem Gerät nur in gut belüfteten Außenbereichen.
- Tragen Sie beim Arbeiten mit dem Gerät Schutzbrille und Gehörschutz. Tragen Sie beim Arbeiten in staubiger Umgebung eine Gesichts- oder Staubmaske. Langärmelige Oberbekleidung wird empfohlen.
- Betreiben Sie das Gerät niemals ohne die erforderliche Ausrüstung bzw. das erforderlich Zubehör. Achten beim Arbeiten mit dem Gerät darauf, dass das Blas-/Saugrohr und der Fangsack stets korrekt montiert sind und dass der Reißverschluss am Fangsack vollständig geschlossen ist.
- Schalten Sie den Motor für Wartungs- und Reparaturarbeiten aus. Zum Anbringen oder Abnehmen des Blas-/Saugrohrs oder des Fangsacks muss das Gerät ausgeschaltet werden; warten Sie anschließend, bis sich das Flügelrad nicht mehr dreht, um den Kontakt mit den sich drehenden Schneiden/Flügeln zu vermeiden.
- Vermeiden Sie ein unbeabsichtigtes Einschalten des Geräts. Ziehen Sie das Starterseil nur bei Schalterposition „Start“. Der Bediener und das Gerät müssen beim Starten einen sicheren Stand haben. Siehe hierzu die Anleitungen zum Ein-/Aus-schalten des Geräts.
- Übernehmen Sie sich nicht und lehnen Sie sich nicht zu weit vor. Achten Sie stets auf einen sicheren Stand und auf Ihr Gleichgewicht.
- Berühren Sie nicht den Motor oder das Auspuffrohr. Diese Teile werden beim Betrieb extrem heiß. Auch nach dem Ausschalten bleiben sie noch für eine gewisse Zeit heiß.
- Betreiben Sie das Gerät nicht mit losen oder beschädigten Teilen. Bei Defekten muss das Gerät vor dem Betrieb zuerst repariert werden.
- Verwenden Sie für Reparaturen am Gerät ausschließlich Original-Ersatzteile des Herstellers. Die entsprechenden Ersatzteile erhalten Sie von Ihrem autorisierten Fachhändler. Verwenden Sie für dieses Gerät keine nicht autorisierten Ersatz- oder Zubehörteile! Dies könnte zu schweren Verletzungen des Benutzers oder zu Schäden am Gerät führen, außerdem verfällt Ihr Garantieanspruch.
- Legen Sie das Gerät mit laufendem Motor nur auf sauberem, festem Untergrund ab. Objekte bzw. Materialien wie etwa Kies, Sand, Staub, Gras usw. könnten in die Luftansaugöffnung gelangen und aus der Auslassöffnung geschleudert werden; mögliche Folgen sind Schäden am Gerät, sonstige Sachschäden oder auch schwere Verletzungen für Umstehende und Bediener.
- Halten Sie Hände, Gesicht und Füße von allen beweglichen Teilen fern. Berühren Sie das Flügelrad nicht und versuchen Sie nicht, es zu stoppen, wenn es sich dreht.
- Verwenden Sie dieses Gerät niemals zum Verteilen von Chemikalien, Düngemitteln oder sonstigen Substanzen, die möglicherweise giftige Stoffe enthalten.

BLASBETRIEB

- Richten Sie das Gerät im Blasbetrieb niemals auf Menschen, Tiere oder Fensterscheiben. Blasen Sie Materialien stets von Menschen, Tieren, Glas und festen Objekten wie Bäumen, Kraftfahrzeugen, Wänden usw. weg.

SAUGBETRIEB

- Vermeiden Sie Situationen, in denen der Fangsack Feuer fangen könnte. Arbeiten Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer. Saugen Sie keine heiße Asche aus Feuerstellen, Grills, Lagerfeuern usw. Saugen Sie keine geworfenen Zigarren oder Zigaretten auf, solange deren Asche nicht vollständig abgekühlt ist.
- Das Gerät ist für die Aufnahme von trockenem Material wie Laub, Gras, kleine Zweige und Papierfetzen ausgelegt. Versuchen Sie nicht, nasse Materialien und/oder Wasser aufzusaugen, da dies den Sauger beschädigen könnte. Saugen Sie kein Metall, Glasstücke oder ähnliches auf, um ernsthafte Schäden am Flügelrad zu vermeiden.

WEITERE SICHERHEITSHINWEISE

- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Gerät lagern oder transportieren. Vergessen Sie nicht, das Gerät beim Transport ausreichend zu sichern.
- Lagern Sie das Gerät an einem trockenen Ort; schließen Sie das Gerät ein oder lagern Sie es ausreichend hoch, um eine unerlaubte Benutzung oder Beschädigung zu verhindern und es außerhalb der Reichweite von Kindern zu halten.
- Das Gerät niemals mit Wasser oder einer sonstigen Flüssigkeit übergießen oder bespritzen. Halten Sie die Griffe trocken, sauber und frei von Ablagerungen. Reinigen Sie das Gerät nach jeder Benutzung; siehe hierzu die Anleitungen zu „Reinigung und Lagerung“.
- Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen mit dem Gerät nicht arbeiten

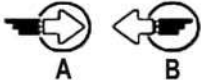
BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AUF.

REGELN FÜR DEN SICHEREN BETRIEB

SICHERHEITSSYMBOLS UND SONSTIGE INTERNATIONALE SYMBOLE

In der vorliegenden Bedienungsanleitung sowie an verschiedenen Stellen am Gerät können Sicherheitssymbole und sonstige internationale Symbole und Piktogramme verwendet werden. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung, damit Sie mit allen Angaben bezüglich Sicherheit, Montage, Betrieb, Wartung und Reparatur vertraut sind.

SYMBOL	BEDEUTUNG
	GEFAHRENZEICHEN: Weist auf eine Gefahr, Warnung oder erforderliche Vorsicht hin. Kann in Verbindung mit anderen Symbolen oder Piktogrammen verwendet werden.
	WARNUNG – BEDIENUNGSANLEITUNG LESEN Bedienungsanleitung lesen und sämtliche Warn- und Sicherheitshinweise befolgen. Bei Unterlassung können Verletzungen des Bedieners oder umstehender Personen die Folge sein.
	SCHUTZBRILLE UND GEHÖRSCHUTZ TRAGEN VORSICHT: Umher fliegende Objekte und Lärm können zu schweren Augenverletzungen und Hörverlust führen. Tragen Sie beim Betrieb dieses Gerätes Augen- und Gehörschutz.
	PUMPKNOPF (STARTHILFE) Kraftstoff-Pumpknopf 10 x langsam und vollständig drücken.
	BLEIFREIES BENZIN Stets sauberes, frisches, bleifreies Benzin verwenden.
	ÖL Siehe die Bedienungsanleitung für den geeigneten Öltyp.

SYMBOL	BEDEUTUNG
	SCHWERE VERLETZUNGEN DURCH UMHERFLIEGENDE OBJEKTE VORSICHT: Von der Blasöffnung fernhalten. Den Laubsauger im Blasbetrieb niemals auf sich selbst oder andere Personen richten. Es können Objekte aus dem Gerät geschleudert werden. Das Gerät niemals ohne die erforderlichen Zusatz- und Schutzvorrichtungen verwenden.
	ZÜNDSCHALTER EIN / START / BETRIEB
	ZÜNDSCHALTER AUS oder STOPP
	VORSICHT, HEISSE OBERFLÄCHE Heißen Auspuff oder Zylinder nicht berühren. Verbrennungsgefahr. Diese Teile werden beim Betrieb extrem heiß. Auch nach dem Ausschalten bleiben sie noch für eine gewisse Zeit heiß.
	Halten Sie unbeteiligte Personen fern. Es können Objekte aus dem Gerät geschleudert werden. Das Gerät niemals ohne die erforderlichen Zusatz- und Schutzvorrichtungen verwenden; insbesondere Kinder und Haustiere sollten sich mindestens 15 m vom Arbeitsbereich entfernt aufhalten.
	Vorsicht Verletzungsgefahr durch umlaufende Maschinenteile ! Auf keinen Fall in Geräteöffnungen hineinfassen ! Schutzvorrichtungen, die sich öffnen lassen, müssen mit einem Symbol versehen sein, das vor der jeweiligen Gefahr warnt. Das entsprechende Symbol muss bei verschlossener und geöffneter ebenso wie bei entfernter Schutzvorrichtung sichtbar sein.
	STARTERKLAPPE (CHOKE) A. Starterklappe VOLL geöffnet. B. Starterklappe HALB geöffnet. C. Starterklappe in BETRIEBSSTELLUNG.
	WECHSELSCHALTER BLAS-/SAUGBETRIEB A. Saugbetrieb B. Blasbetrieb
	DREHZAHLREGLER HOHE oder SCHNELLSTE Drehzahl.
	DREHZAHLREGLER LEERLAUF, LANGSAME Drehzahl.

MACHEN SIE SICH MIT IHREM GERÄT VERTRAUT

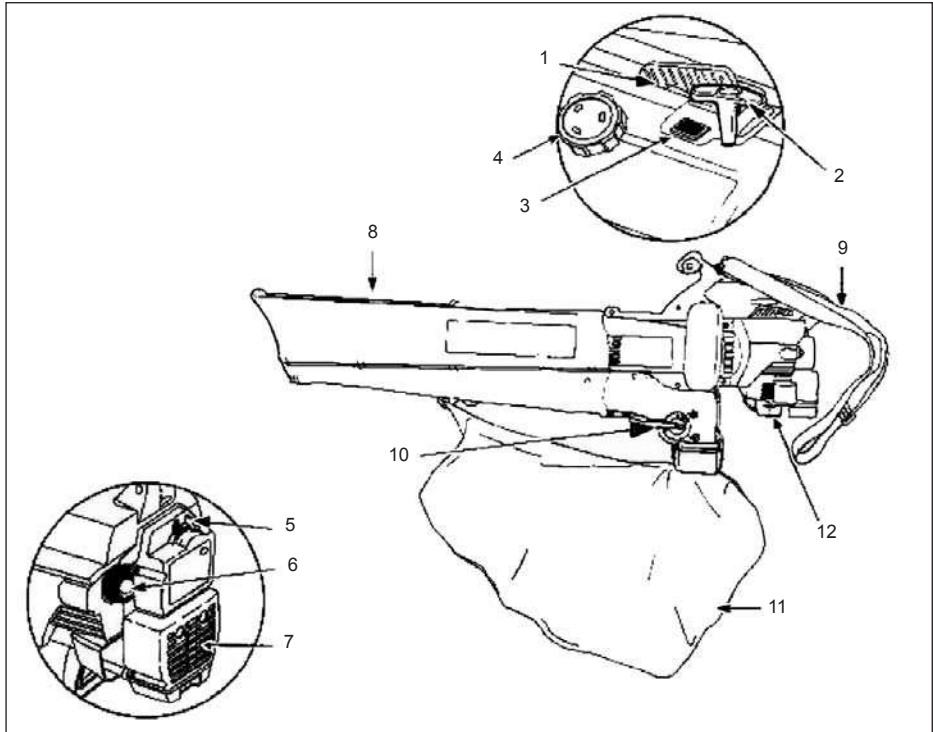
ANWENDUNG

...im Blasbetrieb

- Säubern von Gärten, Garagen, Einfahrten, Terrassen, Höfen, um Zäune/Mauern usw.

...im Saugbetrieb

- Aufnahme von Laub, leichtem Unrat usw.



DE Bezeichnung der Teile

- | | |
|--------------------|---|
| 1. Gashebel | 7. Luftfilterabdeckung / Auspuffabdeckung |
| 2. Startergriff | 8. Blas-/Saugrohr |
| 3. Zündschalter | 9. Tragegurt |
| 4. Tankdeckel | 10. Umschalthebel |
| 5. Choke-Hebel | 11. Fangsack |
| 6. Kraftstoffpumpe | 12. Zündkerze |

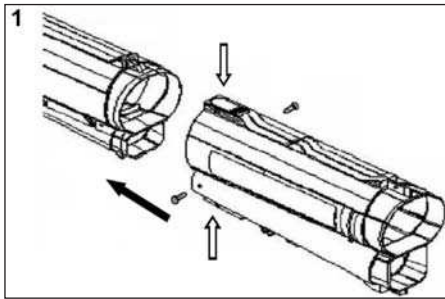
MONTAGEANLEITUNG

ANBRINGEN UND ENTFERNEN DES BLAS-/SAUG-ROHRS

HINWEIS: Das Blas-/Saugrohr wird nicht am Gerät montiert geliefert. Zur Gewährleistung eines für den Bediener sicheren und problemlosen Betriebs ist eine vorherige korrekte Montage erforderlich.

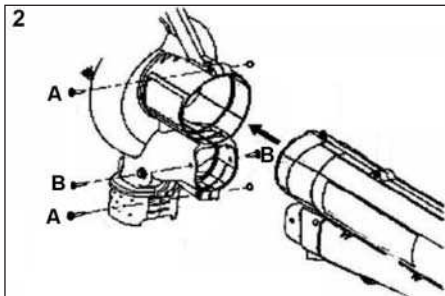
Montage der beiden Rohrhälften :

1. Stecken Sie das obere und untere Saug-/Blasrohr bis zum Anschlag zusammen. Dabei ist darauf zu achten, dass die beiden Verriegelungsknöpfe ober- und unterseitig zu drücken sind um ein einfaches Zusammenstecken zu gewährleisten (Abb. 1).
2. Montieren Sie die beiden selbstschneidenden Schrauben auf beiden Seiten (Abb. 1).



Anbringen

1. Entnehmen Sie die Schrauben und Muttern aus dem Kleinteilpaket.
2. Führen Sie das Blas-/Saugrohr korrekt in die Öffnung am Motorgehäuse ein, sodass die Bohrungen in den Laschen des Blas-/Saugrohrs genau über den Gewindebohrungen im Gehäuse positioniert sind (Abb. 2).



3. Montieren Sie 2 Gewideschrauben M5 (A) auf der rechten Seite des Motorgehäuses und die 2 zugehörigen Muttern auf der linken Seite des Motorgehäuses (Abb. 2).
4. Schrauben fest anziehen. Nicht zu stark anziehen.
5. Montieren Sie die 2 verbliebenen selbstschneidenden T20 Torx-Schrauben (B) in die Bohrungen

auf beiden Seiten des Gehäuses (Abb. 2) und ziehen Sie sie fest aber nicht zu stark an.

Achtung:

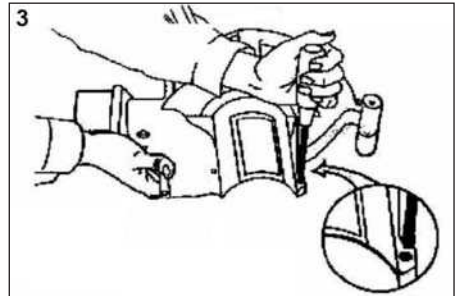
Stellen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts sicher, dass das Saugrohr korrekt sitzt und mit Schrauben gesichert ist.

Entfernen des Blas-/Saugrohrs



WARNUNG: Schalten Sie den Motor aus und warten Sie, bis das Flügelrad zum Stillstand kommt, bevor Sie Rohrteile anbringen oder entfernen, um ernsthafte Verletzungen zu vermeiden.

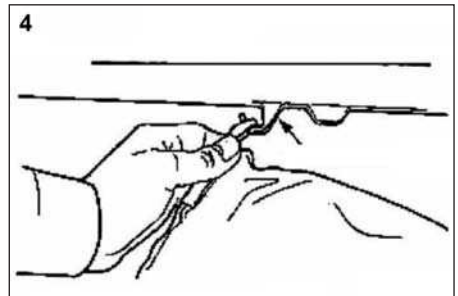
1. Entfernen Sie die beiden selbstschneidenden Schrauben auf beiden Seiten des Gehäuses (Abb. 2).
2. Entfernen Sie die beiden Schrauben und Muttern, mit denen das Blas-/Saugrohr am Gehäuse gehalten wird (Abb. 2, Abb. 3).



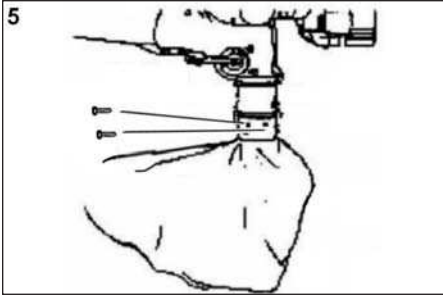
ANBRINGEN UND ENTFERNEN DES FANGSACKS

Anbringen

1. Haken Sie den Fangsack am Haken am Saug-/Blasrohr ein (Abb. 4).



2. Stecken Sie das Fangsackrohr auf den Auslassstutzen am Gehäuse. Schieben Sie das Fangsackrohr bis zum Anschlag auf den Auslassstutzen. (Abb. 5).
3. Verwenden Sie zwei selbstschneidende Schrauben auf jeder Seite, um das Fangsackrohr auf beiden Seiten am Auslassstutzen am Gehäuse zu sichern (Abb. 5).



4. Das Fangsackrohr wird nach der Erstmontage in der Regel nicht mehr abgeschraubt, - ausgenommen bei Wartungsarbeiten.

Achtung:

Stellen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts sicher, dass der Fangsack korrekt sitzt und mit Schrauben gesichert ist.

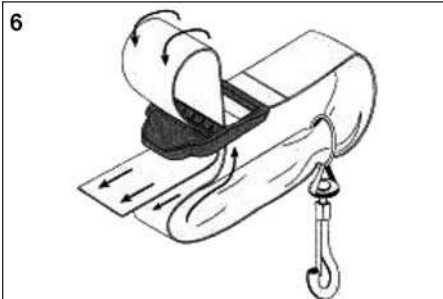
Entfernen

1. Entfernen Sie die 4 selbstschneidenden Schrauben, mit denen der Fangsack auf beiden Seiten am Auslassstutzen am Gehäuse gesichert ist (Abb. 5).
2. Ziehen Sie das Fangsackrohr vom Auslassstutzen und haken Sie den Fangsack aus.

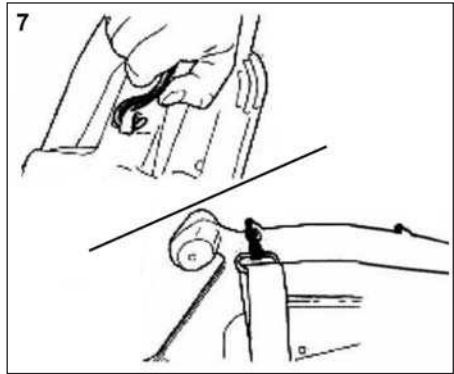
ANLEGEN UND EINSTELLEN DES SCHULTERGURTS

HINWEIS: Legen Sie den korrekt eingestellten Schultergurt vor dem Starten des Geräts an (jedoch noch nicht in die Haltevorrichtung am Gerät einhaken).

1. Schieben Sie den Gurt durch die mittlere Öffnung der Gurtschnalle.
2. Legen Sie den Gurt über die Traverse und schieben Sie ihn durch den vorderen Schlitz in der Schnalle (Abb. 6).



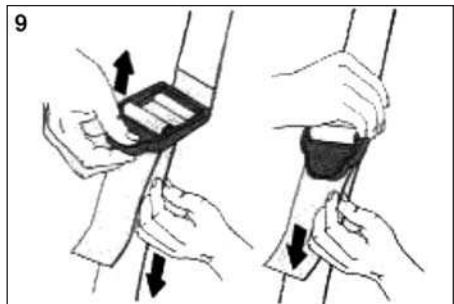
3. Ziehen Sie den Gurt auf seine volle Länge aus.
4. Befestigen Sie den Metallhaken des Schultergurts an der Haltevorrichtung am Griff (Abb. 7).



5. Ziehen Sie den Gurt über den Kopf und legen Sie ihn sich auf die Schulter (Abb. 8).



6. Stellen Sie den Gurt in Arbeitsposition stehend (Abb. 8) auf die Körpergröße des Bedieners ein.
 - Verlängern Sie den Schultergurt, indem Sie den Gurt nach unten ziehen und das Ende der Schnalle gleichzeitig anheben (Abb. 9).
 - Verkürzen Sie den Schultergurt, indem Sie den Gurt zurück durch die Schnalle ziehen und die Schnalle dabei festhalten (Abb. 9).



INFORMATIONEN ZU ÖL- UND BENZIN-TYPEN

Läuft das Gerät nicht „rund“, ist oft alter und/oder nicht ordnungsgemäß gemischter Kraftstoff der Grund. Achten Sie darauf, dass Sie frischen, sauberen Kraftstoff verwenden, und befolgen Sie die Anleitungen zur Herstellung des korrekten Benzin/Öl-Gemischs genau.

EMPFOHLENER ÖLTYP

Verwenden Sie qualitativ hochwertiges 2-Takt-Synthetiköl, das für den Einsatz in luftgeköhlten Zweitaktmotoren geeignet ist.

EMPFOHLENER BENZINTYP

Verwenden Sie stets frisches, bleifreies Benzin (maximal 60 Tage alt).



WARNUNG: Benzin ist äußerst leicht entzündbar, und Benzindämpfe können bei Entzündung explodieren. Schalten Sie den Motor beim Auffüllen des Benzintanks stets ab und lassen Sie ihn abkühlen. Beim Befüllen des Benzintanks nicht rauchen. Halten Sie Funken und offenes Feuer fern.

ANLEITUNG FÜR DIE HERSTELLUNG DES BENZIN-ÖL-GEMISCHS

1 Liter bleifreies Benzin sorgfältig mit 25 ml synthetischem Zweitakt-Motoröl in einem separaten Benzin-kanister mischen (40:1 = 2,5 %). Mischen Sie Benzin und Öl niemals direkt im Kraftstofftank.

Tabelle für Treibstoffmischung

Benzin	2-Takt-Öl/40:1
1 Liter	25 ml
5 Liter	125 ml

ANLEITUNG FÜR DAS EIN- UND AUS-SCHALTEN

EINSCHALTEN

Mischen Sie Benzin mit Öl. Füllen Sie den Tank mit Benzin-Öl-Gemisch. (Siehe die „Anleitung für die Herstellung des Benzin-Öl-Gemischs“.)



WARNUNG: Entfernen Sie stets den Fangsack vor dem Befüllen des Tanks mit Kraftstoffgemisch, um schwere Verletzungen zu vermeiden. Ein mit Benzin getränkter Fangsack ist in hohem Maße feuergefährlich.

HINWEIS: Legen Sie den korrekt eingestellten Schultergurt vor dem Starten des Geräts an (jedoch nicht in die Haltevorrichtung gehakt).

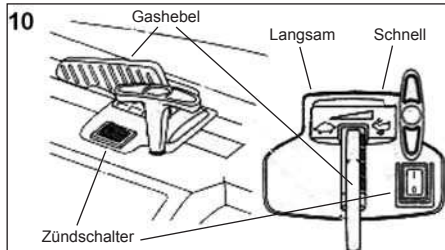
HINWEIS: Gashebel rechts bedeutet hohe Drehzahl. Der Gashebel bleibt in seiner Position, bis er bewegt wird.

HINWEIS: Stellt man den Umschalthebel für die Betriebsart auf Blasbetrieb, bläht sich der Fangsack beim Starten des Motors nicht auf.

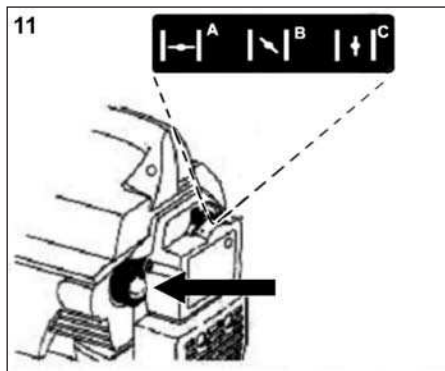
- Stellen Sie den Umschalthebel für die Betriebsart

in die obere Position (Blasbetrieb). Siehe „Verwendung im Blasbetrieb“.

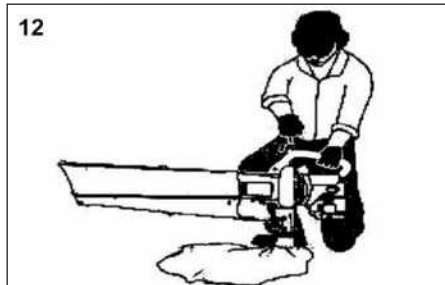
- Zündschalter auf Position I schalten (Abb. 10).



- Drücken Sie den Kraftstoff-Pumpknopf 10 mal langsam vollständig nach unten und lassen Sie ihn wieder los. Der Kraftstoff sollte im Pumpknopf spürbar und sichtbar sein (Abb. 11). Sollte sich kein Kraftstoff im Knopf befinden, drücken Sie den Knopf so lange, bis dies der Fall ist.
- Den Starterhebel in Stellung A stellen (Abb. 11).



- Stellen Sie das Gerät auf den Boden und stellen Sie den Gashebel in die Position „Schnell“ bzw. „Hohe Drehzahl“ (Abb. 10).
- Ziehen Sie 2 bis 5 mal ruckartig am Starterseil (Abb. 12), bis der Motor versucht zu laufen.
- Den Starterhebel in Stellung B stellen (Abb. 11).
- Ziehen Sie 1 bis 3 mal ruckartig am Starterseil (Abb. 12), bis der Motor startet.



- Sollte der Motor nicht starten, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 8.

- Lassen Sie den Motor 5 bis 10 Sekunden warm laufen. Den Starterhebel in Stellung C stellen (Abb. 11).
- Stellen Sie sich in Arbeitsposition und haken Sie den Schultergurt in die für Sie am besten geeignete Haltevorrichtung.

HINWEIS: Falls der Motor beim Startversuch „absäuft“, stellen sie den Starterhebel auf Position C. Den Gashebel auf Position „Schnell“ stellen (Abb. 10). Ziehen Sie ruckartig am Starterseil, der Motor sollte nach 3 bis 8 mal Ziehen starten.

HINWEIS: Ist der Motor vor dem Starten bereits warm, kann er ohne Verwendung der Starterklappe (Choke) gestartet werden. Stellen Sie den Gashebel auf „Schnell“ (Abb. 10) und starten Sie den Motor mit dem Starterhebel in Stellung B (Abb. 11).

AUSSCHALTEN

- Den Gashebel auf Position „Leerlauf“ stellen (Abb. 10). Lassen Sie den Motor im Leerlauf abkühlen.
- Drücken Sie den Zündschalter herunter in Position „STOP“ (O) bis der Motor vollständig zum Stillstand kommt (Abb. 10).

ANLEITUNG FÜR DAS ARBEITEN MIT DEM GERÄT

HALTEN DAS LAUBSAUGERS

Stellen Sie sich vor dem Arbeiten mit dem Gerät in Arbeitsposition (Abb. 13). Überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- Der Bediener trägt angemessene Kleidung: Arbeitsschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz, Handschuhe, lange Hose, langärmeliges Oberteil.



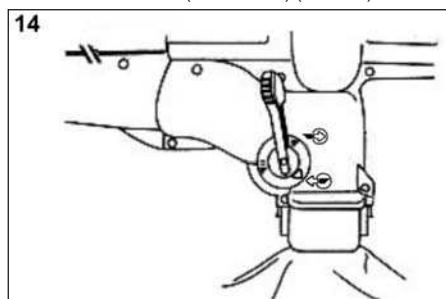
TIPPS FÜR DIE ARBEIT MIT DEM GERÄT

- Achten Sie darauf, dass der Reißverschluss des Fangsacks vollständig geschlossen ist, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht auf lose umherliegende Objekte oder Personen gerichtet ist, bevor Sie das Gerät starten.

- Das Gerät ist in ordnungsgemäßem Betriebszustand, die Rohre und Schutzvorrichtungen sind angebracht und gesichert.
- Halten Sie das Gerät bei der Arbeit stets mit beiden Händen. Halten Sie das Gerät am vorderen und hinteren Griff gut fest.
- Um das Risiko einer Beeinträchtigung Ihres Gehörs durch hohe Lärmpegel zu verringern, ist das Tragen eines Gehörschutzes erforderlich.
- Achten Sie auf Kinder, Haustiere, offene Fenster oder frisch gewaschene Autos und blasen Sie Schmutz in die entgegengesetzte Richtung.
- Räumen Sie den Arbeitsbereich nach der Arbeit mit Laubsaugern und anderen Geräten auf. Entsorgen Sie Abfälle in die dafür vorgesehenen Abfallbehälter.

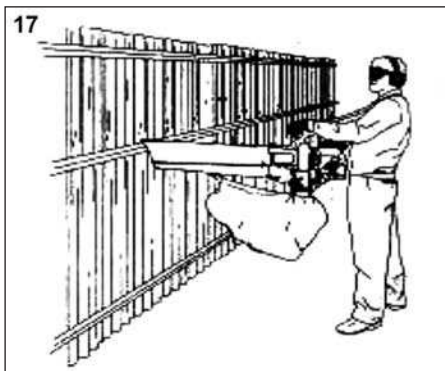
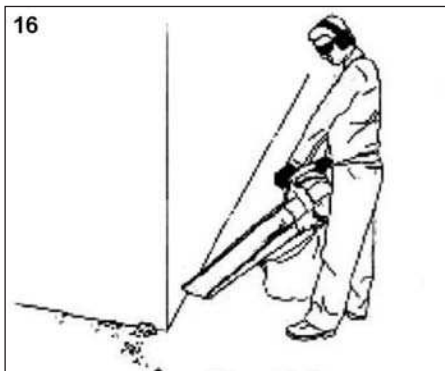
ARBEITEN IM BLASBETRIEB

- Starten Sie den Motor. Siehe hierzu die Anleitungen zum Ein-/Ausschalten des Geräts.
- Stellen Sie den Umschalthebel für die Betriebsart in die obere Position (Blasbetrieb) (Abb. 14).



HINWEIS: Betreiben Sie das Gerät niemals mit dem Umschalthebel in der Mitte zwischen den Positionen für die beiden Betriebsarten.

- Ziehen Sie den Gurt über den Kopf und legen Sie ihn sich auf die Schulter, stellen Sie ihn korrekt ein. Siehe hierzu „Anlegen und Einstellen des Schultergurts“.
- Halten Sie den Laubsauger in Blasbetrieb wie in den Abb. 15, 16 und 17 dargestellt. Bewegen Sie das Ende des Saug-/Blasrohrs einige Zentimeter über dem Boden hin und her. Gehen Sie langsam vorwärts und halten sie dabei den angesammelten Unrat vor sich.
- Für die meisten Arbeiten im Blasbetrieb bei trockener Umgebung eignen sich geringe Drehzahlen besser als hohe. Hohe Drehzahlen eignen sich besser für das Bewegen schwererer Gegenstände wie größerem Unrat oder Kies.
- Verwenden sie den Blasbetrieb, um Bäume, Sträucher, in/um Blumenbeeten und sonstigen schwer zu reinigenden Bereichen freizuräumen (Abb. 15).
- Verwenden Sie den Laubsauger im Blasbetrieb um Gebäude und zur normalen Reinigung (Abb. 16).
- Verwenden Sie das Gerät für Wände, Überhänge und Sichtschutzwände (Abb. 17).



ARBEITEN IM SAUGBETRIEB

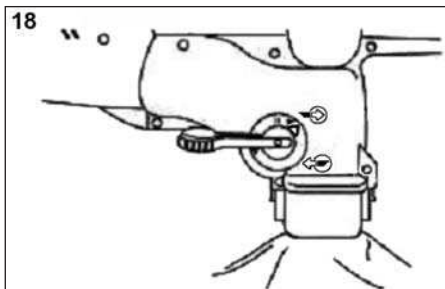
1. Starten Sie den Motor. Siehe hierzu die Anleitungen zum Ein-/Ausschalten des Geräts.
2. Stellen Sie den Umschalthebel für die Betriebsart in die untere Position (Saugbetrieb) (Abb. 18).

HINWEIS: Betreiben Sie das Gerät niemals mit dem Umschalthebel in der Mitte zwischen den Positionen für die beiden Betriebsarten.

3. Ziehen Sie den Gurt über den Kopf und legen Sie

ihn sich auf die Schulter, stellen Sie ihn korrekt ein. Siehe hierzu „Anlegen und Einstellen des Schultergurts“.

4. Halten Sie das Gerät mit dem Saugrohr leicht nach unten geneigt und bewegen Sie das Ende des Saugrohrs hin und her, um leichten Unrat aufzunehmen (Abb. 19). Kleine Blätter und Zweige werden in den Fangsack gesaugt und beim Passieren des Flügelrads gehäckselt – so kann der Fangsack deutlich mehr Unrat aufnehmen.



ENTFERNEN VON BLOCKADEN IM SAUGROHR UND AM FLÜGELRAD

1. Stellen Sie den Zündschalter auf Position AUS [O] (Abb. 10) und warten Sie, bis das Flügelrad vollständig zum Stillstand kommt.
2. Ziehen Sie das Zündkabel ab, um ein Starten des Motors grundsätzlich zu verhindern.
3. Nehmen Sie das Saugrohr und den Fangsack ab.
4. Entfernen Sie sämtliches Material, welches das Rohr und das Flügelrad blockiert. Untersuchen Sie die Flügel auf möglicherweise entstandene Schäden. Drehen Sie das Flügelrad von Hand, um sich davon zu überzeugen, dass die Blockade vollständig entfernt wurde.
5. Bringen Sie das Saugrohr und den Fangsack wieder an.
6. Schließen Sie das Zündkabel wieder an.

AUSLEEREN DES FANGSACKS

1. Öffnen Sie den Klettverschluss des Fangsacks (Abb. 20).

2. Ziehen Sie den Fangsack vom Fangsackrohr und haken Sie den Halteclip am Saugrohr aus.
3. Öffnen Sie den Reißverschluss und leeren Sie den Inhalt in einen Müllsack oder einen Abfalleimer.
4. Stülpen Sie den Fangsack nach dem Leeren um und schütteln Sie daran haftenden Staub und sonstigen Schmutz kräftig ab.
5. Schließen Sie den Reißverschluss und bringen Sie den Fangsack wieder an.

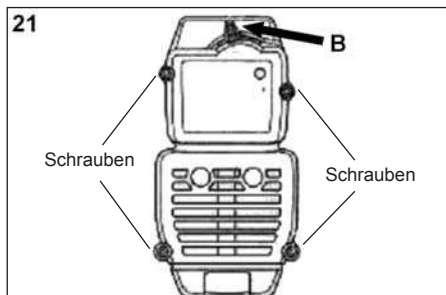


WARTUNG UND INSTANDHALTUNG

LUFTFILTER

Entfernen des Luftfilter-/Auspuffdeckels

1. Starterhebel in Stellung B bewegen.
HINWEIS: Um den Luftfilter-/Auspuffdeckel zu entfernen, muss der Starterhebel in Stellung B sein (Abb. 21).
2. Entfernen Sie die vier (4) Schrauben, mit denen der Luftfilter-/Auspuffdeckel gesichert ist (Abb. 21). Verwenden Sie hierzu einen Schraubendreher mit flacher Klinge oder ein T-20 Torx-Bit.
3. Nehmen Sie den Deckel vom Motor. Wenden Sie keine übermäßige Kraft an.



Reinigen des Luftfilters

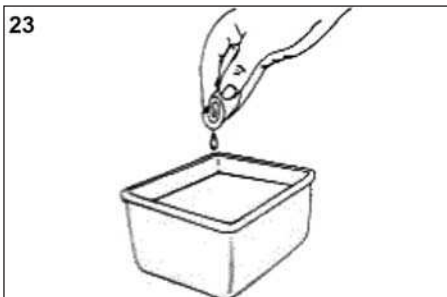
Reinigen und ölen Sie den Luftfilter alle 10 Betriebsstunden. Beim Luftfilter handelt es sich um ein wichtiges Teil, das regelmäßig gewartet werden muss. Ein Unterlassen der Wartung des Luftfilters führt zum Verlust des Garantieanspruchs.

1. Entfernen Sie den Luftfilter-/Auspuffdeckel. Siehe hierzu „Anbringen des Luftfilter-/Auspuffdeckels“.
2. Nehmen Sie den Luftfilter aus der Rückseite des Luftfilter-/Auspuffdeckels (Abb. 22).

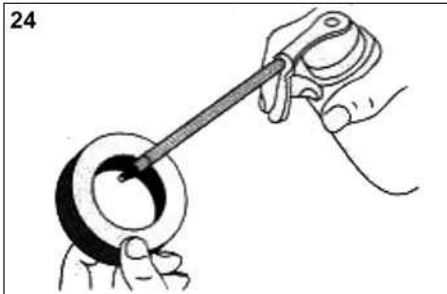


3. Waschen Sie den Filter in Wasser und Spülmittel (Abb. 23). Spülen Sie den Filter sorgfältig mit klarem Wasser. Drücken Sie überschüssiges Wasser heraus. Lassen Sie den Filter vollständig trocknen.
4. Tragen Sie ausreichend sauberes Öl auf, um den Filter leicht zu beschichten (Abb. 24).

23

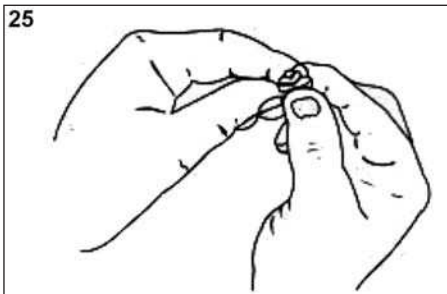


24



5. Drücken Sie den Filter zusammen, um das Öl zu verteilen und überschüssiges Öl zu entfernen (Abb. 25).

25



6. Setzen Sie den Luftfilter wieder in den Luftfilter-/Auspuffdeckel ein (Abb. 22).

HINWEIS: Der Betrieb des Geräts ohne Luftfilter und Luftfilter-/Auspuffdeckel-Baugruppe führt zum VERLUST des Garantieanspruchs.

Anbringen des Luftfilter-/Auspuffdeckels

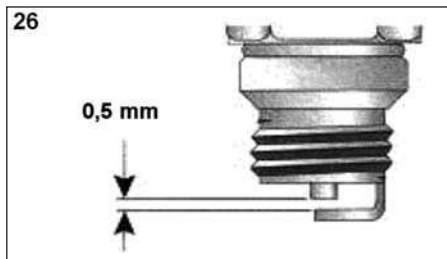
- Setzen Sie den Luftfilter-/Auspuffdeckel auf die Rückseite von Vergaser und Auspuff.
- Setzen Sie die vier (4) Schrauben in die Bohrungen im Luftfilter-/Auspuffdeckel ein und ziehen Sie diese an (Abb. 21). Verwenden Sie hierzu einen Schraubendreher mit flacher Klinge oder ein T-20 Torx-Bit. Nicht übermäßig anziehen. Wenden Sie keine übermäßige Kraft an.

AUSTAUSCHEN DER ZÜNDKERZE

Verwenden Sie eine Zündkerze vom Typ RDJ8J (oder gleichwertig). Der korrekte Elektrodenabstand beträgt 0,5 mm. Bauen Sie die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden aus, um ihren Zustand zu prüfen.

- Schalten Sie den Motor aus und lassen Sie ihn abkühlen. Umfassen Sie das Zündkabel fest und ziehen Sie den Stecker von der Zündkerze ab.
- Entfernen Sie den Schmutz rund um das Schraubgewinde. Drehen Sie die Zündkerze aus dem Zylinder; verwenden Sie hierzu einen Zündkerzenschlüssel mit einer Schlüsselweite von 16 mm (5/8 Zoll) und drehen Sie die Kerze gegen den Uhrzeigersinn heraus.
- Tauschen Sie gerissene, korrodierte oder stark verschmutzte Zündkerzen aus. Stellen Sie den Elektrodenabstand mit einer Dickenlehre auf 0,5 mm ein (Abb. 26).

26



- Setzen Sie die Zündkerze mit korrekt eingestelltem Elektrodenabstand in den Zylinderkopf ein. Ziehen Sie die Kerze an; verwenden Sie hierzu einen Zündkerzenschlüssel mit einer Schlüsselweite von 16 mm (5/8 Zoll) und drehen Sie die Kerze im Uhrzeigersinn fest. Nicht übermäßig anziehen. Falls Sie einen Drehmomentschlüssel verwenden, ziehen Sie die Kerze mit 12,3 bis 13,5 Nm an.

REINIGUNG UND LAGERUNG

REINIGEN DES GERÄTS

Verwenden Sie eine kleine Bürste, um das Gerät außen zu reinigen und die Lüftungsöffnungen frei von Verstopfungen zu halten.

REINIGEN DES FANGSACKS

- Leeren Sie den Fangsack nach jedem Gebrauch, um eine allgemeine Verschlechterung seines Zustands und Behinderungen des Luftstroms zu vermeiden, was zu einem Leistungsabfall beim Saugbetrieb führen würde.
- Reinigen Sie den Fangsack gründlich, tragen Sie hierbei Schutzbrille und Staubmaske. Stülpen Sie den Fangsack nach dem Leeren um und schütteln Sie daran haftenden Staub und sonstigen Schmutz kräftig ab.
- Waschen Sie den Fangsack einmal im Jahr oder, falls erforderlich, öfter:
 - Fangsack abnehmen.

- b. Fangsack umstülpen (Innenseite nach außen).
- c. Fangsack aufhängen.
- d. Sorgfältig mit einem Schlauch abspritzen.
- e. Zum Trocknen aufhängen.
- f. Sack wieder umstülpen (Außenseite nach außen) und wieder am Gerät anbringen.

LAGERUNG

- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Gerät lagern.
- Lagern Sie das Gerät in einem verschließbaren Raum, um unerlaubte Verwendung oder Beschädigung zu vermeiden.
- Lagern Sie das Gerät an einem trockenen, gut belüfteten Ort.
- Lagern Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern.

LANGFRISTIGE LAGERUNG

Falls das Gerät für längere Zeit gelagert werden soll:

1. Lassen Sie den gesamten Kraftstoff in einen geeigneten Kraftstoffbehälter ab. Verwenden Sie keinen Kraftstoff, der länger als 60 Tage gelagert wurde. Entsorgen Sie alten Kraftstoff gemäß der jeweils geltenden örtlichen Vorschriften.
2. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis er von alleine ausgeht. Dies stellt sicher, dass der gesamte Kraftstoff aus dem Vergaser verbraucht wird.
3. Lassen Sie den Motor abkühlen. Entfernen Sie die Zündkerze und gießen Sie 30 ml hochwertiges Motorenöl in den Zylinder. Ziehen Sie den Starterzug langsam, um das Öl zu verteilen. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
HINWEIS: Entfernen Sie die Zündkerze und lassen Sie das gesamte Öl aus dem Zylinder ab, bevor Sie den Laubsauger nach der Lagerung wieder in Betrieb nehmen.
4. Reinigen Sie das Gerät sorgfältig und überprüfen Sie es auf lose oder beschädigte Teile. Reparieren oder ersetzen Sie beschädigte Teile, ziehen Sie lose Schrauben, Muttern oder Bolzen an. Das Gerät ist nun bereit für die Einlagerung.

TRANSPORT

- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Gerät transportieren.
- Sichern Sie das Gerät beim Transport.
- Lassen Sie vor dem Transport den Kraftstoff aus dem Tank ab.
- Drehen Sie den Tankdeckel vor dem Transport fest zu.

ENTSORGUNG UND UMWELTSCHUTZ

Reste von Kettenöl bzw. 2-Taktmischung niemals in den Abfluss bzw. die Kanalisation oder ins Erdreich schütten, sondern umweltgerecht entsorgen, z.B. an einer Entsorgungsstelle.

Wenn Ihr Gerät eines Tages unbrauchbar wird oder Sie es nicht mehr benötigen, geben Sie das Gerät bitte auf keinen Fall in den Hausmüll, sondern entsor-

gen Sie es umweltgerecht. Entleeren Sie Öltank und Benzintank sorgfältig und geben Sie die Reste an eine Sammelstelle. Geben Sie das Gerät bitte (ebenfalls) in einer Verwertungsstelle ab. Kunststoff- und Metallteile können hier getrennt und der Wiederverwertung zugeführt werden. Auskunft hierzu erhalten Sie auch in Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

PROBLEMBEHANDLUNG

DER MOTOR LÄSST SICH NICHT STARTEN.

URSACHE	MASSNAHME
- Leerer Kraftstofftank - Der Pumpknopf wurde nicht ausreichend fest/oft gedrückt. - Der Motor ist „abgesoffen“. - Alter oder nicht korrekt gemischter Kraftstoff - Korrodierte Zündkerze	- Kraftstofftank füllen. - Kraftstoff-Pumpknopf 10 mal langsam und vollständig drücken. - Startprozess mit Starterhebel in Stellung B anwenden. - Kraftstofftank ablassen; frisches Kraftstoffgemisch einfüllen. - Zündkerze ersetzen oder reinigen.

DER MOTOR LÄUFT NICHT IM LEERLAUF.

URSACHE	MASSNAHME
- Luftfilter verstopft - Alter oder nicht korrekt gemischter Kraftstoff - Fehlerhafte Vergasereinstellung	- Luftfilter ersetzen oder reinigen. - Kraftstofftank ablassen; frisches Kraftstoffgemisch einfüllen. - Vergaser in einer autorisierten Fachwerkstatt einstellen lassen.

DER MOTOR ERHÖHT DIE DREHZAHL NICHT.

URSACHE	MASSNAHME
- Alter oder nicht korrekt gemischter Kraftstoff - Fehlerhafte Vergasereinstellung	- Kraftstofftank ablassen; frisches Kraftstoffgemisch einfüllen. - Vergaser in einer autorisierten Fachwerkstatt einstellen lassen.

DER MOTOR ZEIGT LEISTUNGSABFALL ODER GEHT UNTER LAST AUS.

URSACHE	MASSNAHME
- Alter oder nicht korrekt gemischter Kraftstoff - Fehlerhafte Vergasereinstellung	- Kraftstofftank ablassen; frisches Kraftstoffgemisch einfüllen. - Vergaser in einer autorisierten Fachwerkstatt einstellen lassen.

DAS GERÄT BLÄST ODER SAUGT NICHT.

URSACHE	MASSNAHME
- Fangsack voll - Saug-/Blasrohr verstopft - Flügelrad blockiert - Flügelrad beschädigt	- Fangsack leeren. Siehe „Ausleeren des Fangsacks“. - Blockade beseitigen. Siehe „Entfernen von Blockaden im Saugrohr und am Flügelrad“. - Blockade beseitigen. Siehe „Entfernen von Blockaden im Saugrohr und am Flügelrad“. - Gerät zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.

TECHNISCHE DATEN

MOTOR

Motortyp	luftgekühlt, Zweitakt
Hubraum	31 cm ³
Max. Motorleistung gemäß ISO 8893	0,75 kW
Max. Motordrehzahl	7.800 min ⁻¹
Leerlaufdrehzahl	3.800 min ⁻¹
Zündung	CDI
Elektrodenabstand (Zündkerze)	0,5 mm
Zweitaktgemisch	40:1
Vergasertyp	lageunabhängiger Membranvergaser
Startertyp	Seilzugstarter
Tankinhalt	415 ml

BLASEN/SAUGEN

Drehzahlregler	Kipp-Hebel, feststehend
Blasgeschwindigkeit	bis 250 km/h
Max. Saugleistung	bis 12,1 m ³ /min
Häckselverhältnis	bis 10:1
Fangsackinhalt	45 Liter
Schultergurt	einfach, mit Schnellverschluss
Gewicht (ohne Kraftstoff)	6,1 kg

Die folgenden Werte wurden im Blasbetrieb gemessen: EN 15503

Vibration max. (Betriebsdrehzahl)	15,5 m/s ²	K=1,5 m/s ²
Schalldruckpegel L _{pA} (Betriebsdrehzahl)	89,0 dB(A)	K=3,0 dB(A)
Schalleistungspegel L _{WA} (Betriebsdrehzahl)	108,0 dB(A)	

Angaben zur Geräuschemission gemäß Geräte - und Produktsicherheitsgesetz GPSG bzw. EG-Maschinenrichtlinie: Der Schalldruckpegel am Arbeitsplatz kann 80 dB (A) überschreiten. In dem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Bediener erforderlich (z.B. Tragen eines Gehörschutzes).

EG-Konformitätserklärung



Wir, **Ikra GmbH, Schlesierstraße 36, D-64839 Münster**, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt **Benzin Laubsauger BLS 31**, auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien **2006/42/EG** (Maschinenrichtlinie), **2004/108/EG** (EMV-Richtlinie), **97/68/EG + 2002/88/EG** (Abgasrichtlinie) und **2000/14/EG** (Geräuschartlinie) entspricht. Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen und/oder technische Spezifikation(en) herangezogen:

DIN EN ISO 12100 -1:2004; DIN EN ISO 12100-2:2004
EK9 2007-07:2006-11-16; EN 15503:2009

gemessener Schallleistungspegel	106 dB (A)
garantierter Schallleistungspegel	108 dB (A)

Konformitätsbewertungsverfahren nach Anhang V / Richtlinie 2000/14/EG

Das Baujahr ist auf dem Typschild aufgedruckt und zusätzlich anhand der fortlaufenden Seriennummer feststellbar.

Münster, 28.04.2010

Gerhard Knorr, Technische Leitung Ikra GmbH
CE-Konformitätsbevollmächtigter Mogatec GmbH

Aufbewahrung der technischen Unterlagen: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster

Garantiebedingungen

Für dieses Benzinwerkzeug leisten wir unabhängig von den Verpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Endabnehmer wie folgt Garantie:

Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit der Übergabe die durch Originalkaufbeleg nachzuweisen ist. Bei kommerziellem Einsatz sowie Verleih reduziert sich die Garantiezeit auf 12 Monate. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile und Schäden die durch Verwendung falscher Zubehöerteile, Reparaturen mit Nichtoriginalteilen, Gewaltanwendungen, Schlag und Bruch sowie mutwillige Motorüberlastung entstanden sind. Garantieaustausch erstreckt sich nur auf defekte Teile, nicht auf komplette Geräte. Garantiereparaturen dürfen nur von autorisierten Werkstätten oder vom Werkskundendienst durchgeführt werden. Bei Fremdeingriff erlischt die Garantie.

Porto, Versand- und Nachfolgekosten gehen zu Lasten des Käufers.

TABLE OF CONTENTS

• Introduction	2
• Rules for Safe Operation	3-6
- Important safety information.....	3
- Safety and international symbols.....	4
- Know Your Unit.....	6
• Assembly instructions	7-8
- Attaching and Removing the Blower/Vacuum Tube.....	7
- Attaching and removing the Vacuum Bag.....	7
- Installing and Adjusting the Shoulder Harness.....	8
• Oil and Petrol information	9
• Starting/Stopping instructions	9-10
• Operating Instructions	10-12
- Holding the Blower/VACacuum.....	10
- Operating Tips.....	10
- Operating as a Blower.....	10
- Operating as a Vacuum.....	11
- Cleaning a Blocked Tube/Impeller.....	11
- Empty the Vacuum Bag.....	11
• Maintenance and Repair Instructions	12-13
- Air Filter Maintenance.....	12
- Replacing the Spark Plug.....	13
• Cleaning and Storage	13
• Waste disposal and environmental protection	13-14
• Troubleshooting Chart	15
• Specifications	16
• Declaration of Conformity	17
• Warranty	17

CONTENTS OF PACKAGE

The package includes the following items:

- Mulching Blower/Vacuum Tool, Model GBV310
- Blower/Vacuum Tube
- Shoulder Harness
- Vacuum Bag
- Hardware Pack
- Operator's Manual

NOTE: Advises you of information or instructions vital to the operation or maintenance of the equipment.



WARNING: Failure to observe a safety warning may result in property damage or personal injury to yourself or to others. Always follow the safety notes/instructions to reduce the risk of fire, electric shock, and personal injury.

2-Cycle Mulching Blower/Vacuum Tool BLS 31

INTRODUCTION

**THIS MANUAL CONTAINS IMPORTANT INFORMATION.
PLEASE KEEP IT!**

THANK YOU.

Thank you for buying this quality product.

Read the whole manual and follow all the instructions to keep your new outdoor tool in proper operating condition.

NOTE: PROOF OF PURCHASE WILL BE REQUIRED FOR WARRANTY SERVICE.

Make sure this manual is carefully read and understood before starting or operating this equipment.

The purpose of safety symbols is to attract your attention to possible dangers.

The safety symbols and their explanations deserve your careful attention and understanding.

The safety warnings do not by themselves eliminate any danger. The introductions or warnings they give are not substitutes for proper accident prevention measures.

SYMBOL

MEANING



SAFETY ALERT SYMBOL:

Indicates danger, warning, or requirement of caution. Attention is required in order to avoid serious personal injury. May be used in conjunction with other symbols or pictographs.

RULES FOR SAFE OPERATION

IMPORTANT SAFETY INFORMATION

READ ALL INSTRUCTIONS BEFORE OPERATING THE UNIT!

- Read the Operator's Manual carefully. Make sure to be familiar with the controls and proper use of the unit.
- Inspect the unit before use. Replace damaged parts. Check for leaking petrol. Make sure all fasteners are in place and securely seated/tightened. Failure to do so may result in personal injury to the operator and bystanders, as well as damage to the unit.
- Be aware of the risk of injury to the head, hands and feet.
- Clear the area of children, bystanders and pets. At a minimum, keep all children, bystanders and pets outside a 15 meters (50 ft) radius around the working area. As there still may be a risk to bystanders from thrown objects, bystanders should be encouraged to wear eye protection. If you are approached by persons and/or pets stop the engine immediately.

SAFETY WARNINGS FOR PETROL UNITS

WARNING: Petrol (gasoline) is highly flammable, and its vapours can explode if ignited. Take the following precautions:

- Store petrol only in containers specifically designed and approved for the storage of such materials.
- Avoid creating a source of ignition for spilled petrol. Do not start the engine until petrol vapours dissipate.
- Always stop the engine and allow it to cool before filling the petrol tank. Never remove the tank cap while the engine is running. Never add petrol to the petrol tank when the engine is hot. Never operate the unit with the tank cap removed or not properly seated. Loosen the petrol tank cap slowly to relieve any pressure from the tank.
- Remove the vacuum bag before refuelling.
- Mix and add petrol in a clean, well-ventilated area outdoors where there are no sparks or flames. Slowly remove the petrol cap only after stopping the engine. Do not smoke while fuelling or mixing petrol! Wipe up any spilled petrol from the unit immediately.
- Move the unit at least 9 meters (30 feet) from the fuelling source and site before starting the engine. Do not smoke while adding petrol or operating the unit!

WHILE OPERATING THE UNIT

- Never start or run the unit inside a closed room or building. Breathing exhaust fumes can kill! Operate this unit only in a well-ventilated area outdoors.
- Wear safety glasses or goggles and ear/hearing protection when operating this unit. Wear a face or dust mask if the working area is dusty. Long sleeve shirts are recommended.
- Never run the unit without the proper equipment attached. When using this unit, always install the

blower/vacuum tube, vacuum bag and make sure the vacuum bag is completely closed.

- Stop and switch the engine to off for maintenance, repair. To install or remove the blower/vacuum tubes or vacuum bag the unit must be stopped and the impeller no longer turning to avoid contact with the rotating blades.
- Avoid accidental starting. Be in the starting position whenever pulling the starter rope. The operator and unit must be in a stable position while starting. See Starting/Stopping instructions.
- Do not overreach. Always keep proper footing and balance.
- Do not touch the engine or muffler. These parts get extremely hot from operation. Even when the unit is turned off they remain hot for a certain time.
- Do not operate the unit with loose or damaged parts. Do not operate the unit before repairing damage.
- Use only genuine original equipment manufacture (OEM) replacement parts when servicing this unit. These parts are available from your authorised service dealer. Do not use unauthorised parts, accessories or attachments for this unit! Doing so could lead to serious injury to the user or damage to the unit, and void your warranty.
- Do not set unit on any surface except a clean, hard area while the engine is running. Debris such as gravel, sand, dust, grass, etc., could be picked up by the air intake and thrown out by the discharge opening, damaging the unit, property, or causing serious injury to bystanders or the operator.
- Keep hands, face, and feet clear of all moving parts. Do not touch or try to stop the impeller when it is rotating.
- Never use this unit for spreading chemicals, fertilizers, or other substances which may contain toxic materials.

WHILE OPERATING THE UNIT AS A BLOWER

- Never point the Blower in the direction of people or pets, or in the direction of windows. Always direct the blowing debris away from people, animals, glass, and solid objects such as trees, automobiles. Walls, etc.

WHILE OPERATING THE UNIT AS A VACUUM

- Avoid situations that could catch the vacuum bag on fire. Do not operate near an open flame. Do not vacuum warm ash from fireplaces, barbecue pits, brush piles, etc. Do not vacuum discarded cigars or cigarettes unless the cinders are completely cool.
- The unit is designed to pickup dry material such as leaves, grass small twigs and bits of paper. Do not attempt to vacuum wet debris and/or standing water as this may result in damage to the Blower/Vacuum unit. To avoid severe damage to the impeller, do not vacuum metal, broken glass etc.

OTHER SAFETY WARNINGS

- Allow the engine to cool before storing or transporting. Be sure to secure the unit while transporting.

- Store the unit in a dry area, locked up or high, to prevent unauthorized use or damage. Keep it out of the reach of children.
- Never douse or squirt the unit with water or any other liquid. Keep handles dry, clean and free from debris. Clean after each use, see Cleaning and Storage instructions.

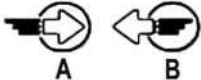
KEEP THESE INSTRUCTIONS!

RULES FOR SAFE OPERATION

SAFETY SYMBOLS AND OTHER INTERNATIONAL SYMBOLS

This Operator's Manual describes safety and international symbols and pictographs that may appear on this product. Read the Operator's Manual for complete safety, assembly, operating and maintenance and repair information.

SYMBOL	MEANING
	SAFETY ALERT SYMBOL: Indicates danger, warning, or requirement of caution. May be used in conjunction with other symbols or pictographs.
	WARNING – READ OPERATOR'S MANUAL Read the Operator's Manual and follow all warnings and safety instructions. Failure to do so can result in serious injury to the operator and/or bystanders.
	WEAR EYE AND HEARING PROTECTION WARNING: Thrown objects and loud noise can cause severe eye injury and hearing loss. Wear eye protection and ear protection equipment when operating this unit.
	PRIMER Push primer bulb, fully and slowly, ten times.
	UNLEADED PETROL Always use clean, fresh unleaded petrol.
	OIL Refer to Operator's Manual for the proper type of oil.

SYMBOL	MEANING
	THROWN OBJECTS CAN CAUSE SEVERE INJURY WARNING: Keep clear of blower outlet. Never point the blower at yourself or others. Objects can be thrown from blower. Do not operate unit without proper attachments and guards in place.
	IGNITION SWITCH ON / START / RUN
	IGNITION SWITCH OFF or STOP
	HOT SURFACE WARNING Do not touch a hot muffler or cylinder. Danger of burns! These parts get extremely hot from operation. Even when the unit is turned off they remain hot for a certain time.
	Keep bystanders away. Objects can be thrown from blower. Do not operate unit without proper attachments and guards in place; especially children and pets should be kept in a distance of at least 15 meters (50 ft) from the operating area.
	Danger from rotating machine parts! Never reach into openings in the unit! Guards designed to be opened shall have a sign warning of the relevant hazard visible on the machine both when the guard is closed and when it is opened or removed.
	CHOKE CONTROL A. FULL choke position. B. PARTIAL choke position. C. RUN position.
	BLOWER/VACUUM MODE CHANGE-OVER LEVER A. Vacuum mode B. Blower mode
	THROTTLE CONTROL Indicates HIGH or FASTEST speed
	THROTTLE CONTROL Indicates IDLE or SLOW speed.

GET TO KNOW YOUR UNIT

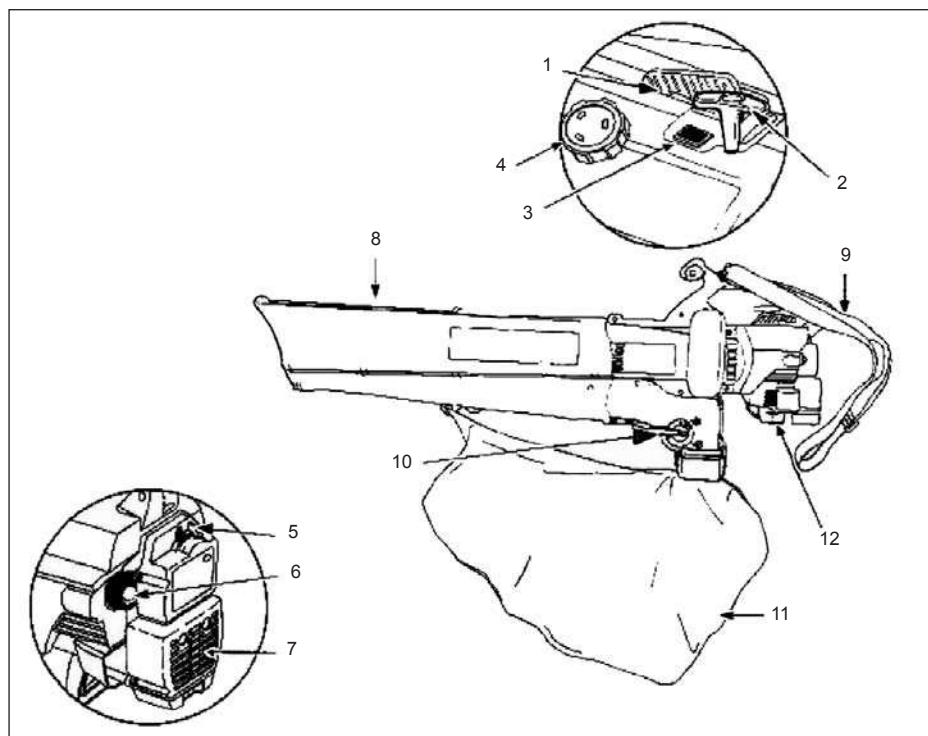
APPLICATION

...as a blower:

- cleaning of yards, garages, driveways, porches, patios, around fences, etc.

...as a vacuum:

- picking up leaves, light debris, etc.



GB List of components

- | | |
|-----------------------|--------------------------------------|
| 1. Throttle lever | 7. Air filter / muffler cover |
| 2. Starter handle | 8. Blower / vacuum tube |
| 3. Ignition switch | 9. Harness |
| 4. Petrol cap | 10. Blower / vacuum modechange-lever |
| 5. Choke lever | 11. Vacuum bag |
| 6. Fuel pump (Primer) | 12. Spark plug |

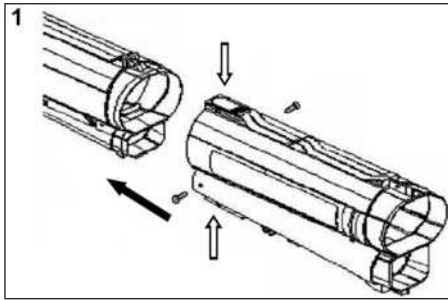
ASSEMBLY INSTRUCTIONS

ATTACHING AND REMOVING THE BLOWER/VACUUM TUBE

NOTE: The blower/vacuum tube comes unassembled on this unit. Installation required to provide safe and easy use for the operator.

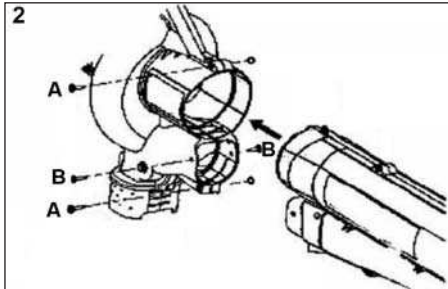
Assembling the two tube elements :

1. Fit the upper and lower vacuum/blower tubes together by sliding them into each other as far as it will go. Thereby pressure the two bolting device buttons.
2. Install the two self-tapping screws on both sides (Fig. 1).



Attaching the Blower/Vacuum tube

1. Remove the screws and nuts provided from the hardware pack.
2. Insert the blower/vacuum tube all the way into the opening on the motor housing until the holes in the tabs on the blower/Vacuum tube align with the screw holes in the housing (Fig. 1).



3. Insert the 2 (two) T20 Torx screws (A) into the right side of the motor housing and the 2 (two) pertaining nuts into the left side of the motor housing (Fig. 2).
4. Tighten the screws firmly. Do not over-tighten.
5. Install the 2 (two) remaining self-tapping T20 Torx Screws (B) into the holes on either side of the housing (Fig. 2). Tighten until snug, do not over-tighten.

Attention:

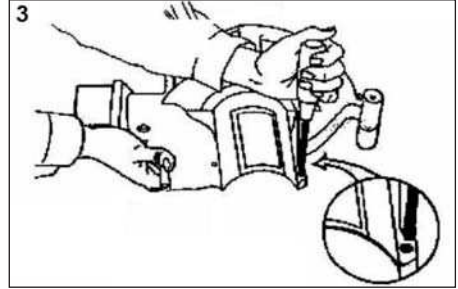
Before using the unit, make sure the vacuum tube is correctly seated and fixed with screws.

Removing the Blower/Vacuum Tube



WARNING: To avoid serious injury switch off the engine and wait until the impeller fully stops before attaching or removing tube parts.

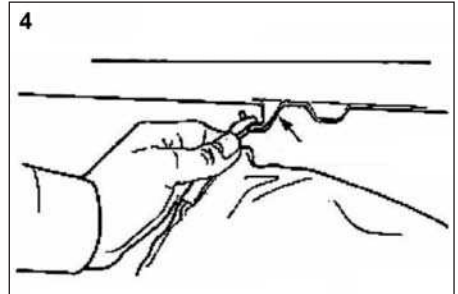
1. Remove the two self-tapping screws from either side of the housing (Fig. 2).
2. Remove the two screws and nuts holding the blower/vacuum tube to the housing (Fig. 2, Fig. 3).



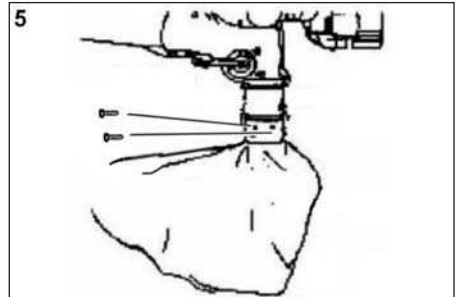
ATTACHING AND REMOVING THE VACUUM BAG

Attaching the vacuum bag

1. Attach the vacuum bag to the vacuum bag hook on the blower/vacuum tube (Fig. 4).



2. Slide the vacuum bag tube over the debris exhaust tube on the housing as far as it will go (Fig. 5).
3. Use two self-tapping screws on each side to secure the vacuum bag to the debris exhaust tube on the blower housing (Fig. 5).
4. As a rule, the vacuum bag will not be removed after it has been attached any more – except for maintenance purposes.



Attention:

Before using the unit, make sure the vacuum bag tube is correctly seated and fixed with screws.

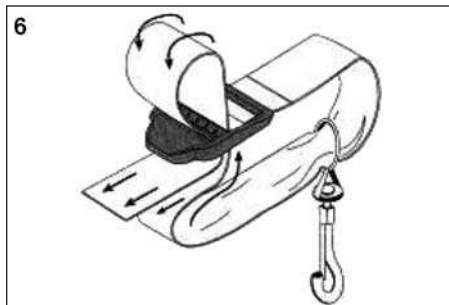
Removing the vacuum bag

1. Remove the 4 self-tapping screws securing the vacuum bag on two sides to the debris exhaust tube on the blower housing (Fig. 5).
2. Pull the vacuum bag tube from the debris exhaust tube and detach the vacuum bag from the vacuum bag hook.

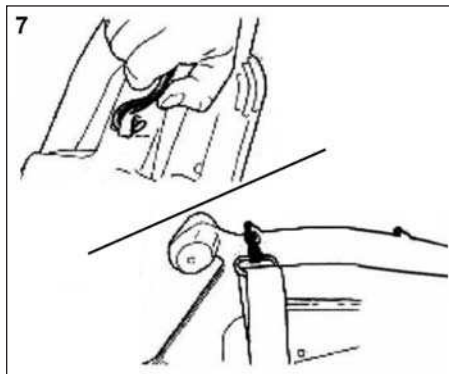
INSTALLING AND ADJUSTING THE SHOULDER HARNESS

NOTE: Have the shoulder harness on and adjusted (but not clipped to the support fitting) prior to starting the unit.

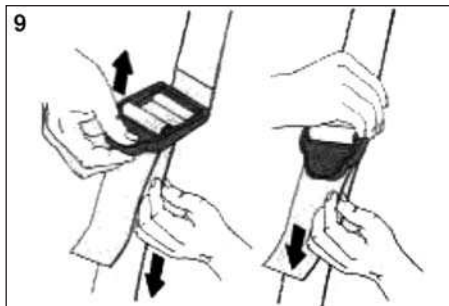
1. Push the strap through the centre opening of the buckle.
2. Put the strap over the cross bar and push it through the foremost slot in the buckle (Fig. 6).



3. Fully extend the harness.
4. Attach the metal clip of the shoulder harness to the support fitting on the handle (Fig. 7).
5. Put the harness over your head and onto your shoulder (Fig. 8).



6. While standing in the operating position (Fig. 8) adjust the length to fit your height.
 - Extend the harness by pulling down on the strap while lifting the buckle end up (Fig. 9).
 - Shorten the harness by pulling the strap back through the buckle while holding the buckle (Fig. 9).

**OIL AND PETROL INFORMATION**

Old and/or improperly mixed petrol are usually the main reasons for the unit not running properly. Be sure to use fresh, clean petrol and carefully follow the instructions for the proper petrol/oil mixture.

RECOMMENDED OIL TYPE

Use a high-quality synthetic 2-cycle oil formulated for use in 2-cycle, air-cooled engines.

RECOMMENDED PETROL TYPE

Always use clean, fresh, unleaded petrol (gasoline) that is less than 60 days old.



WARNING: Petrol (gasoline) is highly flammable, and its vapours can explode if ignited. Always stop the engine and allow it to cool before filling the petrol tank. Do not smoke while filling the petrol tank! Keep clear of sparks and open flames.

OIL AND PETROL MIXING INSTRUCTIONS

Thoroughly mix 1 litre of unleaded petrol (gasoline)

with 25 ml of synthetic 2-cycle engine oil in a separate petrol can (40:1 = 2.5%). Never mix petrol and oil directly in the petrol tank!

Mixing table for fuel mixture

Petrol	2-stroke oil / 40:1
1 litre	25 ml
5 litres	125 ml

STARTING/STOPPING INSTRUCTIONS

STARTING INSTRUCTIONS

Mix petrol (gasoline) with oil. Fill petrol tank with petrol/oil mixture. (See Oil and Petrol Mixing Instructions.)



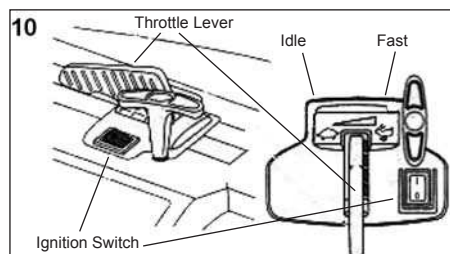
WARNING: Always detach the vacuum bag prior to refilling the tank with the fuel mixture to avoid serious personal injury. The bag may become highly flammable when saturated with petrol.

NOTE: Have the shoulder harness on and adjusted (but not clipped to the support fitting) prior to starting the unit.

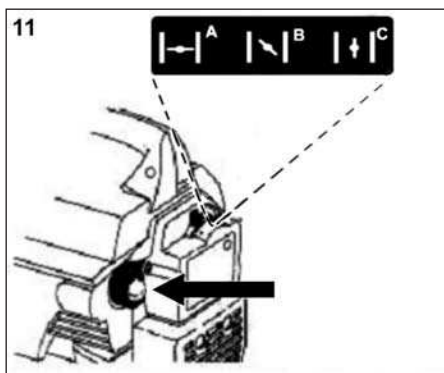
NOTE: Throttle lever in right-hand position means high speed. The throttle lever will remain in its position until moved.

NOTE: Setting the change-over lever to blower mode prevents the vacuum bag from filling up while starting the engine.

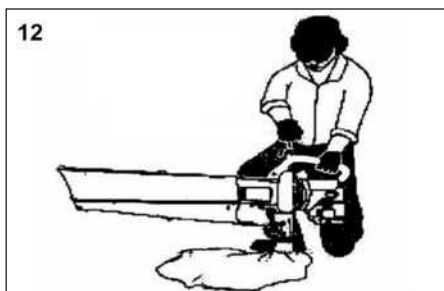
- Set the blower/vacuum mode change-over lever to the up position (Blower Mode). See Operating as a Blower.
- Put the ignition switch in position 'I' (Fig. 10).



- Fully press and release primer bulb slowly 10 times. Petrol should be felt and visible in the bulb (Fig. 11). If no petrol has entered the bulb, press until it actually does.
- Place the choke lever in position A (Fig. 11).



- With the unit on the ground, move the throttle lever to the fast position (Fig. 10).
- Pull starter rope briskly (Fig. 12) 2 to 5 times until the engine attempts to start.
- Place the choke lever in position B (Fig. 11).
- Pull starter rope briskly 1 to 3 times to start the engine (Fig. 12).



- If the engine does not start, repeat steps 3 through 8.
- Allow the engine to warm up for 5 to 10 seconds. Place the choke lever in position C (Fig. 11).
- Stand in the operating position and clip the shoulder harness to the support fitting that is most comfortable for you.

NOTE: If the engine floods while trying to start, place the choke lever in Position C. Move the throttle lever to the FAST position (Fig. 10). Pull the starter rope briskly. The engine should start within three (3) to eight (8) pulls.

NOTE: Choking is unnecessary when starting a warm engine. Put the throttle lever in the FAST position (Fig. 10) and start unit with the choke lever in Position B (Fig. 11).

STOPPING INSTRUCTIONS

- Move the throttle lever to the IDLE position (Fig. 10). Allow the engine to cool by idling.
- Press and hold the ignition switch down in the STOP [O] position until the engine comes to a complete stop (Fig. 10).

OPERATING INSTRUCTIONS

HOLDING THE BLOWER/VACUUM UNIT

Before operating the unit, stand in the operating position (Fig. 13). Check for the following:

- Operator is wearing proper clothing, such as boots, safety glasses or goggles, ear/hearing protection, gloves, long pants and long sleeve shirt.

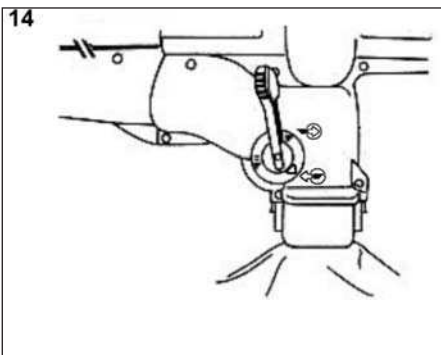


OPERATING TIPS

- Be sure the vacuum bag is fully closed before operating the unit.
- Assure the unit is not directed at loose debris or persons before starting the unit.
- The unit is in good working condition, the tubes and guards are in place and secured.
- Always hold the unit with both hands when operating. Keep a firm grip on both the front and rear handles or grips.
- To reduce the risk of hearing loss associated with sound level(s), the use of hearing protection is required.
- Watch out for children, pets, open windows, or freshly washed cars, and blow debris away from these.
- After using blowers and other equipment, clean up your working area. Dispose of debris in trash receptacles.

OPERATING AS A BLOWER

- Start the engine. See Starting/Stopping Instructions.
- Set the blower/vacuum mode change-over lever to the up position (blower mode) (Fig. 14).
- **NOTE:** Never use the unit with the change-over lever halfway in between either position.
- Place the shoulder harness over your head, onto your shoulder, and adjust it properly. See "Installing and Adjusting the Shoulder Harness".



- Hold the blower as shown in Figures 15, 16 and 17. Sweep from side to side with the nozzle several inches above the ground or floor. Slowly advance, keeping the accumulated pile of debris in front of you.
- Most dry blowing operations are better suited to low speed than high. High speed is better for moving heavier items like large debris or gravel.
- Use the blower to clean around trees, shrubs, flower beds and other hard to clean areas (Fig. 15).
- Use the blower around buildings and for other normal cleaning tasks (Fig. 16).





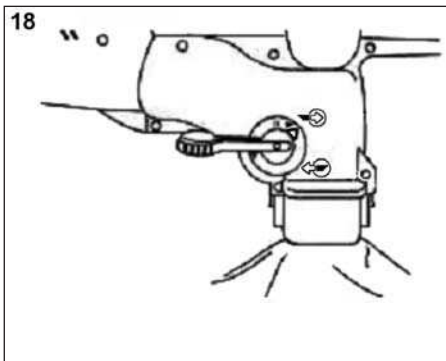
- Use the blower for walls, overhangs and screens (Fig. 17)

OPERATING AS A VACUUM

1. Start the engine. See Starting/Stopping Instructions.
2. Set the blower/vacuum mode change-over lever to the down position (vacuum mode) (Fig. 18).

NOTE: Never use the unit with the change-over lever halfway in between either position.

3. Place the shoulder harness over your head, onto your shoulder, and adjust it properly. See Installing and Adjusting the Shoulder Harness.
4. Hold the vacuum, tilting the blower/vacuum tube slightly and use a sweeping action to collect light debris (Fig. 19). Small leaves and twigs will flow into the vacuum bag and be mulched as they pass through the impeller housing, allowing the vacuum bag to hold more debris.



CLEARING A BLOCKED TUBE/IMPELLER

1. Put the ignition switch in the OFF position [O] (Fig. 10) and wait for the impeller to fully stop rotating.
2. Disconnect the spark plug wire to prevent the unit from starting.
3. Remove the blower/vacuum tube and the vacuum bag.
4. Carefully remove material blocking the tube or impeller. Inspect the blades to assure no damage has occurred. Rotate the impeller blades by hand to assure the blockage is completely cleared.
5. Reinstall the vacuum bag and blower/vacuum tube.
6. Reconnect the spark plug wire.

EMPTYING THE VACUUM BAG

1. Open the Velcro strip of the vacuum bag (Abb. 20).
2. Pull the vacuum bag from vacuum bag tube and detach the vacuum bag from the vacuum bag hook on the vacuum tube.
3. Unzip the bag and empty the contents into a garbage bag or container.
4. Turn the bag inside out after emptying and vigorously shake out dust and debris.
5. Zip the bag closed and reinstall vacuum bag.



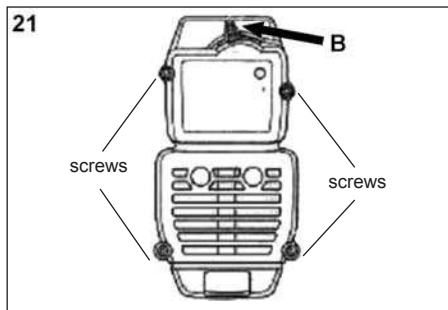


MAINTENANCE AND REPAIR INSTRUCTIONS

AIR FILTER MAINTENANCE

Removing the Air Filter/Muffler Cover

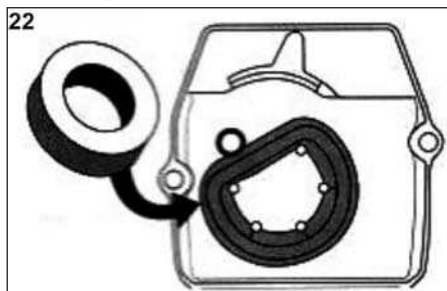
1. Place the choke lever in position B.
- NOTE:** The choke lever must be in position B (Fig. 21) to remove the air filter/muffler cover.
2. Remove the four (4) screws securing the air filter/muffler cover (Fig. 21). Use a flat blade or T-20 Torx bit screwdriver.
3. Pull the cover from the engine. Do not use excessive force.



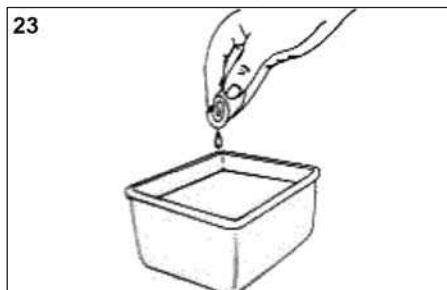
Cleaning the Air Filter

Clean and re-oil the air filter every 10 hours of operation. The air filter is an important item that requires regular maintenance. Not maintaining the air filter will VOID the warranty.

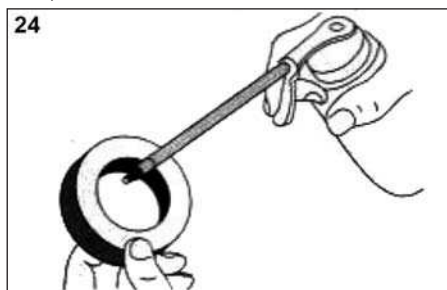
1. Remove the air filter/muffler cover. See Removing the Air Filter/Muffler Cover.
2. Remove the air filter from behind the air filter/muffler cover (Fig. 22),



3. Wash the filter in detergent and water (Fig. 23). Rinse the filter thoroughly. Squeeze out excess water. Allow it to dry completely.



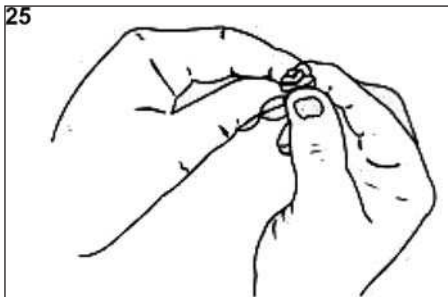
4. Apply enough clean oil to lightly coat the filter (Fig. 24).



5. Squeeze the filter to spread and remove excess oil (Fig. 25).
6. Replace the air filter in the air filter/muffler cover (Fig. 22).

NOTE: Operating the unit without the air filter and air filter/muffler cover assembly, will VOID the warranty.

25



Installing the Air Filter/Muffler Cover

1. Place the air filter/muffler cover over the back of the carburettor and muffler.

NOTE: The choke lever must be in position B (Fig. 21) to install the air filter/muffler cover.

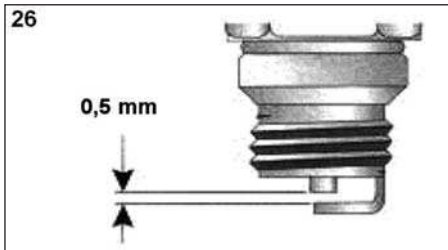
2. Insert the four (4) screws into the holes in the air filter/muffler cover (Fig. 21) and tighten them. Use a flat blade or T-20 Torx bit screwdriver. Do not over-tighten. Do not use excessive force.

REPLACING THE SPARK PLUG

Use a type RDJ8J spark plug (or equivalent). The correct air gap is 0.5 mm (0.020 in). Remove the plug after every 50 hours of operation and check its condition.

1. Stop the engine and allow it to cool. Grasp the plug wire firmly and pull the cap from the spark plug.
2. Remove any dirt from around the thread. Remove the spark plug from the cylinder using a 5/8 in. spark plug wrench and turning it counterclockwise.
3. Replace cracked, fouled or dirty spark plugs. Set the air gap at 0.5 mm (0.020 in) using a feeler gauge (Fig. 26).

26



4. Install a correctly gapped spark plug in the cylinder head. Tighten the spark plug using a 5/8 in. spark plug wrench and turning it clockwise until snug. Do not over-tighten.
If using a torque wrench, torque to 12.3-13.5 Nm (110-120 in.lb).

CLEANING AND STORAGE

CLEANING THE UNIT

Use a small brush to clean off the outside of the unit and to keep the air vents free of obstructions.

CLEANING THE VACUUM BAG

1. Empty the bag after each use to avoid deterioration and obstructions of the air flow, which will reduce the performance of the vacuum.
2. Wearing eye protection and a dust mask, clean the bag as needed. Turn the bag inside out after emptying and vigorously shake out dust and debris.
3. Wash the bag once a year or more often if needed. Proceed as follows:
 - a. Remove the vacuum bag.
 - b. Turn the bag inside out.
 - c. Hang up.
 - d. Hose down thoroughly.
 - e. Hang to dry.
 - f. Turn bag right-side out and reinstall.

STORAGE

- Allow the engine to cool before storing.
- Store the unit in a locked-up place to prevent unauthorized use or damage.
- Store the unit in a dry, well ventilated area.
- Store the unit out of the reach of children.

LONG-TERM STORAGE

If the unit will be stored for an extended period of time:

1. Drain all petrol from the petrol tank into an appropriate container. Do not use petrol that has been stored for more than 60 days. Dispose of the old petrol in accordance to the respectively applicable local regulations.
2. Start the engine and allow it to run until it stalls. This ensures that all petrol has been drained from the carburettor by using it up.
3. Allow the engine to cool. Remove the spark plug and put 1 oz. (30 ml) of high-quality engine oil into the cylinder. Pull the starter rope slowly to distribute the oil. Reinstall the spark plug.

NOTE: Remove the spark plug and drain all of the oil from the cylinder before attempting to start the blower/vacuum after storage.

4. Thoroughly clean the unit and inspect for any loose or damaged parts. Repair or replace damaged parts and tighten loose screws, nuts or bolts. The unit is ready for storage.

TRANSPORTING

- Allow the engine to cool before transporting.
- Secure the unit while transporting.
- Drain the petrol tank before transporting.
- Tighten petrol cap before transporting.

Waste disposal and environmental protection

Never pour remainders of chain lubricant or 2-stroke fuel mixture in the drain or sewerage system or soil, but dispose of it in a proper, environmentally friendly way, e.g., at a special collecting point or dump.

If your device should become useless somewhere in the future or you do not need it any longer, do not dispose of the device together with your domestic refuse, but dispose of it in an environmentally friendly manner. Thoroughly empty the oil/lubricant and fuel tanks and dispose of the remainders at a special collecting point or dump. Please also dispose of the device itself at an according collecting/recycling point. By doing so, plastic and metal parts can be separated and recycled. Information concerning the disposal of materials and devices are available from your local administration.

TROUBLESHOOTING

ENGINE WILL NOT START.

CAUSE	ACTION
- Empty petrol tank - Primer bulb wasn't pressed enough - Engine flooded - Old or improperly mixed petrol - Fouled spark plug	- Fill petrol tank. - Press primer bulb fully and slowly 10 times. - Use starting procedure with choke lever in Position B - Drain petrol tank. Add fresh petrol mixture. - Replace or clean the spark plug.

ENGINE WILL NOT IDLE.

CAUSE	ACTION
- Air filter is plugged - Old or improperly mixed petrol - Improper carburettor adjustment	- Replace or clean the air filter - Drain petrol tank. Add fresh petrol mixture. - Take to an authorized service dealer for carburettor adjustment.

ENGINE WILL NOT ACCELERATE.

CAUSE	ACTION
- Old or improperly mixed petrol - Improper carburettor adjustment	- Drain petrol tank. Add fresh petrol mixture. - Take to an authorized service dealer for carburettor adjustment.

ENGINE LACKS POWER OR STALLS WHEN UNDER LOAD

CAUSE	ACTION
- Old or improperly mixed petrol - Improper carburettor adjustment	- Drain petrol tank. Add fresh petrol mixture. - Take to an authorized service dealer for carburettor adjustment.

UNIT WILL NOT BLOW OR VACUUM.

CAUSE	ACTION
- Bag is full - Blocked tube - Blocked impeller - Damaged impeller	- Empty Bag. See „Emptying the Vacuum Bag“. - Remove blockage. See „Clearing a Blocked Tube/ Impeller“. - Remove blockage. See „Clearing a Blocked Tube/ Impeller“. - Take unit to an authorized service dealer.

SPECIFICATIONS

MOTOR

Engine Type	air-cooled, 2-cycle
Displacement	31 cm ³
Maximum engine power in accordance with ISO8893	0,75 kW
Max. engine speed	7.800 min ⁻¹
Idle speed	3.800 min ⁻¹
Ignition type	CDI
Spark plug gap	0,5 mm
Petrol/Oil ratio	40:1
Carburettor	diaphragm, all-position
Starter	auto recoil
Petrol tank capacity	415 ml

BLOWER/VACUUM

Throttle control	rocker lever, stationary
Blower velocity	up to 250 km/h
Max. suction capacity	up to 12.1 m ³ /min
Mulching ratio	up to 10:1
Vacuum bag capacity	45 litres
Shoulder harness	single quick-snap
Weight (without petrol)	6,1 kg

The following levels were measured with the unit in running in blower mode: EN 15503

Max. vibration level (operating RPM)	15,5 m/s ²	K=1,5 m/s ²
Sound pressure level L _{pA} (operating RPM)	89,0 dB(A)	K=3,0 dB(A)
Sound power level L _{WA} (operating RPM)	108,0 dB(A)	

Noise emission information in accordance with the German Equipment and Product Safety Act (GPSG) and the EC Machine Directive: The noise level at the workplace may exceed 80 dB (A). In this case, noise protection measures for the operator are required (e.g., wearing of ear protection).

EC Declaration of Conformity



We, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim**, declare under our sole responsibility that the product **2-Cycle Mulching Blower/Vacuum Tool BLS 31**, to which this declaration relates correspond to the relevant basic safety and health requirements of Directives **2006/42/EC** (Machinery Directive), **2004/108/EC** (EMV-Guideline), **97/68/EC + 2002/88/EC** (exhaust gases) and **2000/14/EC** (noise directive). For the relevant implementation of the safety and health requirements mentioned in the Directives, the following standards and/or technical specification(s) have been respected:

DIN EN ISO 12100 -1:2004; DIN EN ISO 12100-2:2004
EK9 2007-07:2006-11-16; EN 15503:2009

measured acoustic capacity level 106 dB (A)
guaranteed acoustic capacity level 108 dB (A)

Conformity assessment method to annexe V / Directive 2000/14/EC

The year of manufacture is printed on the nameplate and can be additionally retrieved via the consecutive serial number.

Münster, 28.04.2010


Gerhard Knorr, Technical Management Ikra GmbH
CE Conformity Officer Mogatec GmbH

Maintenance of technical documentation: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster

Warranty

For this petrol tool, the company provides the end user - independently from the retailer's obligations resulting from the purchasing contract - with the following warranties:

The warranty period is 24 months beginning from the hand-over of the device which has to be proved by the original purchasing document. For commercial use and use for rent, the warranty period is reduced to 12 months. Wearing parts and defects caused by the use of not fitting accessories, repair with parts that are not original parts of the manufacturer, use of force, strokes and breaking as well as mischievous overloading of the motor are excluded from this warranty. Warranty replacement does only include defective parts, not complete devices. Warranty repair shall exclusively be carried out by authorized service partners or by the company's customer service. In the case of any intervention of not authorized personnel, the warranty will be held void.

All postage or delivery costs as well as any other subsequent expenses will be borne by the customer.

TABLE DES MATIÈRES

• Introduction.....	2
• Règles pour une utilisation en toute sécurité.....	3-6
- Consignes de sécurité importantes.....	3
- Symboles de sécurité et autres symboles internationaux.....	4
- Familiarisez-vous avec votre appareil.....	6
• Instructions de montage.....	7-8
- Placer et retirer le tube d'aspiration / de soufflage.....	7
- Placer et retirer le sac de ramassage.....	7
- Placer et ajuster la bandoulière.....	8
• Informations sur les types d'huile et d'essence.....	9
• Démarrer et arrêter l'appareil.....	9-10
• Utilisation.....	10-12
- Maniement de l'appareil.....	10
- Instructions pour travailler avec l'appareil.....	10
- Travailler avec le souffleur.....	10
- Travailler avec l'aspirateur.....	11
- Éliminer les engorgements dans le tube d'aspiration et sur l'hélice.....	11
- Vider le sac de ramassage.....	12
• Entretien et maintenance.....	12-13
- Filtre à air.....	12
- Changer la bougie.....	13
• Nettoyage et rangement.....	13-14
• Recyclage et protection de l'environnement.....	14
• Élimination des dysfonctionnements.....	15
• Données techniques.....	16
• Déclaration de conformité.....	17
• Conditions de garantie.....	17

ETENDUE DE LA LIVRAISON

Les éléments suivants sont compris dans la livraison :

- Aspirateur de feuilles avec fonctions souffleur / broyeur, modèle BLS 31
- Tube d'aspiration / de soufflage
- Bandoulière
- Sac de ramassage
- Paquet de petites pièces (matériel de fixation)
- Mode d'emploi

REMARQUE : Indique toute instruction ou information d'importance capitale pour l'utilisation ou l'entretien de l'outil.



ATTENTION : Le non-respect des consignes de sécurité peut engendrer des dégâts matériels ou des dommages corporels (blessures de l'utilisateur ou d'autres personnes). Veuillez toujours observer les consignes de sécurité afin de réduire les risques d'incendie ainsi que les risques de dommages corporels et de décharge électrique.

Aspirateur de feuilles à essence, moteur à deux temps, avec fonctions souffleur et broyeur BLS 31

INTRODUCTION

LE PRESENT MODE D'EMPLOI CONTIENT DES INFORMATIONS IMPORTANTES.

VEUILLEZ LE CONSERVER !

MERCI.

Nous vous remercions d'avoir choisi ce produit de qualité.

Lisez ce mode d'emploi dans son entier et suivez toutes les instructions afin que votre nouvel outil de jardin demeure en parfait état de marche.

REMARQUE : CONSERVEZ LE BON D'ACHAT AFIN DE POUVOIR BENEFICIER DE LA GARANTIE.

Lisez ce manuel attentivement et assurez-vous que vous avez tout compris avant de mettre l'outil correspondant en service.

Les symboles de sécurité ont pour objectif d'attirer votre attention sur des dangers éventuels.

Les symboles de sécurité et les avertissements s'y rapportant requièrent tout particulièrement votre attention et doivent absolument être compris.

Les consignes de sécurité n'écartent pas tout danger. Les explications et les avertissements qu'elles contiennent ne remplacent en aucun cas des mesures de prévention des accidents appropriées.

SYMBOLE

SIGNIFICATION



PANNEAU DANGER : Préviens d'un danger, représente un avertissement ou invite à la prudence.

Pour éviter des blessures graves, la précaution est de mise. Peut être associé à d'autres symboles ou pictogrammes.

RÈGLES POUR UNE UTILISATION EN TOUTE SÉCURITÉ

IMPORTANTES CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Lire l'ensemble des instructions et des remarques avant toute utilisation !

- Lisez attentivement le mode d'emploi. Familiarisez-vous avec les différents éléments de maniement et prenez connaissance de l'utilisation conforme de l'appareil.
- Vérifiez l'outil avant chaque utilisation. Changez les parties endommagées. Faites attention à toute fuite de carburant. Assurez-vous que tous les éléments de fixation sont bien à leur place et sont correctement installés ou fixés. Il pourrait en découler des blessures pour l'utilisateur ou pour des personnes aux alentours ainsi que des dégâts pour l'outil si tel n'était pas le cas.
- Faites surtout attention au risque de blessure à la tête, aux mains et aux pieds.
- Éloignez les enfants, les spectateurs et les animaux domestiques de l'endroit où vous travaillez. Les enfants, les spectateurs et les animaux domestiques doivent se tenir à une distance minimum de 15 mètres. Étant donné que, même là, des projectiles risquent de voler tout autour, les spectateurs ou toute autre personne se tenant non loin devraient être invités à porter des lunettes de protection. Coupez immédiatement le moteur dès que des personnes et / ou des animaux s'approchent de votre espace de travail.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ POUR LES OUTILS ÉQUIPÉS D'UN MOTEUR À ESSENCE

AVERTISSEMENT : L'essence est facilement inflammable et ses vapeurs peuvent exploser au contact de la moindre flamme. Prenez les mesures de précaution suivantes :

- Stockez l'essence uniquement dans des conteneurs prévus et autorisés à cet effet.
- Évitez l'apparition d'étincelles à proximité d'essence renversée. Ne démarrez le moteur que lorsque les vapeurs d'essence présentes se sont dissipées.
- Éteignez toujours le moteur avant de remplir le réservoir d'essence et laissez-le refroidir. N'enlevez jamais le bouchon du réservoir lorsque le moteur tourne. Ne remplissez jamais le réservoir d'essence lorsque le moteur est encore chaud. Ne faites jamais fonctionner l'outil sans avoir correctement rebouché le réservoir d'essence. Enlevez le bouchon du réservoir d'essence lentement afin de libérer la pression s'étant éventuellement formée dans le réservoir.
- Enlevez le sac de ramassage avant de remplir le réservoir.
- La fabrication du mélange 2 temps et le remplissage du réservoir sont à effectuer dans un endroit bien aéré (à l'air libre) et loin d'étincelles ou de feu ouvert. Enlevez le bouchon du réservoir lentement seulement après avoir coupé le moteur. Ne fumez pas lors de la fabrication du mélange de carburant ou du remplissage du réservoir ! Essayez immédiatement le carburant renversé sur l'outil.

- Éloignez l'outil de 9 mètres au moins de toute source de carburant et de l'espace de remplissage avant de mettre le moteur en marche. Ne fumez pas lors du remplissage du réservoir ou de l'utilisation de l'appareil!

LORS DE L'UTILISATION

- L'appareil ne doit pas être mis en marche ni utilisé dans des espaces fermés ou des bâtiments. L'inhalation de gaz d'échappement peut être mortelle. Travaillez avec cet appareil uniquement dans des espaces extérieurs bien aérés.
- Lorsque vous travaillez avec l'appareil, portez des lunettes de protection et un casque de protection acoustique. Si vous travaillez dans un environnement poussiéreux, portez un masque anti-poussière ou un masque de protection du visage. Le port de vêtements à manches longues est recommandé.
- N'utilisez jamais l'appareil sans l'équipement ou les accessoires nécessaires. Lorsque vous travaillez avec l'appareil, veillez à ce que le tube d'aspiration ou de soufflage et le sac de ramassage soient toujours correctement montés et que la fermeture à glissière du sac de ramassage soit parfaitement fermée.
- Éteignez le moteur lors de travaux d'entretien ou de réparation. Lorsque vous montez ou démontez le tube d'aspiration ou de soufflage ou le sac de ramassage, l'appareil doit être éteint ; attendez ensuite que l'hélice ne tourne plus pour éviter tout contact avec les lames ou les pales encore en mouvement.
- Évitez de mettre l'appareil inopinément en marche. Ne tirez le cordon du démarreur que lorsque l'interrupteur est positionné sur « Démarrer ». Au moment du démarrage, l'utilisateur et l'appareil doivent se trouver dans une position bien assurée. Veuillez consulter sur ce point les instructions « démarrer et arrêter l'appareil ».
- Ne vous fatiguez pas trop et ne vous penchez pas trop vers l'avant. Faites toujours attention à adopter une position bien assurée et à garder votre équilibre.
- Ne touchez pas le moteur ou le tuyau d'échappement. Ces éléments deviennent extrêmement chauds lors de l'utilisation et le restent encore pendant un certain temps après l'extinction du moteur.
- N'utilisez pas l'appareil si des éléments sont endommagés ou mal fixés. Si vous constatez des défauts, l'appareil doit d'abord être réparé avant toute prochaine utilisation.
- Pour les réparations de l'appareil, utilisez exclusivement les pièces de rechange originales du fabricant. Les pièces de rechange correspondantes sont disponibles auprès de votre revendeur agréé. N'utilisez pas de pièces de rechange ou d'accessoires non autorisés pour cet appareil! Ceci pourrait causer de graves blessures à l'utilisateur ou provoquer des dégâts sur l'appareil; de plus, vous perdriez de ce fait votre garantie.
- Lorsque le moteur tourne, ne posez l'appareil que sur un sol propre et stable. Des objets ou des matériaux tels que le gravier, le sable, la poussière, l'herbe, etc. pourraient s'introduire dans l'orifice d'aspiration pour être ensuite projetés par l'orifice

de sortie ; des dégâts sur l'appareil, d'autres dommages matériels ainsi que des blessures graves pour l'utilisateur ou les gens aux alentours pourraient en résulter.

- Tenez vos mains, vos pieds et votre visage à l'écart des pièces mobiles. Ne touchez pas à l'hélice et n'essayez pas de l'arrêter lorsqu'elle tourne.
- N'utilisez jamais l'appareil pour répandre des produits chimiques, de l'engrais ou d'autres substances pouvant contenir des produits toxiques.

UTILISATION DU SOUFFLEUR

- Ne dirigez jamais l'appareil utilisé en fonction souffleur vers des personnes, des animaux ou des verres de fenêtres. Soufflez toujours les matériaux loin de personnes, d'animaux, de verre et d'objets durs comme des arbres, des véhicules, des murs, etc.

UTILISATION DE L'ASPIRATEUR

- Évitez les situations au cours desquelles le sac de ramassage pourrait prendre feu. Ne travaillez pas à proximité d'un feu ouvert. N'aspirez pas de cendres brûlantes provenant de foyers, de grills, de feux de camps, etc. N'aspirez pas de cigares ou cigarettes jetés à terre tant que le mégot n'est pas parfaitement éteint et froid.

- L'appareil est destiné au ramassage de matériaux secs tels que les feuilles, l'herbe, les brindilles et les morceaux de papier. N'essayez pas d'aspirer des matériaux mouillés et / ou de l'eau, car ceci pourrait endommager l'aspirateur. N'aspirez pas de métal, de morceaux de verre ou de matériaux semblables pour ne pas sérieusement endommager l'hélice.

AUTRES CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- Laissez refroidir le moteur avant de ranger ou de transporter l'appareil. N'oubliez pas d'attacher suffisamment l'outil lors du transport.
- Rangez l'appareil dans un endroit sec, enfermez-le ou rangez-le suffisamment haut pour éviter toute utilisation non autorisée ou son endommagement et, en outre, pour qu'il soit hors de portée des enfants.
- L'appareil ne doit jamais être éclaboussé ou aspergé d'eau ou de tout autre liquide. Maintenez les poignées sèches, propres et exemptes de toute incrustation. Nettoyez l'appareil après chaque utilisation; veuillez consulter sur ce point les instructions « Nettoyage et rangement ».

CONSERVEZ CE MODE D'EMPLOI

RÈGLES POUR UNE UTILISATION EN TOUTE SÉCURITÉ

SYMBOLES DE SÉCURITÉ ET AUTRES SYMBOLES INTERNATIONAUX

Il se peut, dans le présent mode d'emploi ainsi qu'à différents emplacements sur l'appareil, que des symboles de sécurité et d'autres symboles internationaux et pictogrammes soient utilisés. Lisez les consignes d'utilisation afin de vous familiariser avec toutes les indications relatives à la sécurité, au montage, à l'utilisation, à l'entretien et à la réparation.

SYMBOLE	SIGNIFICATION
	PANNEAU DANGER : Prévient d'un danger, représente un avertissement ou invite à la prudence. Peut être associé à d'autres symboles ou pictogrammes.
	AVERTISSEMENT – LIRE LE MODE D'EMPLOI Lire le mode d'emploi et suivre toutes les consignes de sécurité et de mise en garde. Un non-respect peut entraîner des blessures pour l'utilisateur ou toute personne à proximité.
	PORTER DES LUNETTES DE PROTECTION ET UN CASQUE ACOUSTIQUE ATTENTION : Des projectiles et le bruit peuvent causer de graves blessures aux yeux et une perte de l'ouïe. Portez des protections pour les yeux et les oreilles au moment de l'utilisation de cet appareil.
	BOUTON DE POMPAGE (AIDE AU DÉMARRAGE) Appuyer deux fois lentement et à fond sur le bouton de pompage du carburant.
	ESSENCE SANS PLOMB Toujours utiliser de l'essence sans plomb propre et récente.

SYMBOLE	SIGNIFICATION
	HUILE Consulter le mode d'emploi pour le type d'huile approprié.
	BLESSURES GRAVES CAUSÉES PAR DES PROJECTILES ATTENTION : Se tenir éloigné de l'orifice du souffleur. Ne jamais diriger l'aspirateur de feuilles en fonction souffleur vers soi ou vers d'autres personnes. Des projectiles peuvent être catapultés hors de l'appareil. Ne jamais utiliser l'outil sans les dispositifs de protection et les équipements supplémentaires nécessaires.
	INTERRUPTEUR D'ALLUMAGE ALLUMAGE / DÉMARRAGE / MARCHE
	INTERRUPTEUR D'ALLUMAGE EXTINCTION ou STOP
	ATTENTION, SURFACE BRÛLANTE Ne pas toucher le tuyau d'échappement ou le cylindre lorsqu'ils sont chauds. Risque de brûlure. Ces pièces deviennent extrêmement chaudes lorsque l'appareil fonctionne et le demeurent pendant un certain temps encore après avoir éteint l'appareil.
	Tenez les personnes non autorisées à l'écart. Des projectiles peuvent être catapultés hors de l'appareil. Ne jamais utiliser l'appareil sans les dispositifs de protection et les équipements supplémentaires nécessaires ; les enfants et les animaux domestiques en particulier doivent être tenus à une distance de 15 mètres minimum de l'espace de travail.
	Attention au risque de blessures causées par des pièces de la machine en marche ! Ne jamais introduire la main dans les orifices de l'appareil ! Les dispositifs de protection pouvant s'ouvrir doivent être munis d'un symbole qui prévient du risque respectif. Le symbole correspondant doit être visible aussi bien le dispositif de protection fermé qu'ouvert et lorsque celui-ci est ôté.
	CLAPET D'ALLUMAGE (STARTER) A. Clapet de démarrage COMPLÈTEMENT ouvert. B. Clapet de démarrage A DEMI ouvert. C. Clapet de démarrage en POSITION MARCHE.
	INTERRUPTEUR FONCTION SOUFFLEUR / ASPIRATEUR A. Fonction aspirateur B. Fonction souffleur
	RÉGULATEUR DE REGIME Vitesse ELEVÉE ou MAXIMUM.
	RÉGULATEUR DE REGIME Marche A VIDE, vitesse LENTE

FAMILIARISEZ-VOUS AVEC VOTRE APPAREIL

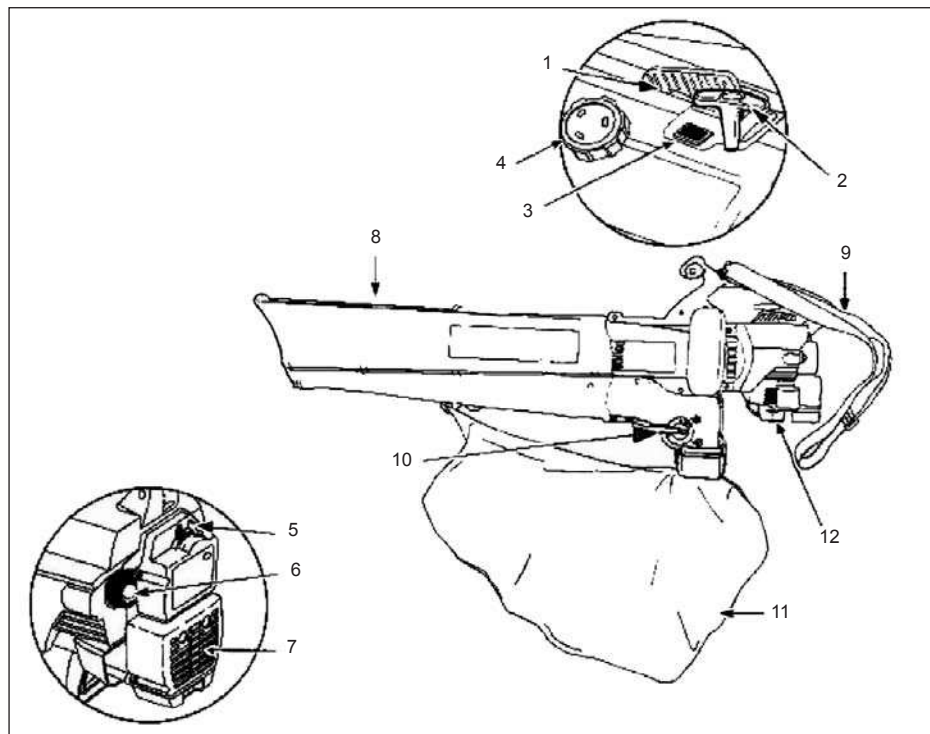
UTILISATION

...en fonction souffleur

- Nettoyage des jardins, garages, entrées, terrasses, cours intérieures, le long des murs ou des clôtures, etc.

...en fonction aspirateur

- Aspiration des feuilles, de légères ordures, etc.



FR Désignation des pièces

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1. Accélérateur | 7. Couvercle du filtre à air ou du tuyau d'échappement |
| 2. Levier de démarrage | 8. Tube d'aspiration ou de soufflage |
| 3. Interrupteur | 9. Banoulière |
| 4. Couvercle du réservoir à essence | 10. Levier de vitesse |
| 5. Levier du starter | 11. Sac collecteur |
| 6. Pompe à carburant | 12. Bougie d'allumage |

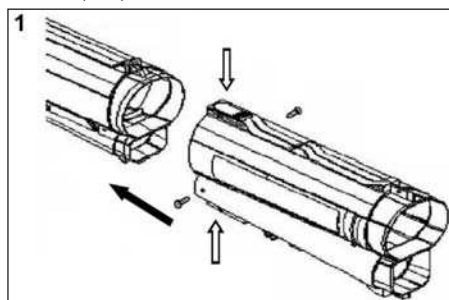
INSTRUCTIONS DE MONTAGE

PLACER ET RETIRER LE TUBE D'ASPIRATION OU DE SOUFFLAGE

REMARQUE : Le tube d'aspiration ou de soufflage n'est pas livré monté sur l'appareil. Un montage préalable correct est indispensable pour garantir une utilisation sûre et sans problème pour l'utilisateur.

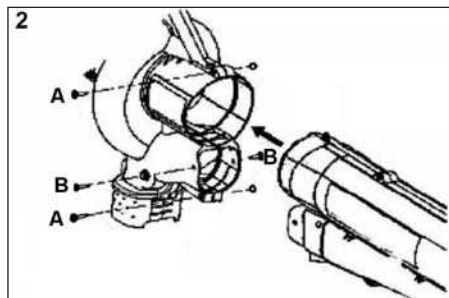
Montage des deux moitiés de tube

1. Assemblez les parties supérieure et inférieure du tube d'aspiration ou de soufflage jusqu'à la butée. En pressant les boutons de blocage sur les 2 côtés.
2. Montez les deux vis auto taraudeuses sur les deux côtés (III. 1).



Placer le tube d'aspiration ou de soufflage

1. Prenez les vis et les écrous du paquet contenant les petites pièces.
2. Introduisez le tube de soufflage ou d'aspiration correctement dans l'orifice du bâti de moteur afin que les perforations sur les éclisses du tube d'aspiration ou de soufflage soient exactement positionnées sur les perforations taraudées du bâti (III. 2).



3. Montez 2 vis M5 (A) sur le côté droit du bâti de moteur et les 2 écrous correspondants sur le côté gauche du bâti de moteur (III. 2).
4. Vissez fermement, mais pas trop fort.
5. Montez les 2 vis Torx T20 (B) auto taraudeuses 8-16 x 3/4» restantes dans les perforations sur les deux côtés du bâti (III.2) et serrez-les fermement mais pas trop fort.

Attention :

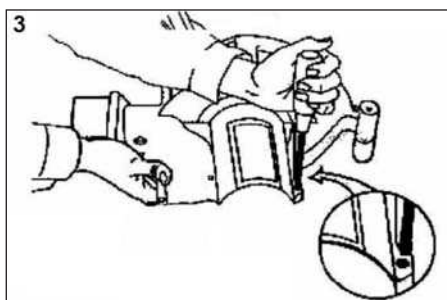
Avant la mise en marche de l'appareil, assurez-vous que le tube d'aspiration est correctement placé et qu'il est fixé par des vis.

Retirer le tube d'aspiration ou de soufflage



AVERTISSEMENT : Eteignez le moteur et attendez que l'hélice soit complètement à l'arrêt avant de placer ou de retirer les éléments de tube afin d'éviter toute blessure grave.

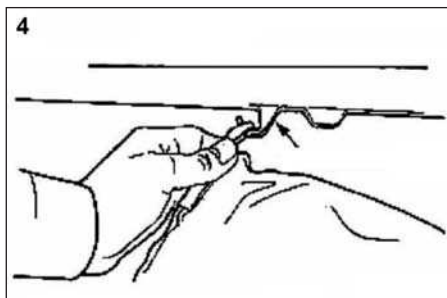
1. Retirez les deux vis auto taraudeuses sur les deux côtés du bâti (III. 2).
2. Retirez les deux vis et les écrous grâce auxquels le tube d'aspiration ou de soufflage est fixé sur le bâti (III. 2 et 3).



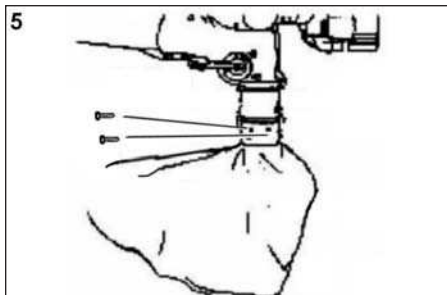
PLACER ET RETIRER LE SAC DE RAMASSAGE

Placer le sac de ramassage

1. Accrochez le sac de ramassage sur le crochet du tube d'aspiration ou de soufflage (III.4).



2. Insérez le tube du sac de ramassage sur le raccord de tube du bâti. Poussez le tube du sac de ramassage sur le raccord de tube jusqu'à la butée (III. 5).
3. Utilisez deux vis auto taraudeuses de chaque côté afin de fixer le sac de ramassage sur les deux côtés du raccord de tube du bâti (III. 5).
4. Le sac de ramassage n'est généralement plus démonté après le premier montage, sauf lors de travaux d'entretien.



Attention :

Avant la mise en marche de l'appareil, assurez-vous que le sac de ramassage est correctement placé et qu'il est fixé par des vis.

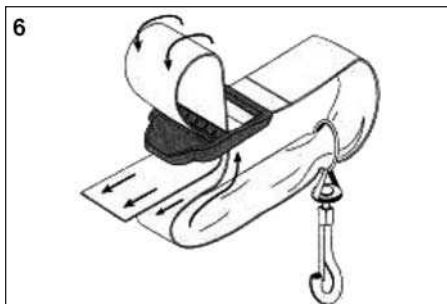
Retirer le sac de ramassage

1. Retirez les 4 vis auto taraudeuses par lesquelles le sac de ramassage est fixé des deux côtés du raccord de tube du bâti (Ill. 5).
2. Retirez le tube du sac de ramassage du raccord de tube du bâti et décrochez le sac de ramassage.

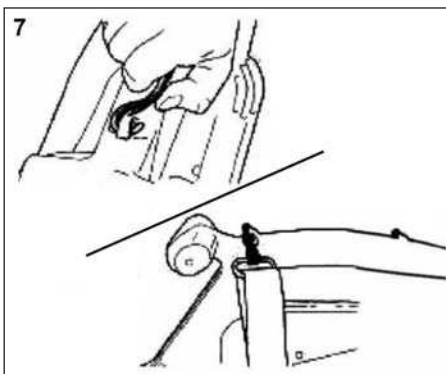
PLACER ET AJUSTER LA BANDOULIÈRE

REMARQUE : Placez la bandoulière correctement ajustée avant la mise en marche de l'appareil (toutefois ne pas encore l'accrocher au dispositif de fixation de l'appareil).

1. Poussez la bandoulière à travers l'ouverture du milieu de la boucle de la bandoulière.
2. Placez la bandoulière sur l'entretoise et faites-la glisser à travers la fente avant de la boucle (Ill. 6).



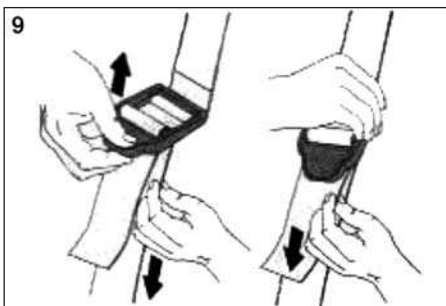
3. Tirez la bandoulière sur toute sa longueur.
4. Fixez le crochet métallique de la bandoulière sur le dispositif de fixation se trouvant sur le manche (Ill. 7).



5. Passez la bandoulière au-dessus de la tête et placez-la sur votre épaule (Ill. 8).



6. Ajustez la bandoulière à la taille de l'utilisateur en position de travail debout (Ill. 8).
 - Rallongez la bandoulière en la tirant vers le bas et en soulevant en même temps le bout de la boucle (Ill. 9).
 - Raccourcissez la bandoulière en la tirant vers l'arrière à travers la boucle, tout en maintenant cette dernière (Ill. 9).



INFORMATIONS SUR LES TYPES D'HUILE ET D'ESSENCE

Si l'appareil ne tourne pas « comme il faut », le carburant en est bien souvent la raison, soit qu'il est trop ancien, soit qu'il est mal mélangé. Veillez à employer un carburant propre et récent et suivez attentivement les instructions pour fabriquer un mélange correct d'essence et d'huile.

TYPE D'HUILE RECOMMANDÉ

Employez une huile synthétique 2 temps de qualité, convenant à un emploi dans un moteur 2 temps refroidissement air.

TYPE D'ESSENCE RECOMMANDÉ

Employez toujours de l'essence sans plomb récente (vieille de 60 jours maximum).



AVERTISSEMENT : L'essence est très facilement inflammable et les vapeurs d'essence peuvent exploser à proximité de flammes. Arrêtez toujours le moteur pour remplir le réservoir d'essence et laissez-le refroidir. Ne pas fumer lors du remplissage du réservoir d'essence. Tenez-vous loin d'étincelles ou d'un feu ouvert.

INSTRUCTIONS POUR RÉALISER UN MÉLANGE HUILE-ESSENCE

Mélanger soigneusement 1 litre d'essence sans plomb avec 25 ml d'huile synthétique pour moteur 2 temps dans une nourrice à essence séparée (40 :1 = 2,5%). Ne mélangez jamais l'essence et l'huile directement dans le réservoir.

Tableau pour le mélange de carburant

Essence	Huile à 2 temps/40:1
1 litre	25 ml
5 litres	125 ml

INSTRUCTIONS POUR DÉMARRER ET ARRÊTER L'APPAREIL

DÉMARRAGE

Mélangez l'essence et l'huile. Remplissez le réservoir avec le mélange huile-essence. (Voir « Instructions pour la fabrication d'un mélange huile-essence ».)



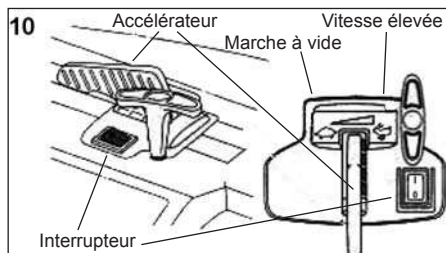
AVERTISSEMENT : Retirez toujours le sac de ramassage avant de remplir le réservoir avec le mélange de carburant afin d'éviter des blessures graves. Un sac de ramassage imbibé d'essence est hautement inflammable.

REMARQUE : Enfilez la bandoulière correctement ajustée avant la mise en marche de l'appareil (toutefois ne pas encore l'accrocher au dispositif de fixation de l'appareil).

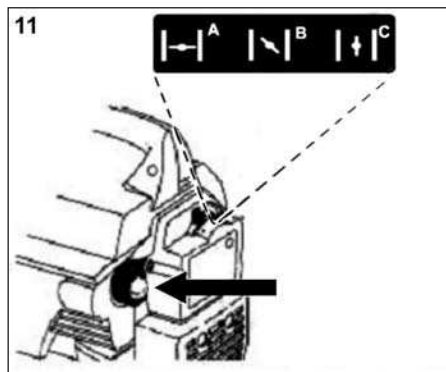
REMARQUE : Le levier de vitesse à droite indique une vitesse élevée. Le levier de vitesse reste dans sa position jusqu'à ce qu'il soit déplacé.

REMARQUE : Si l'on place l'interrupteur de réglage du mode de fonctionnement sur la fonction souffleur, le sac de ramassage ne se gonfle pas au démarrage du moteur.

- Placez l'interrupteur de réglage du mode de fonctionnement en position supérieure (souffleur). Voir « Utilisation du souffleur ».
- Placez l'interrupteur d'allumage sur la position "I" (Ill. 10)

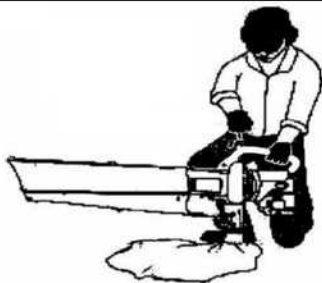


- Pressez le bouton de pompage du carburant 10 fois lentement et à fond vers le bas puis relâchez-le. Le carburant devrait être visible et se faire sentir dans le bouton de pompage (Ill. 11). Si le carburant ne devait pas apparaître dans le bouton, pressez ce dernier jusqu'à obtention du résultat.
- Placez le clapet de démarrage en position A (Ill. 11).



- Posez l'appareil sur le sol et placez le levier de vitesse en position « Rapide » ou « Vitesse élevée » (Ill. 10).
- Tirez le cordon de démarrage par à-coups entre 2 et 5 fois (Ill. 12) jusqu'à ce que le moteur ait des velléités de démarrer.
- Placez le clapet de démarrage en position B (Ill. 11).
- Tirez le cordon de démarrage par à-coups entre 1 et 3 fois (Ill. 12) jusqu'à ce que le moteur démarre.
- Si le moteur ne parvenait pas à démarrer, répétez les étapes 3 à 8.
- Laissez le moteur chauffer 5 à 10 secondes. Placez le clapet de démarrage en position C (Ill. 11).
- Placez-vous en position de travail et accrochez la bandoulière au dispositif de fixation qui vous convient le mieux.

12



REMARQUE : Au cas où le moteur serait « noyé » lorsque vous tentez de le démarrer, placez le clapet de démarrage en position C. Placez le levier de vitesse en position « Rapide » (III. 10). Tirez par à-coups sur le cordon de démarrage : le moteur devrait démarrer au bout de 3 à 8 essais.

REMARQUE : Si le moteur est déjà chaud avant le démarrage, il peut être mis en route sans avoir recours au clapet de démarrage (starter). Placez le levier de vitesse sur « Rapide » (III. 10) et mettez le moteur en marche avec le clapet de démarrage en position B (III. 11).

ARRÊT

- Placez le levier de vitesse en position « Marche à vide » (III. 10). Laissez le moteur refroidir en marche à vide.
- Pressez l'interrupteur de démarrage vers le bas en position « ARRÊTER » (O) jusqu'à ce que le moteur soit complètement à l'arrêt (III. 10).

INSTRUCTIONS POUR LE MANIEMENT DE L'APPAREIL

MANIEMENT DE L'APPAREIL

Placez-vous en position de travail avant de vous servir de l'appareil (III. 13). Vérifiez les points suivants :

- L'utilisateur porte des vêtements appropriés : chaussures de travail, lunettes de protection, casque de protection acoustique, gants, pantalon long, haut à manches longues.

13



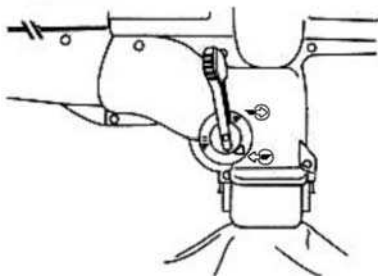
CONSEILS POUR TRAVAILLER AVEC L'APPAREIL

- Veillez à ce que la fermeture à glissière du sac de ramassage soit parfaitement fermée avant de commencer à travailler.
- Avant de démarrer l'appareil, veillez à ce qu'il ne soit pas dirigé vers des personnes ou vers des objets alentour.
- L'appareil est en parfait état de fonctionnement, les tubes et les dispositifs de protection sont placés et fixés.
- Tenez toujours l'appareil à deux mains lorsque vous travaillez. Tenez bien fermement l'appareil par les poignées avant et arrière.
- Afin de réduire le risque de perte de l'ouïe causée par le volume sonore, le port d'une protection acoustique est indispensable.
- Faites attention aux enfants, aux animaux domestiques, aux fenêtres ouvertes ou aux voitures récemment lavées et soufflez les saletés dans la direction opposée.
- Rangez l'espace de travail après utilisation de l'aspirateur de feuilles et d'autres outils. Éliminez les déchets en les déposant dans les conteneurs prévus à cet effet.

TRAVAILLER AVEC LE SOUFFLEUR

- Démarrez le moteur. Voir à ce sujet « instructions pour démarrer et arrêter l'appareil ».
- Placez l'interrupteur de réglage du mode de fonctionnement en position supérieure (utilisation du souffleur) (III. 14).

14

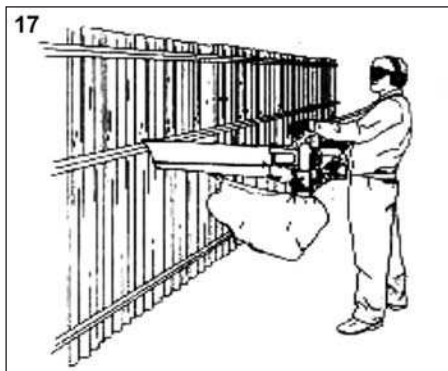


REMARQUE : N'utilisez jamais l'appareil avec l'interrupteur de réglage positionné au milieu des deux modes de fonctionnement.

- Passez la bandoulière au-dessus de votre tête et posez-la sur votre épaule; ajustez-la correctement. Voir sur ce point «Placer et ajuster la bandoulière».
- Tenez l'aspirateur de feuilles en fonction souffleur comme indiqué aux III. 15, 16 et 17. Balancez le bout du tube d'aspiration ou de soufflage de quelques centimètres au-dessus du sol. Avancez lentement et gardez en même temps les ordures rassemblées devant vous.
- Pour la plupart des travaux avec le souffleur dans un environnement sec, une faible vitesse est préférable à une vitesse élevée. Les vitesses élevées conviennent mieux au déplacement d'objets

plus lourds tels que de ordures plus importantes ou du gravier.

- Utilisez le souffleur afin de dégager les tours des arbres, des buissons, autour ou dans les parterres de fleurs et tous les autres espaces difficiles à nettoyer (Ill. 15).
- Employez l'aspirateur de feuilles comme souffleur autour des bâtiments et pour un nettoyage normal (Ill. 16).



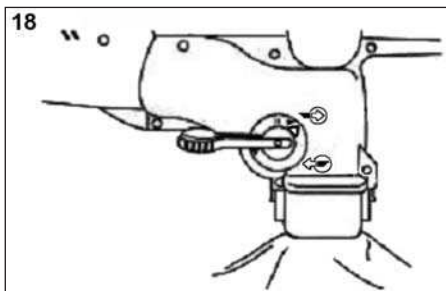
- Employez l'appareil pour les murs, les rebords et les panneaux de protection visuelle (Ill. 17).

TRAVAILLER AVEC L'ASPIRATEUR

1. Démarrez le moteur. Voir sur ce point « instructions pour démarrer et arrêter l'appareil ».
2. Placez l'interrupteur de réglage de mode de fonctionnement en position inférieure (aspirateur) (Ill. 18).

REMARQUE : N'utilisez jamais l'appareil avec l'interrupteur de réglage positionné au milieu des deux modes de fonctionnement.

3. Passez la bandoulière au-dessus de votre tête et posez-la sur votre épaule; ajustez-la correctement. Voir sur ce point «Placer et ajuster la bandoulière».
4. Tenez l'appareil en inclinant le tube d'aspiration légèrement vers le bas et balancez le bout du tube d'aspiration afin d'aspirer des ordures légères (Ill. 19). Les petites feuilles et les brindilles sont aspirées dans le sac de ramassage puis sont broyées en passant dans l'hélice – de cette manière, le sac de ramassage peut contenir nettement plus d'ordures.



ÉLIMINER LES ENGORGEMENTS DANS LE TUBE D'ASPIRATION ET SUR L'HÉLICE

1. Placez l'interrupteur de démarrage en position ARRÊT (O) (Ill.10) et attendez que l'hélice soit complètement à l'arrêt.
2. Détachez le cordon de démarrage afin d'éviter de manière sûre un démarrage du moteur.
3. Retirez le tube d'aspiration et le sac de ramassage.
4. Retirez tous les matériaux qui bloquent le tube et l'hélice. Examinez les lames de l'hélice pour y dé-

tecter d'éventuels dégâts occasionnés. Faites tourner l'hélice à la main pour vous assurer que l'engorgement a été complètement éliminé.

5. Remettez le tube d'aspiration et le sac de ramassage à leur place.
6. Rattachez le cordon de démarrage.

VIDER LE SAC DE RAMASSAGE

1. Ouvrez la fermeture velcro du sac de ramassage (Ill. 20).
2. Retirez le sac de ramassage de son tube et décrochez le clip de fixation du tube d'aspiration.
3. Ouvrez la fermeture à glissière et videz le contenu dans un sac à ordures ou dans une poubelle.
4. Retournez le sac de ramassage après l'avoir vidé et secouez-le énergiquement pour le débarrasser de la poussière restante et d'autres saletés.
5. Refermez la fermeture à glissière et replacez le sac de ramassage.



ENTRETIEN ET MAINTENANCE

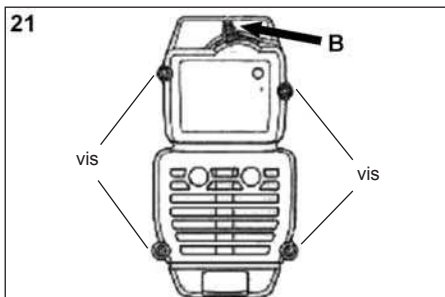
FILTRE À AIR

Retirer le couvercle du filtre à air ou du tuyau d'échappement

1. Placez le clapet de démarrage en position B.

REMARQUE : Pour retirer le couvercle du filtre à air ou du tuyau d'échappement, le clapet doit être sur la position B (Ill. 21).

2. Retirez les quatre (4) vis avec lesquelles est fixé le couvercle du filtre à air ou du tuyau d'échappement (Ill. 21). Utilisez pour ce faire un tournevis plat ou une clé Torx T-20.
3. Soulevez le couvercle du moteur. Ne forcez pas.



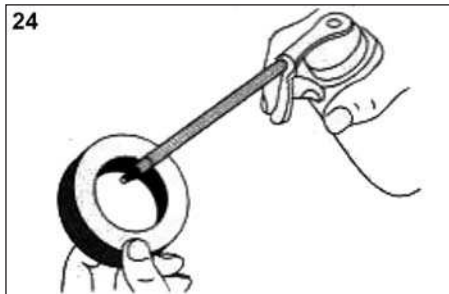
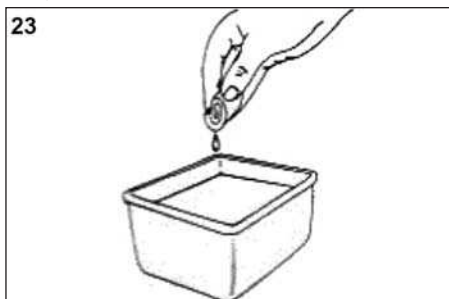
Nettoyage du filtre à air

Nettoyez et huilez systématiquement le filtre à air après 10 heures d'utilisation. Le filtre à air est une pièce importante qui doit être régulièrement entretenue. Omettre d'entretenir le filtre à air conduit à la perte de la garantie.

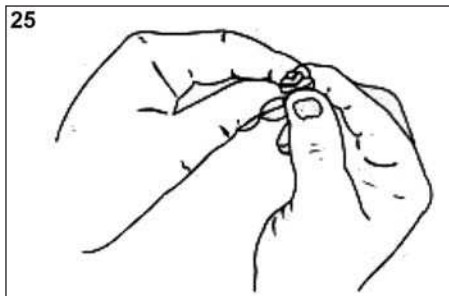
1. Retirez le couvercle du filtre à air ou du tuyau d'échappement. Voir sur ce point « Placer le couvercle du filtre à air ou du tuyau d'échappement ».
2. Sortez le filtre à air de l'arrière du couvercle du filtre à air / du tuyau d'échappement (Ill. 22).
3. Lavez le filtre à l'eau et au produit vaisselle (Ill. 23). Rincez-le soigneusement à l'eau claire. Retirez tout excès d'eau et laissez le filtre sécher complètement.



4. Étalez suffisamment d'huile propre pour en recouvrir légèrement le filtre (Ill. 24).



5. Comprimez le filtre pour bien répartir l'huile et en retirer l'excédent (Ill. 25).



6. Remplacez le filtre à air dans le couvercle du filtre à air ou du tuyau d'échappement (Ill. 22).

REMARQUE : L'utilisation de l'appareil sans filtre à air ni module de couvercle du filtre à air ou du tuyau d'échappement conduit à la PERTE de la garantie.

Placer le couvercle du filtre à air ou du tuyau d'échappement

1. Placez le couvercle du filtre à air ou du tuyau d'échappement à l'arrière du carburateur et du tuyau d'échappement.

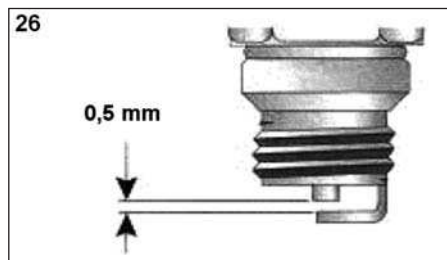
REMARQUE : Pour placer le couvercle du filtre à air ou du tuyau d'échappement, le clapet de démarrage doit être en position 3 (Ill. 21).

2. Introduisez les quatre (4) vis dans les perforations du couvercle du filtre à air ou du tuyau d'échappement et vissez-les (Ill. 21). Utilisez pour ce faire un tournevis plat ou une clé Torx T-20. Ne pas visser trop fort. Ne forcez pas trop.

CHANGER LA BOUGIE

Utilisez une bougie de type RDJ8J (ou similaire). L'espacement correct entre les électrodes est de 0,5mm. Démontez systématiquement les bougies après 50 heures d'utilisation afin de vérifier leur état.

1. Éteignez le moteur et laissez-le refroidir. Tenez fermement le cordon de démarrage et retirez la cosse de la bougie.
2. Retirez l'encrassement tout autour du filetage de la vis. Dévissez la bougie du cylindre ; employez pour ce faire une clé à bougies d'une taille de 16mm (5/8 pouce) et dévissez la bougie dans le sens contraire aux aiguilles d'une montre.
3. Changez les bougies très encrassées, rouillées ou fêlées. Réglez un espacement entre les électrodes de 0,5mm (Ill. 26) à l'aide d'une jauge d'épaisseur.



4. Placez la bougie dans la tête du cylindre avec un espacement correctement réglé entre les électrodes. Serrez la bougie ; employez pour ce faire une clé à bougies d'une taille de 16 mm (5/8 pouce) et vissez la bougie à fond dans le sens des aiguilles d'une montre. Ne pas serrer trop fort. Au cas où vous utiliseriez une clé dynamométrique, serrez la bougie à 12,3 à 13,5 Nm.

NETTOYAGE ET RANGEMENT

NETTOYER L'APPAREIL

Utilisez une petite brosse pour nettoyer l'extérieur de l'appareil et libérer les orifices d'aspiration de toute obstruction.

NETTOYER LE SAC DE RAMASSAGE

1. Videz le sac de ramassage après chaque utilisation afin d'éviter une détérioration générale de son état et de ne pas bloquer le flux d'air, ce qui conduirait à une baisse de puissance lors de l'aspiration.
2. Nettoyez soigneusement le sac de ramassage ; ce faisant, portez des lunettes de protection et un masque à poussière. Retournez le sac de ramassage après l'avoir vidé et secouez-le énergiquement pour le débarrasser de la poussière restante et d'autres saletés.
3. Lavez le sac de ramassage une fois par an ou plus souvent si nécessaire :
 - a. Retirer le sac de ramassage.
 - b. Retourner le sac de ramassage (côté intérieur à l'extérieur).
 - c. Suspendre le sac de ramassage.
 - d. L'arroser soigneusement au tuyau d'arrosage.
 - e. Le laisser suspendu pour qu'il sèche.
 - f. Retourner le sac (côté extérieur à l'extérieur) et le replacer sur l'appareil.

RANGEMENT

- Laisser refroidir le moteur avant de ranger l'appareil.
- Rangez l'appareil dans une pièce que vous pouvez fermer à clé, afin d'éviter toute utilisation non autorisée ou tout endommagement.
- Rangez l'appareil dans un endroit sec et bien aéré.
- Rangez l'appareil hors de portée des enfants.

RANGEMENT DE LONGUE DURÉE

Au cas où l'appareil devrait être rangé pour une longue période :

1. Videz tout le carburant dans un conteneur pour carburant approprié. N'employez pas de carburant ayant été stocké plus de 60 jours. Éliminez le vieux carburant selon les consignes locales respectivement en vigueur.
2. Démarrez le moteur et laissez-le tourner jusqu'à ce qu'il s'arrête de lui-même. Ceci permet de s'assurer que tout le carburant a été consommé dans le carburateur.
3. Laissez le moteur refroidir. Retirez la bougie et versez 30 ml d'huile de moteur de qualité dans le cylindre. Tirez lentement le cordon de démarrage afin de bien répartir l'huile. Remettez la bougie en place.
REMARQUE : Retirez la bougie et videz toute l'huile du cylindre avant de réutiliser l'aspirateur de feuilles après son rangement.
4. Nettoyez soigneusement l'appareil et vérifiez la fixation ou l'endommagement des pièces. Réparez ou remplacez les éléments endommagés, serrez les vis, les écrous ou les boulons lâches. L'appareil est maintenant prêt à être rangé.

TRANSPORT

- Laissez refroidir le moteur avant de transporter l'appareil.
- Attachez l'appareil pendant le transport.
- Videz le carburant du réservoir avant le transport.
- Fermez bien le bouchon du réservoir avant le transport.

Recyclage et protection de l'environnement

Ne jamais verser les restes d'huile de chaîne ou le mélange pour moteurs à 2 temps dans les égouts, les canalisations ou sur le sol, mais les recycler en respectant les principes de protection de l'environnement, par exemple en les portant à un centre de traitement des déchets.

Au cas où votre appareil devenait un jour inutilisable ou si vous n'en aviez plus l'usage, ne jetez en aucun cas l'appareil avec les déchets ménagers, mais veillez à un recyclage conforme aux principes écologiques. Videz soigneusement le réservoir à huile et à essence et allez déposer les restes dans un centre de traitement des déchets. Allez déposer l'appareil lui aussi dans un centre de recyclage. Les éléments en matière synthétique et en métal seront séparés et réutilisés. Votre commune ou l'administration urbaine vous fourniront tous les renseignements à ce sujet.

ELIMINATION DES DYSFONCTIONNEMENTS

LE MOTEUR NE VEUT PAS DÉMARRER.

CAUSE	MESURE
- Réservoir de carburant vide - Le bouton de pompage n'a pas été pressé suffisamment fort ou suffisamment souvent. - Le moteur est « noyé ». - Carburant vieux ou mal mélangé. - Bougie rouillée.	- Remplir le réservoir de carburant. - Presser le bouton de pompage du carburant dix fois lentement et à fond. - Suivre le processus d'allumage avec le clapet de démarrage en position B. - Vider le réservoir de carburant, remplir avec un mélange de carburant récent. - Remplacer ou nettoyer la bougie.

LE MOTEUR NE TOURNE PAS EN MARCHÉ À VIDE.

CAUSE	MESURE
- Filtre à air obstrué. - Carburant vieux ou mal mélangé. - Mauvais réglage du carburateur.	- Remplacer ou nettoyer le filtre à air. - Vider le réservoir de carburant, remplir avec un mélange de carburant récent. - Faire régler le carburateur dans un atelier spécialisé agréé.

LA VITESSE DU MOTEUR N'AUGMENTE PAS.

CAUSE	MESURE
- Carburant vieux ou mal mélangé. - Mauvais réglage du carburateur.	- Vider le réservoir de carburant, remplir avec un mélange de carburant récent. - Faire régler le carburateur dans un atelier spécialisé agréé.

LE MOTEUR A UNE BAISSÉ DE PUISSANCE OU S'ÉTEINT SOUS FORTE CHARGE.

CAUSE	MESURE
- Carburant vieux ou mal mélangé. - Mauvais réglage du carburateur.	- Vider le réservoir de carburant, remplir avec un mélange de carburant récent. - Faire régler le carburateur dans un atelier spécialisé agréé.

L'APPAREIL NE SOUFFLE OU N'ASPIRE PAS.

CAUSE	MESURE
- Sac de ramassage plein. - Tuyau d'aspiration ou de soufflage obstrué. - Hélice bloquée. - Hélice endommagée.	- Vider le sac de ramassage. Voir « Vider le sac de ramassage ». - Eliminer l'engorgement. Voir « Éliminer les engorgements dans le tuyau d'aspiration et sur l'hélice ». - Eliminer l'engorgement. Voir « Éliminer les engorgements dans le tuyau d'aspiration et sur l'hélice ». - Apporter l'appareil dans un atelier spécialisé agréé.

DONNÉES TECHNIQUES

MOTEUR

Type de moteur	refroidissement air, 2 temps
Cylindrée	31 cm ³
Puissance max. du moteur selon ISO 8893	0,75 kW
Vitesse max. du moteur	7.800 min ⁻¹
Vitesse marche à vide	3.800 min ⁻¹
Allumage	CDI
Espacement entre les électrodes (bougie)	0,5 mm
Mélange 2 temps	40:1
Type de carburateur	Carburateur à membrane indépendant
Type de démarreur	Démarreur à cordon de démarrage
Contenance du réservoir	415 ml

SOUFFLER / ASPIRER

Régulateur de vitesse	levier basculant, fixe
Vitesse de soufflage	jusqu'à 250 km/h
Puissance d'aspiration maxi.	jusqu'à 12,1 m ³ /min
Rapport de broyage	jusqu'à 10:1
Contenance du sac de ramassage	45 litres
Bandoulière	simple, boucle à déclic
Poids (sans carburant)	6,1 kg

Les valeurs suivantes ont été mesurées en fonction souffleur: EN 15503

Vibration max. (vitesse de fonctionnement)	15,5 m/s ²	K=1,5 m/s ²
Niveau de pression acoustique L _{pA} (vitesse de fonctionnement)	89,0 dB(A)	K=3,0 dB(A)
Niveau de puissance acoustique L _{WA} (vitesse de fonctionnement)	108,0 dB(A)	

Les indications relatives aux émissions sonores de bruit sont conformes à la loi sur la sécurité des appareils et des produits (GPSG), voire à la Directive Machines de l'Union Européenne: Le niveau de la pression acoustique sur le lieu de travail peut être supérieur à 80 dB (A). Dans ce cas, des mesures d'insonorisation s'imposent pour l'utilisateur (l'emploi d'une protection acoustique p.ex.).

Déclaration de Conformité pour la CE



Nous, **Ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim**, déclarons sous notre seule responsabilité que le produit **BLS 31**, faisant l'objet de la déclaration sont conformes aux prescriptions fondamentales en matière de sécurité et de santé stipulées dans les Directives de la **2006/42/CE** (directive relative aux machines), **2004/108/CE** (directive EMV), **97/68/CE + 2002/88/CE** (prescription en matière de gaz d'échappement) et **2000/14/CE** (directives en matière de bruit) modifications incluses. Pour mettre en pratique dans les règles de l'art les prescriptions en matière de sécurité et de santé stipulées dans les Directives de la CEE, il a été tenu compte des normes et/ou des spécifications techniques suivantes:

DIN EN ISO 12100 -1:2004; DIN EN ISO 12100-2:2004

EK9 2007-07:2006-11-16; EN 15503:2009

Niveau sonore mesuré 106 dB (A)

Niveau sonore garanti 108 dB (A)

Procédure d'évaluation de conformité voir annexe V / directive 2000/14/CE

L'année de fabrication est indiquée sur la plaque de l'appareil et est également repérable sur le numéro de série consécutif.

Münster, 28.04.2010

Gerhard Knorr, Direction technique Ikra GmbH
Représentant pour la conformité CE, Mogatec GmbH

La documentation technique est conservée par : Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster

Conditions de garantie

Indépendamment des obligations ressortant du contrat de vente conclu par le fournisseur avec le consommateur final, nous accordons pour cet appareil l'essence la garantie suivante :

La période de garantie est de 24 mois et entre en vigueur à la remise de l'outil qui sera justifiée par présentation du bon d'achat original. En cas d'utilisation commerciale ou de location, la période de garantie se limite à 12 mois. Les pièces d'usure et les dommages dus à l'utilisation de pièces non conformes, à des réparations effectuées avec des pièces non originales, à l'exercice de la force, à des coups, une destruction ou une surcharge intentionnelle du moteur sont exclus de la garantie. Les échanges sous garantie ne concernent que les pièces défectueuses et non les appareils complets. Les réparations sous garantie ne peuvent être effectuées que par des ateliers autorisés ou par le service après-vente de l'usine. La garantie s'éteint en cas d'intervention étrangère au fournisseur agréé.

Les frais de port, d'expédition et autres frais annexes sont à la charge du client.

INDICE

• Introduzione.....	2
• Regole per la sicurezza di funzionamento	3-6
- Importanti avvertenze di sicurezza.....	3
- Simboli di sicurezza e simboli internazionali.....	4
- Come acquisire dimestichezza con l'attrezzo.....	6
• Istruzioni per il montaggio	7-8
- Montaggio e smontaggio del tubo soffiante ed aspirante	7
- Montaggio e smontaggio del sacchetto di raccolta	7
- Come indossare e regolare la bretella	8
• Informazioni sui vari tipi di olio e benzina	9
• Accensione e spegnimento dell'attrezzo	9-10
• Funzionamento	10-12
- Come reggere l'attrezzo	10
- Consigli su come lavorare con l'attrezzo	10
- Funzione di soffiaggio	10
- Funzione di aspirazione	11
- Rimozione di occlusioni dal tubo aspirante e dalla ruota a pale	11
- Svuotamento del sacchetto di raccolta	11
• Manutenzione e riparazione	12-13
- Filtro dell'aria	12
- Sostituzione della candela	13
• Pulizia e rimessaggio	13-14
• Eliminazione guasti	15
• Dati tecnici	16
• Dichiarazione di Conformità.....	17
• Garanzia.....	17

CONTENUTO DELLA FORNITURA

La fornitura comprende quanto segue:

- aspiratore per foglie con funzione di soffiaggio/trinciatura, modello BLS 31
- tubo soffiante/aspirante
- bretella
- sacchetto di raccolta
- sacchetto contenente il materiale di fissaggio
- istruzioni per l'uso

AVVERTENZA: richiama l'attenzione su informazioni o istruzioni che sono di importanza determinante per il funzionamento o la manutenzione dell'attrezzo.



ATTENZIONE: l'inosservanza delle istruzioni di sicurezza può comportare danni a cose o persone (ad esempio ferimento dell'utilizzatore o di altre persone). Si raccomanda di rispettare sempre le istruzioni di sicurezza per ridurre il rischio di incendio o di scosse elettriche e di danni alle persone.

Aspiratore per foglie a benzina a due tempi con funzione di soffiaggio e trinciatura BLS 31

INTRODUZIONE

LE PRESENTI ISTRUZIONI PER L'USO CONTENGONO INFORMAZIONI IMPORTANTI.

SI PREGA DI CONSERVARLE CON CURA!

GRAZIE.

Grazie mille per aver scelto di acquistare questo prodotto di qualità.

Si raccomanda di leggere l'intero contenuto delle presenti istruzioni per l'uso e di seguire tutte le indicazioni in esse contenute per poter conservare a lungo questo attrezzo in perfette condizioni di funzionamento.

AVVERTENZA: CONSERVARE LA RICEVUTA D'ACQUISTO PER POTERSI EVENTUALMENTE AVVALERE DELLA GARANZIA.

Leggere attentamente il presente manuale ed accertarsi di averne compreso bene l'intero contenuto prima di mettere in funzione l'attrezzo.

Lo scopo dei simboli di sicurezza è quello di richiamare l'attenzione dell'utente su possibili pericoli.

E' pertanto necessario prestare la massima attenzione ai simboli di sicurezza ed alle relative avvertenze ed accertarsi di averne compreso bene il significato.

Le avvertenze di sicurezza, tuttavia, non bastano di per sé ad eliminare i potenziali pericoli. Le spiegazioni o avvertenze in esse contenute non escludono in alcun modo la necessità di adottare opportune misure antinfortunistiche.

SIMBOLO

SIGNIFICATO



SIMBOLO DI PERICOLO: richiama l'attenzione su di un pericolo, un'avvertenza o sulla necessità di essere prudenti.

Per evitare gravi danni alle persone si raccomanda la massima attenzione. Può essere utilizzato unitamente ad altri simboli o pittogrammi.

REGOLE PER UN UTILIZZO SICURO DELL'ATTREZZO

IMPOTANTI ISTRUZIONI DI SICUREZZA

Prima dell'uso leggere tutte le istruzioni e le indicazioni!

- Leggere attentamente l'intero contenuto del manuale istruzioni. Acquisire la necessaria dimestichezza con i dispositivi di comando e con le corrette modalità d'impiego dell'attrezzo.
- Controllare sempre l'attrezzo prima dell'uso. Sostituire i pezzi danneggiati. Accertarsi che non vi siano fuoriuscite di carburante. Accertarsi che tutti gli elementi di fissaggio siano opportunamente posizionati e stretti/assicurati. In caso contrario l'utilizzatore potrebbe ferire se stesso o altre persone presenti nelle vicinanze o danneggiare l'attrezzo.
- Tenere presente, in particolare, il pericolo di ferimento alla testa, alle mani ed ai piedi.
- Tenere la zona di lavoro libera da bambini, spettatori ed animali domestici. I bambini, eventuali spettatori ed animali domestici debbono mantenersi ad una distanza di sicurezza di almeno 15 metri dall'area di lavoro. Dal momento che anche così sussiste il pericolo di oggetti scagliati in aria dall'attrezzo, gli spettatori o eventuali persone presenti nelle vicinanze dovrebbero essere esortati ad indossare occhiali protettivi. Spegnerne immediatamente il motore quando vi sono persone e/o animali che si stanno avvicinando all'area di lavoro.

ISTRUZIONI DI SICUREZZA PER ATTREZZI DOTATI DI MOTORE A BENZINA

AVVERTENZA: la benzina è facilmente infiammabile e le esalazioni possono esplodere all'accensione. Adottare le seguenti misure precauzionali:

- Conservare la benzina solo in recipienti adatti ed omologati per l'immagazzinamento di tali sostanze.
- Evitare l'insorgere di sorgenti d'accensione nelle vicinanze di benzina versata. Avviare il motore soltanto dopo che le esalazioni di benzina si sono disperse.
- Spegnerne sempre il motore prima di riempire il serbatoio della benzina e lasciarlo raffreddare. Non togliere mai il coperchio del serbatoio quando il motore è acceso. Non riempire mai il serbatoio quando il motore è ancora caldo. Non azionare mai l'attrezzo senza il coperchio del serbatoio opportunamente chiuso. Togliere lentamente il tappo del recipiente del carburante per scaricare la pressione eventualmente presente all'interno.
- Prima di effettuare il rifornimento smontare il sacchetto di raccolta.
- La preparazione della miscela per motori a due tempi ed il rifornimento debbono essere effettuati in un'area ben aerata (all'aperto) e lontano da fiamme libere o scintille. Togliere il tappo del serbatoio, lentamente, solo dopo avere spento il motore. Durante la preparazione della miscela o il rifornimento non fumare! Ripulire subito l'attrezzo da eventuali quantità di miscela fuoriuscite.
- Allontanare l'attrezzo di almeno 9 metri dalla sor-

gente del carburante e dall'area di rifornimento prima di accendere il motore. Nel riempire il serbatoio o durante l'azionamento dell'attrezzo non fumare!

DURANTE IL FUNZIONAMENTO

- L'attrezzo non può essere utilizzato né messo in moto in ambienti o edifici chiusi. L'inalazione dei gas di scarico può causare la morte. Si raccomanda di lavorare con questo attrezzo soltanto in spazi aperti e ben arieggiati.
- Durante il lavoro con l'attrezzo indossare occhiali protettivi e protezioni per l'udito. Durante il lavoro in ambienti polverosi indossare una maschera facciale o antipolvere. Si raccomanda l'uso di indumenti esterni a maniche lunghe.
- Non azionare mai l'attrezzo senza il necessario equipaggiamento e/o accessori. Nel lavorare con l'attrezzo controllare sempre che il tubo soffiante/aspirante ed il sacchetto di raccolta siano correttamente montati e che la cerniera del sacchetto sia completamente chiusa.
- Prima di effettuare eventuali interventi di manutenzione e riparazione spegnere il motore. Per poter montare o smontare il tubo soffiante/aspirante o il sacchetto di raccolta, occorre prima spegnere l'attrezzo ed attendere che la ruota a pale si sia fermata per evitare il contatto con i taglienti/le pale rotanti.
- Evitare di riaccendere inavvertitamente l'attrezzo. Tirare il cavo di accensione solo quando l'interruttore è posizionato su "start". Fra l'utilizzatore e l'attrezzo, all'accensione, deve essere mantenuta una distanza di sicurezza. Si vedano al riguardo le istruzioni per l'accensione/spegnimento dell'attrezzo.
- Non affaticarsi eccessivamente e non sporgersi troppo in avanti. Assicurarsi sempre di avere assunto una posizione stabile e di essere in equilibrio.
- Non toccare il motore né il tubo di scarico. Queste parti dell'attrezzo si surriscaldano durante il funzionamento. Anche una volta spento l'attrezzo, esse rimangono molto calde per diverso tempo.
- Non azionare mai l'attrezzo con parti allentate o danneggiate. In presenza di difetti/guasti occorre riparare l'attrezzo prima di azionarlo.
- Per le riparazioni utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio originali del produttore dell'attrezzo. I rispettivi pezzi di ricambio sono disponibili presso il proprio rivenditore di fiducia autorizzato. Per questo attrezzo non utilizzare ricambi o accessori non autorizzati! Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore o danni all'attrezzo con conseguente perdita dei diritti di garanzia.
- Deporre l'attrezzo quando il motore gira solo su basi o sottofondi puliti e solidi. Oggetti e/o materiali tipo ghiaia, sabbia, polvere, erba, ecc. potrebbero penetrare nella bocca d'aspirazione dell'aria ed essere espulsi violentemente dall'apertura di scarico con la possibilità di conseguenti danni all'attrezzo, danni materiali di altra natura o anche gravi lesioni alle persone presenti nelle vicinanze o all'utilizzatore dell'attrezzo.
- Mantenere mani, viso e piedi lontani da tutte le parti mobili dell'attrezzo. Non toccare la ruota a pale e non tentare di fermarla mentre gira.

- Non utilizzare mai questo attrezzo per l'erogazione di sostanze chimiche, fertilizzanti o altre sostanze che potrebbero contenere sostanze nocive.

FUNZIONE DI SOFFIAGGIO

- Non puntare mai l'attrezzo su persone, animali o vetri quando lo si utilizza per il soffiaggio. Soffiare sui materiali sempre di modo da allontanarli da persone, animali, vetri o oggetti solidi quali alberi, autoveicoli, pareti ecc.

FUNZIONE DI ASPIRAZIONE

- Evitare situazioni nelle quali il sacchetto di raccolta potrebbe prendere fuoco. Non lavorare nelle vicinanze di fiamme libere. Non aspirare ceneri incandescenti da focolari, grill, falò e non aspirare mozziconi di sigari o sigarette fintanto che le relative ceneri non si sono completamente raffreddate.
- L'attrezzo è concepito per l'aspirazione di materiale secco quale fogliame, erba, piccoli rami e carta straccia. Non tentare di aspirare materiali bagnati

e/o acqua poiché ciò potrebbe danneggiare l'aspiratore. Non aspirare metalli, pezzetti di vetro o simili per non danneggiare gravemente la ruota a pale.

ULTERIORI NORME DI SICUREZZA

- Lasciare raffreddare il motore prima di riporre o trasportare l'attrezzo. Non dimenticare di bloccare ed assicurare sufficientemente l'attrezzo per il trasporto.
- Riporre l'attrezzo in un luogo asciutto e chiuso a chiave, oppure riporlo ad un'altezza sufficiente onde impedirne l'uso da parte di persone non autorizzate o il danneggiamento e per tenerlo lontano dalla portata dei bambini.
- Non versare né spruzzare mai acqua o altri liquidi sull'attrezzo. Mantenere le impugnature asciutte, pulite e libere da incrostazioni. Pulire sempre l'attrezzo dopo averlo utilizzato. Si vedano al riguardo le istruzioni su "Pulizia e rimessaggio".

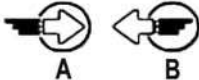
CONSERVARE CON CURA LE PRESENTI ISTRUZIONI.

REGOLE PER UN UTILIZZO SICURO DELL'ATTREZZO

SIMBOLI DI SICUREZZA ED ALTRI SIMBOLI INTERNAZIONALI

Nelle presenti istruzioni per l'uso ed in diversi punti dell'attrezzo possono essere utilizzati simboli di sicurezza e simboli internazionali e pittogrammi di vario tipo. Leggere le istruzioni per l'uso per acquisire la necessaria dimestichezza con tutti i dati relativi alla sicurezza, al montaggio, al funzionamento ed alla riparazione dell'attrezzo.

SIMBOLO	SIGNIFICATO
	SIMBOLO DI PERICOLO Richiama l'attenzione su di un pericolo, un'avvertenza o una necessaria precauzione. Può essere utilizzato unitamente ad altri simboli o pittogrammi.
	LEGGERE LE ISTRUZIONI PER L'USO E LA MANUTENZIONE Leggere le istruzioni per l'uso e seguire tutte le avvertenze e norme di sicurezza. L'inosservanza di quanto sopra indicato può essere causa di lesioni all'utilizzatore o ad altre persone eventualmente presenti nelle vicinanze.
	INDOSSARE OCCHIALI PROTETTIVI E PROTEZIONI PER L'UDITO ATTENZIONE: gli oggetti scagliati in aria ed il rumore intenso possono causare gravi lesioni agli occhi e la perdita dell'udito. Durante l'uso dell'attrezzo si raccomanda pertanto di indossare un'adeguata protezione per gli occhi e per l'udito.
	PULSANTE DELLA POMPA (DISPOSITIVO AUSILIARIO D'AVVIAMENTO) Premere lentamente e a fondo per due volte il pulsante della pompa.
	BENZINA SENZA PIOMBO Utilizzare sempre benzina pulita, fresca e senza piombo.
	OLIO Si veda al riguardo il manuale istruzioni per l'indicazione del tipo di olio giusto.

SYMBOL	BEDEUTUNG
	GRAVI LESIONI CAUSATE DA OGGETTI SCAGLIATI IN ARIA ATTENZIONE: tenersi lontani dall'apertura di soffiaggio. Non puntare mai su se stessi né su altre persone il tubo dell'aspiratore quando esso è regolato sulla funzione di soffiaggio. Eventuali oggetti potrebbero essere scagliati in aria dall'attrezzo. Non utilizzare mai l'attrezzo senza i necessari dispositivi supplementari e di protezione.
	INTERRUTTORE D'ACCENSIONE ON/START/FUNZIONAMENTO
	INTERRUTTORE D'ACCENSIONE SPEGNIMENTO oppure ARRESTO
	ATTENZIONE, SUPERFICIE INCANDESCENTE Non toccare lo scappamento o il cilindro incandescenti. Pericolo di ustione. Queste parti dell'attrezzo durante il funzionamento diventano incandescenti. Anche una volta spento l'attrezzo, esse rimangono molto calde per diverso tempo.
	Tenere le altre persone lontane dall'attrezzo. Eventuali oggetti potrebbero essere scagliati in aria dall'attrezzo. Non utilizzare mai l'attrezzo senza i necessari dispositivi supplementari e di protezione; specialmente i bambini e gli animali domestici debbono essere mantenuti ad una distanza di almeno 15 metri dall'area di lavoro.
	Attenzione: pericolo di ferimento a causa delle parti mobili dell'attrezzo! Non introdurre né avvicinare in nessun caso le mani alle aperture dell'attrezzo! Le protezioni che si possono aprire debbono essere contrassegnate con un simbolo che richiama l'attenzione sul relativo pericolo. Il corrispondente simbolo deve essere visibile sia quando il dispositivo di protezione è chiuso che quando esso è aperto.
	FARFALLA D'AVVIAMENTO (VALVOLA DELL'ARIA) A. Farfalla d'avviamento COMPLETAMENTE aperta. B. Farfalla d'avviamento SEMIaperta. C. Farfalla d'avviamento in POSIZIONE DI FUNZIONAMENTO.
	INTERRUTTORE DI COMMUTAZIONE SOFFIAGGIO/ASPIRAZIONE A. Funzione di aspirazione B. Funzione di soffiaggio
	REGOLATORE DEL NUMERO DI GIRI Numero di giri ALTO o PIU' VELOCE.
	REGOLATORE DEL NUMERO DI GIRI Numero di giri AL MINIMO, LENTO.

COME ACQUISIRE DIMESTICHEZZA CON L'ATTREZZO

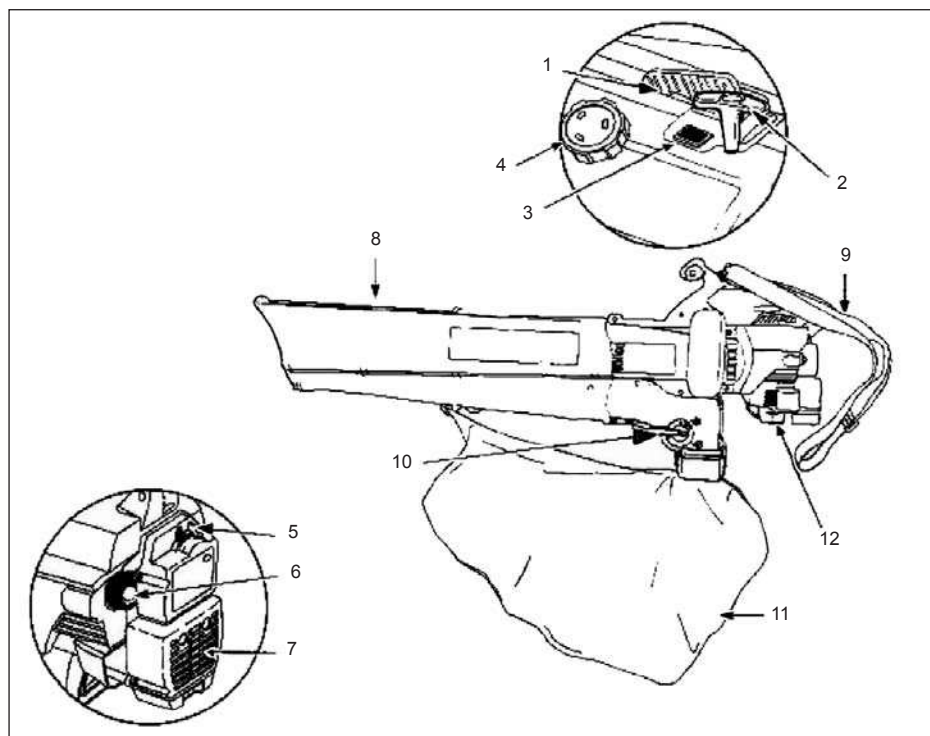
IMPIEGO

... in caso di soffiaggio

- Pulizia di giardini, garage, viali d'accesso, terrazze, cortili e siepi/muri, ecc.

... in caso di aspirazione

- Aspirazione di fogliame, immondizia sparsa, ecc.



IT Identificazione dei componenti

- | | |
|-------------------------------|--|
| 1. Leva dell'acceleratore | 7. Coperchio del filtro dell'aria/ scarico |
| 2. Manopola d'avviamento | 8. Tubo d'aspirazione/soffiaggio |
| 3. Interruttore di accensione | 9. Cintura a tracolla |
| 4. Tappo serbatoio mix | 10. Selettore di funzione |
| 5. Farfalla d'avviamento | 11. Sacchetto di raccolta |
| 6. Pompa del carburante | 12. Candela |

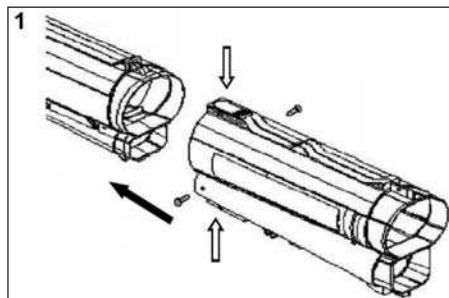
ISTRUZIONI PER IL MONTAGGIO

MONTAGGIO E SMONTAGGIO DEL TUBO ASPIRANTE/SOFFIANTE

AVVERTENZA: alla consegna dell'attrezzo il tubo non è montato. Per garantire il funzionamento sicuro per l'utilizzatore e senza problemi dell'attrezzo è necessario un montaggio corretto.

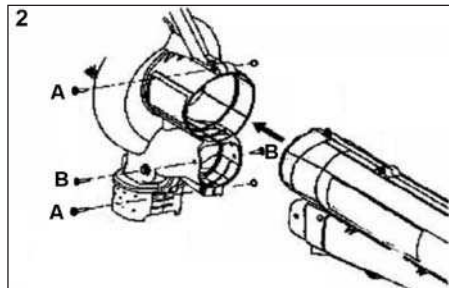
Montaggio delle due parti del tubo:

1. Incastrare le due parti del tubo l'una nell'altra fino all'arresto. Si prega di premere in giù i due pulsanti di bloccaggio del superiore e inferiore lato (fig. 1).
2. Montare le due viti autofilettanti da entrambi i lati (fig. 1).



Montaggio

1. Estrarre le viti ed i dadi dal pacchetto dei pezzi di piccola taglia.
2. Introdurre il tubo soffiante/aspirante correttamente nell'apertura dell'incastellatura del motore di modo che i fori nelle linguette del tubo soffiante/aspirante siano posizionati esattamente nei fori filettati dell'incastellatura stessa (fig. 1).



3. Montare 2 viti Torx T20 ad intagli sul lato destro dell'incastellatura del motore ed i 2 relativi dadi sul lato sinistro della medesima (fig. 2).
4. Stringere bene le viti senza esagerare.
5. Montare le due rimanenti viti Torx autofilettanti T20 nei fori su entrambi i lati dell'incastellatura (fig. 2) e stringerle bene senza esagerare.

Attenzione:

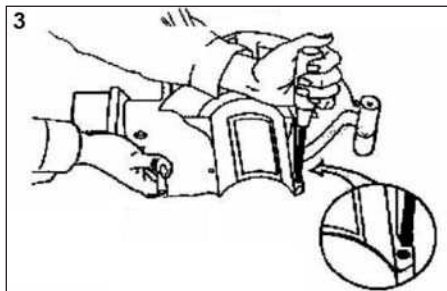
accertarsi, prima di mettere in funzione l'attrezzo, che il tubo aspirante sia correttamente posizionato e fissato con le viti.

Smontaggio del tubo soffiante/aspirante



ATTENZIONE: spegnere il motore ed attendere fino al completo arresto della ruota a pale prima di montare o smontare le parti di tubo al fine di non provocare gravi lesioni.

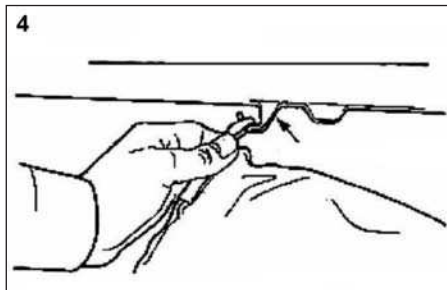
1. Estrarre le due viti autofilettanti da entrambi i lati dell'incastellatura (fig. 2).
2. Estrarre le due viti con i relativi dadi che fissano il tubo all'incastellatura (fig. 2, fig. 3).



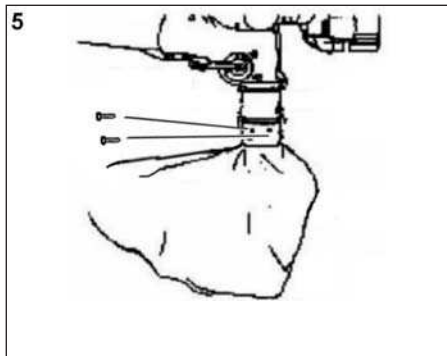
MONTAGGIO E SMONTAGGIO DEL SACCHETTO DI RACCOLTA

Montaggio

1. Attaccare il sacchetto di raccolta al gancio presente sul tubo di aspirazione/soffiaggio (fig. 4).



2. Infilare il sacchetto di raccolta sul bocchettone di scarico del corpo dell'attrezzo. Infilare il sacchetto sul bocchettone fino all'arresto. (Fig. 5)



3. Utilizzare due viti autofilettanti su ciascun lato per fissare il sacchetto di raccolta su entrambi i lati del bocchettone sul corpo (fig. 5).
4. Il tubo del sacchetto di raccolta, dopo il primo montaggio, di norma dovrà più essere svitato, a meno che non si debbano effettuare interventi di manutenzione.

Attenzione:

accertarsi, prima di mettere in funzione l'attrezzo, che il sacchetto di raccolta sia correttamente posizionato e fissato con le viti.

Smontaggio

1. Estrarre le 4 viti autofilettanti che fissano il sacchetto di raccolta su entrambi i lati del bocchettone di scarico al corpo dell'attrezzo (fig. 5).
2. Estrarre il sacchetto dal bocchettone e sganciarlo.

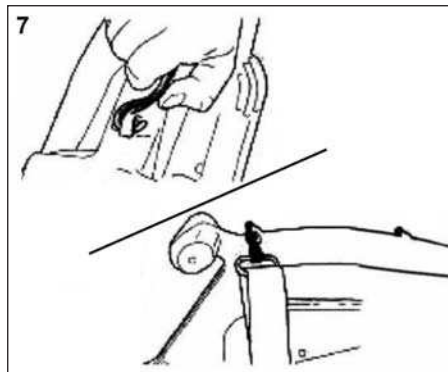
COME INDOSSARE E REGOLARE LA BRETELLA

AVVERTENZA: prima di avviare l'attrezzo indossare la bretella e regolarla correttamente (senza tuttavia agganciarla ancora all'apposito dispositivo sull'attrezzo).

1. Infilare la bretella nell'apertura centrale della fibbia.
2. Posizionare la bretella sulla traversa ed infilarla nella fessura anteriore della fibbia (fig. 6).



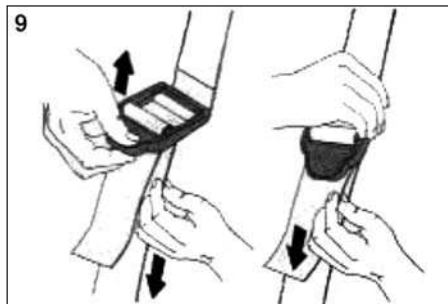
3. Estrarre quindi la bretella per tutta la sua lunghezza.
4. Fissare il gancio metallico della bretella all'apposito fermo situato sull'impugnatura (fig. 7).



5. Far passare la bretella sopra la testa e posizionarsela sulla spalla (fig. 8).



6. Regolare la bretella, da in piedi, nella posizione di lavoro (fig. 8) più indicata per la propria statura.
 - La bretella si allunga tirandola verso il basso e sollevando contemporaneamente l'estremità della fibbia (fig. 9).
 - Per accorciarla basta invece tirare indietro la bretella attraverso la fibbia tenendo ferma contemporaneamente la fibbia stessa (fig. 9).



INFORMAZIONI SUI VARI TIPI DI OLIO E BENZINA

Se l'attrezzo non funziona come si deve, spesso ciò è dovuto all'uso di una miscela vecchia o non opportunamente preparata. Accertarsi pertanto di utilizzare carburante fresco, pulito e seguire esattamente le istruzioni per la preparazione della corretta miscela di benzina ed olio.

TIPO DI OLIO CONSIGLIATO

Utilizzare olio sintetico di alta qualità per motori a 2 tempi che sia indicato per l'uso nei motori a due tempi raffreddati ad aria.

TIPO DI BENZINA CONSIGLIATO

Utilizzare sempre benzina fresca senza piombo (non più vecchia di 60 giorni).



ATTENZIONE: la benzina si infiamma con estrema facilità e le relative esalazioni, in caso di accensione, possono esplodere. Per riempire il serbatoio del carburante occorre pertanto spegnere sempre il motore e lasciarlo raffreddare. Durante il rifornimento non fumare. Tenersi lontani da scintille e fiamme libere.

ISTRUZIONI PER LA PREPARAZIONE DELLA MISCELA DI BENZINA ED OLIO

Miscelare accuratamente 1 litro di benzina senza piombo con 25 ml di olio sintetici per motori a due tempi in una tanica per benzina a parte (40:1= 2,5%). Non miscelare mai benzina ed olio direttamente all'interno del serbatoio.

Tabella per la miscelazione del carburante

Benzina	olio due tempi/40:1
1 litro	25 ml
5 litri	125 ml

ISTRUZIONI PER L'ACCENSIONE E LO SPEGNIMENTO

ACCENSIONE

Miscelare la benzina con l'olio. Riempire il serbatoio con la miscela di benzina e olio. (Si vedano le "Istruzioni per la preparazione della miscela di benzina ed olio").



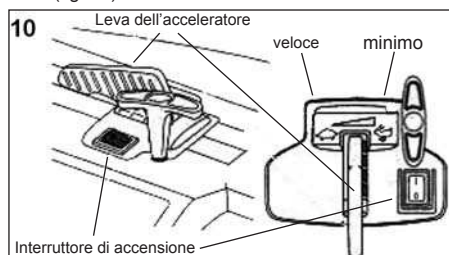
ATTENZIONE: smontare sempre il sacchetto di raccolta prima di riempire il serbatoio di miscela carburante onde evitare il rischio di ferite gravi. Un sacchetto di raccolta impregnato di benzina è ad alto rischio d'incendio.

AVVERTENZA: prima di avviare l'attrezzo indossare la bretella correttamente regolata (senza tuttavia agganciarla ancora all'apposito dispositivo sull'attrezzo).

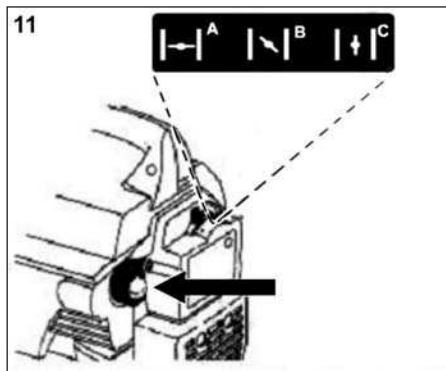
AVVERTENZA: la leva dell'acceleratore spostata a destra significa un numero di giri elevato. La leva dell'acceleratore rimane nella posizione in cui è fino a quando non viene spostata.

AVVERTENZA: spostando la leva di regolazione della modalità di funzionamento sulla funzione di soffiaggio, all'accensione del motore il sacchetto di raccolta non si gonfierà.

- Spostare la leva di regolazione della modalità di funzionamento nella posizione alta (soffiaggio). Si veda al riguardo "Utilizzo in modalità di soffiaggio"
- Regolare l'interruttore di accensione sulla posizione "I" (fig. 10).



- Premere il pulsante della pompa del carburante 10 volte lentamente e a fondo, quindi rilasciarlo. Il carburante a questo punto dovrebbe essere percepibile e visibile nel pulsante stesso (fig. 11). In caso contrario, premere il pulsante fino a quando il carburante non appare.
- Regolare la leva d'avviamento sulla posizione A (fig. 11).



- Posare a terra l'attrezzo e regolare la leva dell'acceleratore sulla posizione "veloce" ovvero "numero di giri alto" (fig. 10).
- Tirare da 2 a 5 volte il cavo d'accensione a strappo (fig. 12) fino a quando il motore non tenta d'avviarsi.



- Regolare la leva d'avviamento sulla posizione B (fig. 11).
- Tirare da 1 a 3 volte il cavo d'accensione a strappo (fig. 12) fino a quando il motore non si avvia.
- Se il motore non dovesse avviarsi, ripetere le operazioni descritte ai punti da 3 a 8.
- Lasciar scaldare il motore per 5-10 secondi. Regolare la leva d'avviamento sulla posizione C (fig. 11).
- Mettersi in posizione di lavoro ed agganciare la bretella al dispositivo d'aggancio più indicato per la propria corporatura.

AVVERTENZA: se il motore durante il tentativo d'accensione s'ingolfà, regolare la leva d'avviamento sulla posizione C. Spostare la leva dell'acceleratore sulla posizione "veloce" (fig. 10). Tirare a strappo il cavo d'accensione, dopo un numero di tiri variabile da 3 ad un massimo di 8 il motore dovrebbe avviarsi.

AVVERTENZA: se il motore è già caldo prima dell'accensione, può essere avviato senza utilizzare la farfalla d'avviamento (valvola dell'aria). Regolare la leva dell'acceleratore su "veloce" (fig. 10) ed avviare il motore con la leva d'avviamento in posizione B (fig. 11).

SPENNIMENTO

- Regolare la leva dell'acceleratore sulla posizione "minimo" (fig. 10). Lasciar raffreddare il motore facendolo girare al minimo.
- Premere in basso l'interruttore d'accensione in posizione „STOP O“ fino al completo arresto del motore (fig. 10).

ISTRUZIONI SU COME LAVORARE CON L'ATTREZZO

COME REGGERE L'ASPIRATORE

Sistemarsi, prima di iniziare a lavorare con l'attrezzo, in posizione di lavoro (fig. 13). Controllare i seguenti punti:

- l'utilizzatore deve indossare indumenti adeguati: calzature da lavoro, occhiali protettivi, protezione per l'udito, pantaloni lunghi, parte sopra a maniche lunghe.



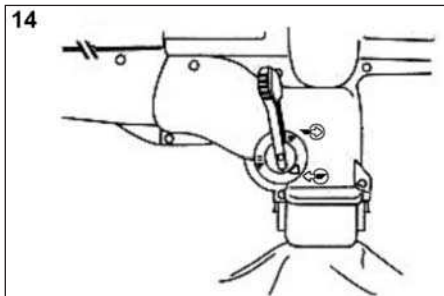
SUGGERIMENTI PER IL LAVORO CON L'ATTREZZO

- Accertarsi che la cerniera del sacchetto di raccolta sia completamente chiusa prima di iniziare a lavorare.
- Accertarsi che l'attrezzo non sia puntato su oggetti sparsi nelle vicinanze o persone prima di accendere l'attrezzo.
- L'attrezzo deve essere in perfette condizioni di funzionamento, i tubi e le protezioni debbono essere montati e fissati.
- Durante il lavoro reggere sempre l'attrezzo con entrambe le mani. Reggere saldamente l'attrezzo dalle impugnature anteriore e posteriore.
- Per contenere il rischio di una compromissione dell'udito causata dall'elevata rumorosità dell'attrezzo, è necessario indossare sempre un'adeguata protezione.
- Fare attenzione ai bambini, agli animali domestici, alle finestre aperte o alle automobili appena lavate e dirigere il soffio dell'attrezzo nella direzione opposta.

- Riordinare l'area di lavoro dopo l'uso di aspiratori per foglie e altri attrezzi. Smaltire i rifiuti negli appositi contenitori.

LAVORO IN MODALITA' DI SOFFIAGGIO

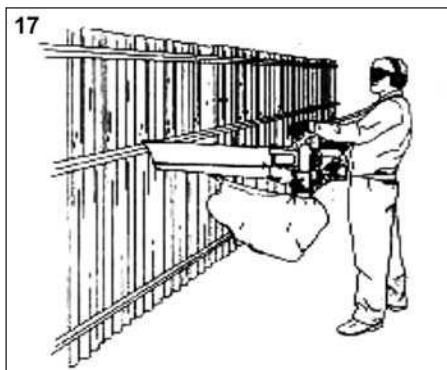
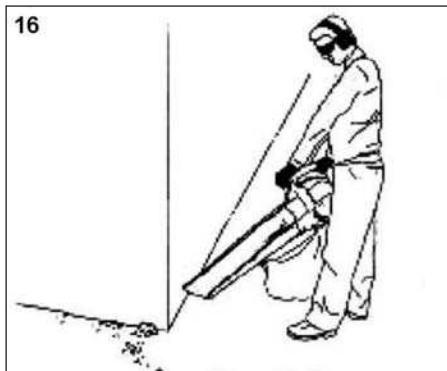
- Avviare il motore. Si vedano al riguardo le istruzioni per l'accensione/spegnimento dell'attrezzo.
- Spostare la leva di regolazione della modalità di funzionamento nella posizione alta (fig. 14).



AVVERTENZA: non azionare mai l'attrezzo con la leva di regolazione della modalità di funzionamento a metà fra le due posizioni.

- Far passare la bretella sopra la testa e posizionarsela sulla spalla (fig. 8) regolandola alla giusta misura. Si veda al riguardo "Come indossare e regolare la bretella".
- Reggere l'aspiratore in modalità di soffiaggio nel modo illustrato nelle figure 15, 16 e 17. Muovere da destra a sinistra l'estremità del tubo soffiante/aspiratore tenendolo alcuni centimetri sollevato dal terreno. Avanzare lentamente mantenendo davanti a sé l'immondizia sparsa raccolta.
- Per la maggior parte dei lavori in modalità di soffiaggio in ambienti secchi conviene mantenere basso il numero di giri. I numeri di giri più elevati sono più indicati per lo spostamento di oggetti più pesanti come immondizia sparsa di dimensioni maggiori o ghiaia.
- Utilizzare la modalità di soffiaggio per sgomberare alberi, cespugli, l'interno o il perimetro di aiuole ed altre aree da pulire (fig. 15)





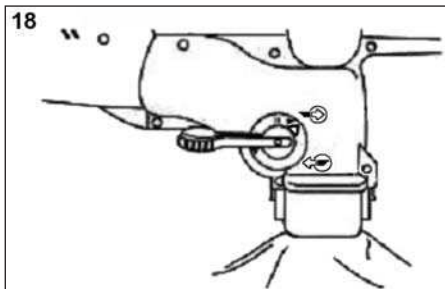
- Utilizzare l'aspiratore in modalità di soffiaggio intorno ai fabbricati e per la normale pulizia (fig. 16).
- Utilizzare l'attrezzo per pareti, aggetti e pareti di mascheramento (fig. 17).

LAVORO IN MODALITA' DI ASPIRAZIONE

1. Avviare il motore. Si vedano al riguardo le istruzioni per l'accensione/spengimento dell'attrezzo.
2. Spostare la leva di regolazione della modalità di funzionamento nella posizione bassa (aspirazione) (fig. 18).

AVVERTENZA: non azionare mai l'attrezzo con la leva di regolazione della modalità di funzionamento a metà fra le due posizioni.

3. Far passare la bretella sopra la testa e posizionarsela sulla spalla (fig. 8) regolandola alla giusta misura. Si veda al riguardo "Come indossare e regolare la bretella".
4. Tenere l'attrezzo con il tubo aspirante inclinato leggermente verso il basso e spostare l'estremità di quest'ultimo da un lato all'altro per aspirare leggera immondizia sparsa (fig. 19). Foglie e rami piccoli vengono aspirati all'interno del sacchetto di raccolta e trinciati al passaggio attraverso la ruota a pale – in questo modo il sacchetto potrà raccogliere una quantità decisamente maggiore di materiale.



RIMOZIONE DI OCCLUSIONI DAL TUBO ASPIRANTE E DALLA RUOTA A PALE

1. Regolare l'interruttore d'accensione sulla posizione OFF [0] (fig. 10) ed attendere fino all'arresto completo della ruota a pale.
2. Staccare il cavo d'accensione per impedire l'accensione del motore.
3. Smontare il tubo aspirante ed il sacchetto di raccolta.
4. Rimuovere tutto il materiale che blocca il tubo e la ruota a pale. Esaminare le pale per verificare che non si siano danneggiate. Ruotare a mano la ruota a pale per accertarsi che l'occlusione sia stata completamente rimossa.
5. Rimontare il tubo aspirante ed il sacchetto di raccolta.
6. Riattaccare il cavo d'accensione.

SVUOTAMENTO DEL SACCHETTO DI RACCOLTA

1. Aprire la chiusura in velcro del sacchetto di raccolta (fig. 20).
2. Sfilare il sacchetto dal relativo tubo e sganciare la clip di fissaggio al tubo aspirante.
3. Aprire la cerniera e svuotare il contenuto in un sacchetto della spazzatura o nel secchio dei rifiuti.
4. Rovesciare il sacchetto di raccolta dopo averlo svuotato e scuoterlo per liberarlo dalla polvere o altro sporco rimasti attaccati alle pareti.
5. Chiudere la cerniera e rimontare il sacchetto di raccolta.



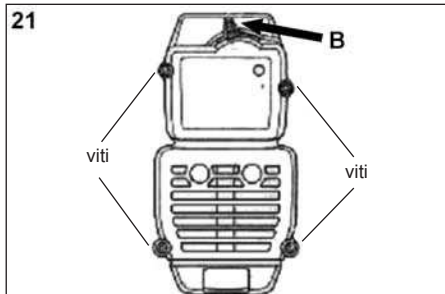
MANUTENZIONE E RIPARAZIONE

FILTRO DELL'ARIA

Smontaggio del coperchio del filtro dell'aria/ scarico

1. Regolare la leva d'accensione sulla posizione B.
AVVERTENZA: per smontare il coperchio del filtro dell'aria/scarico la leva d'accensione deve essere regolata in posizione B (fig. 21).
2. Estrarre le quattro (4) viti che fissano il coperchio del filtro dell'aria/scarico (fig. 21). A tal fine utilizzare un cacciavite a lama piatta o un Torx-Bit T-20.

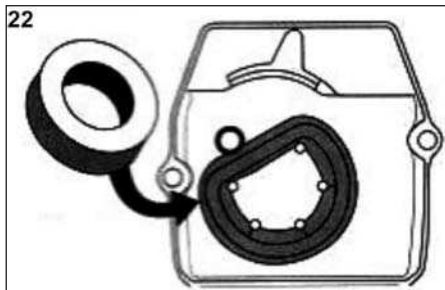
3. Smontare il coperchio dal motore. Non esercitare troppa forza.



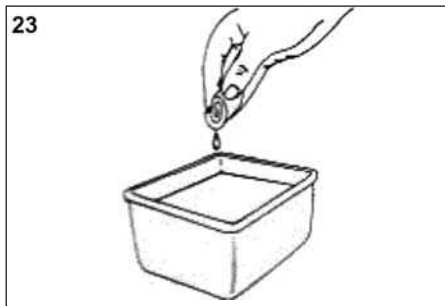
Pulizia del filtro dell'aria

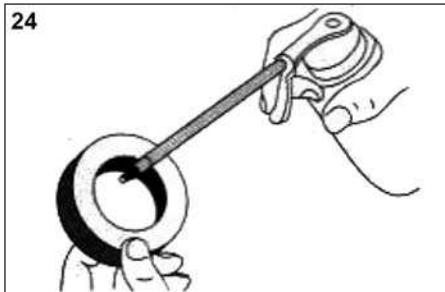
Pulire ed oliare il filtro dell'aria ogni 10 ore di servizio. Il filtro dell'aria è un componente importante dell'attrezzo e come tale deve essere sottoposto a regolare manutenzione. In caso di mancata manutenzione del filtro dell'aria decade la validità della garanzia.

1. Smontaggio del coperchio del filtro dell'aria/ scarico.
Si veda al riguardo "Montaggio del coperchio del filtro dell'aria/scarico".
2. Estrarre il filtro dell'aria dalla parte posteriore del coperchio del filtro dell'aria/scarico (fig. 22).

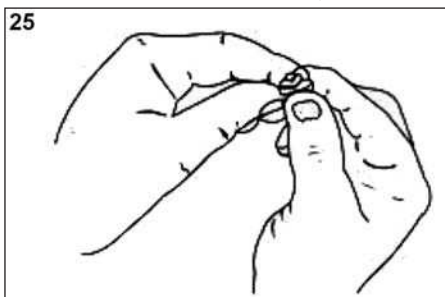


3. Lavare il filtro in acqua e detergente (fig. 23). Sciacquare accuratamente il filtro con acqua. Rimuovere l'acqua in eccesso. Lasciare asciugare completamente il filtro.
4. Applicare una quantità sufficiente di olio pulito tale da formare un leggero rivestimento intorno al filtro (fig. 24).





5. Comprimer il filtro per distribuire l'olio e per rimuovere la quantità d'olio eccedente (fig. 25).



6. Rimontare il filtro dell'aria nel coperchio (fig. 22).

AVVERTENZA: l'utilizzo dell'attrezzo senza il blocco del coperchio del filtro dell'aria/scarico comporta l'annullamento della validità della garanzia.

Montaggio del coperchio del filtro dell'aria/ scarico

1. Collocare il coperchio del filtro dell'aria/scarico sulla parte posteriore di carburatore e scarico.

AVVERTENZA: per montare il coperchio del filtro dell'aria/scarico la leva d'accensione deve essere regolata in posizione 3 (fig. 21).

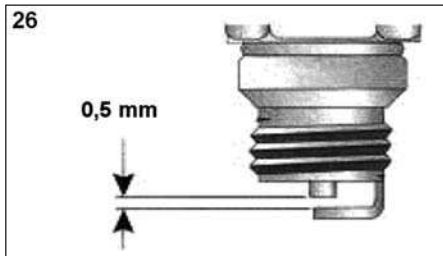
2. Inserire le quattro (4) viti nei fori del coperchio del filtro dell'ara/scarico e stringerle (fig. 21). A tal fine utilizzare un cacciavite a lama piatta o un Torx-Bit T-20. Non stringere eccessivamente le viti. Non esercitare troppa forza.

SOSTITUZIONE DELLA CANDELA

Utilizzare una candela di tipo RDJ8J (o equivalente). La giusta distanza interelettroda è di 0,5 mm. Smontare la candela ogni 50 ore di servizio per controllarne le condizioni.

1. Spegner il motore e lasciarlo raffreddare. Afferrare saldamente il cavo d'accensione e staccare la spina dalla candela.
2. Togliere lo sporco depositatosi intorno al filetto d'avvitamento. Svitare la candela dal cilindro utilizzando una chiave per candele con un'apertura di 16 mm (5/8 di pollice) ed estrarre la candela svitandola in senso antiorario.

3. Sostituire le candele rotte, corrose o molto sporche. Regolare la distanza interelettroda con un calibro per spessori a 0,5 mm (fig. 26).



4. Rimontare la candela con la distanza interelettroda correttamente regolata nella testata del cilindro. Avvitare la candela utilizzando una chiave per candele con un'apertura di 16 mm (5/8 di pollice) ed avvitare la candela girandola in senso orario. Non stringere eccessivamente. In caso d'impiego di una chiave dinamometrica, stringere la candela con una forza di 12,3-13,5 Nm.

PULIZIA E RIMESSAGGIO

PULIZIA DELL'ATTREZZO

Utilizzare una piccola spazzola per pulire l'attrezzo esternamente e per mantenere le aperture di passaggio dell'aria libere da occlusioni.

PULIZIA DEL SACCHETTO DI RACCOLTA

1. Svuotare sempre il sacchetto dopo aver utilizzato l'attrezzo per impedirne il deterioramento e prevenire impedimenti al passaggio della corrente d'aria che comporterebbero un calo di potenza durante l'aspirazione.
2. Pulire a fondo il sacchetto di raccolta indossando gli occhiali protettivi e la maschera antipolvere. Rovesciare il sacchetto di raccolta dopo averlo svuotato e scuoterlo per liberarlo dalla polvere o altro sporco rimasti attaccati alle pareti.
3. Lavare il sacchetto una volta all'anno oppure, se necessario, più spesso.
 - a. Smontare il sacchetto di raccolta.
 - b. Rovesciare il sacchetto (lato interno verso l'esterno).
 - c. Agganciare il sacchetto.
 - d. Spruzzare con cautela con la pompa.
 - e. Appenderlo ad asciugare.
 - f. Rovesciare di nuovo il sacchetto (lato esterno verso l'esterno) e rimontarlo sull'attrezzo.

RIMESSAGGIO

- Lasciare raffreddare il motore prima di riporre l'attrezzo.
- Depositare l'attrezzo in un luogo chiudibile a chiave, per impedirne l'uso da parte di persone non autorizzate.
- Riporre l'attrezzo in un luogo asciutto e ben aerato.
- Deposare l'attrezzo in un luogo lontano dalla portata dei bambini.

RIMESSAGGIO PROLUNGATO

Nel caso in cui l'attrezzo rimanga inutilizzato per periodi lunghi:

1. Svuotare tutto il carburante in un recipiente apposito per carburanti. Non utilizzare carburante che è stato immagazzinato per più di 60 giorni. Smaltire il carburante vecchio secondo le disposizioni locali vigenti.
2. Avviare il motore e lasciarlo girare fino a quando non si spegne da solo. In questo modo si è sicuri che nel serbatoio non resterà carburante.
3. Lasciare raffreddare il motore. Smontare la candela e versare 30 ml di olio per motore di buona qualità nel cilindro. Tirare lentamente l'arricchitore per l'avviamento per distribuire l'olio. Rimontare la candela.

AVVERTENZA: smontare la candela e lasciare uscire tutto l'olio dal cilindro prima di rimettere in funzione l'aspiratore dopo il periodo di rimessaggio.

4. Pulire accuratamente l'attrezzo e controllare che non vi siano pezzi allentati o danneggiati. Riparare o sostituire i pezzi danneggiati, stringere le viti, i dadi o i bulloni che si sono allentati. A questo punto l'attrezzo sarà pronto per l'immagazzinamento.

TRASPORTO

- Lasciare raffreddare il motore prima di trasportare l'attrezzo.
- Fissare l'attrezzo per il trasporto.
- Prima del trasporto estrarre il carburante dal serbatoio.
- Stringere bene il tappo del serbatoio prima del trasporto.

SMALTIMENTO E PROTEZIONE DELL'AMBIENTE

Non scaricare i residui di olio per catena e/o miscela negli scarichi, nelle fognature o nel terreno, bensì smaltirli in modo ecologico, ad esempio conferendoli in discarica.

Una volta divenuto inutilizzabile o non più necessario l'attrezzo non potrà essere gettato in nessun caso nella spazzatura di casa, ma dovrà essere smaltito in modo ecologico. Svuotare accuratamente i serbatoi di olio e benzina e conferire i residui di tali sostanze alla raccolta differenziata. Anche l'attrezzo dovrà essere consegnato ad un centro di raccolta e recupero. I componenti di plastica e metallo qui potranno essere separati e destinati al riciclo. Informazioni al riguardo sono disponibili anche presso gli enti pubblici comunali e municipali.

RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

IL MOTORE NON SI ACCENDE.

CAUSA	PROVVEDIMENTO
- Serbatoio del carburante vuoto. - Il pulsante della pompa non è stato premuto abbastanza. - Il motore si è ingolfato. - Carburante vecchio o non correttamente miscelato - Candela d'accensione corrosa	- Riempire il serbatoio. - Premere lentamente e a fondo per 10 volte il pulsante dello starter. - Seguire la procedura d'avviamento con la leva d'avviamento in posizione B. - Scaricare il serbatoio; immettere miscela fresca - Sostituire o pulire la candela.

IL MOTORE NON GIRA AL MINIMO.

CAUSA	PROVVEDIMENTO
- Il filtro dell'aria è otturato - Carburante vecchio o non correttamente miscelato - Errata regolazione del carburante	- Sostituire o pulire il filtro dell'aria. - Scaricare il serbatoio; immettere miscela fresca - Far regolare il carburatore presso un'officina specializzata autorizzata.

IL MOTORE NON AUMENTA IL NUMERO DI GIRI.

CAUSA	PROVVEDIMENTO
- Carburante vecchio o non correttamente miscelato - Errata regolazione del carburante	- Scaricare il serbatoio; immettere miscela fresca - Far regolare il carburatore presso un'officina specializzata autorizzata.

CALO DI POTENZA DEL MOTORE O SPEGNIMENTO SOTTO SFORZO.

CAUSA	PROVVEDIMENTO
- Carburante vecchio o non correttamente miscelato - Errata regolazione del carburante	- Scaricare il serbatoio; immettere miscela fresca - Far regolare il carburatore presso un'officina specializzata autorizzata.

L'ATTREZZO NON SOFFIA O NON ASPIRA.

CAUSA	PROVVEDIMENTO
- Il sacchetto di raccolta è pieno - Tubo d'aspirazione/soffiaggio occluso - La ruota a pale è bloccata - La ruota a pale è danneggiata	- Svuotare il sacchetto di raccolta. Vedi "Svuotamento del sacchetto di raccolta". - Eliminare il blocco. Vedi "Rimozione di occlusioni dal tubo aspirante e dalla ruota a pale" - Eliminare il blocco. Vedi "Rimozione di occlusioni dal tubo aspirante e dalla ruota a pale" - Portare l'attrezzo da un'officina specializzata autorizzata.

DATI TECNICI

MOTORE

Tipo di motore	raffreddato ad aria, a due tempi
Cilindrata	31 cm ³
Potenza massima del motore secondo ISO 8893	0,75 kW
Massimo regime del motore	7.800 min ⁻¹
Numero di giri al minimo	3.800 min ⁻¹
Accensione	CDI
Distanza interelettrodica (candela d'accensione)	0,5 mm
Miscela per motori a due tempi	40:1
Tipo di carburatore	carburatore a membrana tutte posizioni
Tipo di dispositivo d'avviamento	accensione a fune
Capacità serbatoio	415 ml

SOFFIAGGIO/ASPIRAZIONE

Regolatore del numero di giri	leva ribaltabile, fissa
Velocità di soffiaggio	fino a 250 km/h
Max. potere aspirante	fino a 12,1 m ³ /min.
Rapporto di trinciatura	fino a 10 :1
Capacità del sacchetto di raccolta	45 litri
Bretella	semplice, con cerniera
Peso (senza carburante)	6,1 kg

I seguenti valori sono stati misurati in modalità di soffiaggio: EN 15503

Vibrazione massima (regime normale)	15,5 m/s ²	K=1,5 m/s ²
Livello di pressione sonora L _{pA} (regime normale)	89,0 dB (A)	K=3,0 dB(A)
Livello di potenza sonora L _{WA} (regime normale)	108,0 dB (A)	

Indicazioni sull'emissione di rumori in base alla legge tedesca sulla sicurezza delle apparecchiature e dei prodotti (GPSG) e/o alla Direttiva Macchine: il livello di pressione sonora sul posto di lavoro non può superare 80 dB (A). In caso contrario debbono essere adottate misure di protezione acustica per l'operatore (ad esempio cuffie paraorecchi).

Dichiarazione CE di Conformità



Noi, **Ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim**, dichiara sotto la propria responsabilità che i prodotti **BLS 31**, sono conformi ai Requisiti Essenziali di Sicurezza e di Tutela della Salute di cui alle Direttive **2006/42/CE** (Direttiva Macchine), **2004/108/CE** (direttiva EMV), **97/68/CE + 2002/88/CE** per il controllo dei gas di scarico e **2000/14/CE** (Direttiva sulla rumorosità) comprensivi di modifiche. Per la verifica della Conformità di cui alle Direttive sopra menzionate, sono state consultate le seguenti norme armonizzate EN e Specificazioni Tecniche Nazionali:

DIN EN ISO 12100 -1:2004; DIN EN ISO 12100-2:2004
EK9 2007-07:2006-11-16; EN 15503:2009

livello di potenza sonora misurato 106 dB (A)
livello di potenza sonora garantito 108 dB (A)

Procedura di valutazione della conformità secondo l'allegato V della direttiva 2000/14/CE

L'anno di costruzione è riportato sulla targhetta dell'apparecchio ed individuabile tramite il numero di serie progressivo.

Münster, 28.04.2010

Gerhard Knorr, Direzione tecnica Ikra GmbH
Incaricato alla Conformità CE Mogatec GmbH

Conservazione della documentazione tecnica: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster

Garanzia

Per questo attrezzo benzina, indipendentemente dagli obblighi del commerciante di fronte al consumatore, concediamo la seguente garanzia.

Il periodo della garanzia è di 24 mesi ed esso ha inizio al momento dell'acquisto, il quale è da comprovare mediante lo scontrino fiscale. Se l'apparecchio viene utilizzato in modo commerciale, o se viene affittato, questo periodo è ridotto a 12 mesi. Sono esclusi dalla garanzia: le componenti soggetti ad usura e danni che sono causati dall'utilizzo di accessori non conformi, da riparazioni con componenti non originali, dall'utilizzo di troppa forza, da colpi e rotture come anche il sovraccarico volontario del motore. La sostituzione nell'ambito della garanzia si riferisce unicamente alle componenti difettose e non agli apparecchi completi. Le riparazioni, nell'ambito della garanzia, si devono eseguire unicamente presso officine autorizzate o presso il servizio clienti dello stabilimento. Al momento di un intervento non autorizzato, la garanzia cessa di persistere.

I spedizione e quelle seguenti le stesse vanno a carico dell'acquirente.

СОДЕРЖАНИЕ

• Введение.....	2
• Правила безопасной эксплуатации.....	3-6
- Важная информация по эксплуатации.....	3
- Символы по безопасности и международные символы.....	4
- Знайте свою машину.....	6
• Указания по монтажу.....	7-8
- Присоединение и удаление трубки для обдува / вакуума.....	7
- Присоединение и удаление вакуумного мешка.....	7
- Монтирование и регулирование плечевой сбруи.....	8
• Информация о масле и бензине.....	9
• Указания по запуску / выключению.....	9-10
• Инструкция по эксплуатации.....	10-12
- Удерживание при обдувании / всасывании.....	10
- Подсказки для эксплуатации.....	10
- Эксплуатация при обдувании.....	10
- Эксплуатация при всасывании.....	11
- Чистка забитой трубки / крыльчатки.....	11
- Опорожнение вакуумного мешка.....	12
• Инструкция по техническому обслуживанию и ремонту.....	12-13
- Техническое обслуживание воздушного фильтра.....	12
- Замена свечи зажигания.....	13
• Чистка и сохранение.....	13-14
• Уничтожение отходов и охрана окружающей среды.....	14
• Таблица обнаружения и устранения отказов.....	15
• Спецификация.....	16
• Декларация о соответствии.....	17
• Гарантия.....	17

СОДЕРЖАНИЕ УПАКОВКИ

Упаковка включает следующие предметы:

- Инструмент для обдува / всасывания при мульчировании, Модель BLS 31
- Трубка обдува / всасывания
- Плечевая сбруя
- Вакуумный мешок
- Упаковка машины
- Инструкция для оператора

ПРИМЕЧАНИЕ:

Ознакомьтесь с информацией или указаниями, которые являются существенными для эксплуатации или технического обслуживания оборудования.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ:

Несоблюдение предупреждений по безопасности может привести к повреждению имущества или травмам самому оператору или других людей. Всегда соблюдайте примечаний/ указаний по безопасности, чтобы уменьшить опасность пожара, электрического удара или травмы.

2-тактный инструмент для обдува / всасывания и мульчирования BLS 31

ВВЕДЕНИЕ

НАСТОЯЩЕЕ РУКОВОДСТВО СОДЕРЖИТ ВАЖНУЮ ИНФОРМАЦИЮ.

ПРОШУ СОХРАНЯТЬ ЕГО!

СПАСИБО.

Спасибо, что купили это качественное изделие.

Прочтите все руководство и соблюдайте все указания с тем, чтобы держать вашу новую машину для работы под открытым небом в подходящем рабочем состоянии.

ПРИМЕЧАНИЕ: ДЛЯ ГАРАНТИЙНОГО ОБСЛУЖИВАНИЯ НЕОБХОДИМ ДОКУМЕНТ О ПРИОБРЕТЕНИИ.

Перед началом эксплуатации этой машины необходимо внимательно прочесть и понять настоящее руководство.

Предназначение символов безопасности - привлечь ваше внимание к возможным опасностям.

Символы безопасности и их объяснение заслуживают ваше пристальное внимание и понимание.

Предупреждения по безопасности не устраняют сами по себе никакой опасности. Указания или предупреждения не могут заменить применения правильных мер предупреждения.

СИМВОЛ



ЗНАЧЕНИЕ

СИМВОЛ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЯ ПО БЕЗОПАСНОСТИ:

Указывает на опасность, предупреждение или на требование предосторожности. Необходимо прилагать осторожность, чтобы избежать серьезных травм. Может применяться в связи с другими символами или пиктограммами.

ПРАВИЛА БЕЗОПАСНОЙ ЭКСПЛУАТАЦИИ

ВАЖНАЯ ИНФОРМАЦИЯ ПО БЕЗОПАСНОСТИ ПЕРЕД ИСПОЛЬЗОВАНИЕМ ЭТОЙ МАШИНЫ ПРОЧИТАТЬ ВСЕ ИНСТРУКЦИИ!

- Прочитать внимательно Инструкцию для оператора. Убедиться, что ознакомились с органами управления и правильного использования машины.
- Проверить машину перед употреблением. Замечать поврежденных частей. Проверить за течью бензина. Проверить все ли крепления на месте и хорошо ли они затянуты. Невыполнения этого может привести к травме оператора или людей поблизости, а также к повреждению машины.
- Иметь ввиду, что существует риск ранения головы, рук и ног.
- Освободить участок от детей, наблюдателей и домашних животных. Держать детей, наблюдателей и домашних животных на расстоянии не менее 15 метров (50 футов) от рабочего участка. Так как и в этом случае может существовать риск от выбрасываемых предметов, попросить наблюдателей иметь защиту глаз. Если к вам подходят люди и/или животные, немедленно остановить машину.

МЕРЫ БЕЗОПАСНОСТИ ПРИ РАБОТЕ С БЕНЗИНОВЫМИ МАШИНАМИ

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ: Бензин - легковоспламеняющаяся жидкость, а его пары могут взрываться, если будут воспламенены. Принять следующие предохранительные меры:

- Сохранять бензин только в сосуды, специально предназначенные и одобренные для сохранения таких материалов.
- Избегать создания источников воспламенения возле разлитого бензина. Не запускать двигатель до рассеяния бензиновых паров.
- Перед заливкой топливного бака бензином выключить двигатель и дать ему возможность охладиться. Не снимать крышку заливной горловины топливного бака, когда двигатель работает. Нельзя доливать бензин в бак, если двигатель еще горячий. Нельзя использовать машину, если крышка заливной горловины снята или плохо закрыта. Раскручивать крышку топливного бака медленно, чтобы выпустить давления из бака.
- Перед заправкой топливом снять вакуумный мешок.
- Смешивать и добавлять бензин в чистом, хорошо проветриваемом участке вне помещений, где нет искр или пламени. Крышку топливного бака раскручивать медленно только после остановки двигателя. Не курить во время заправки или смешивания бензина! Немедленно вытереть разлитой бензин с машины.
- Передвинуть машину на расстояние не менее 9 метров (30 футов) от источника и места заправки перед запуском двигателя. Не курить во время заливки бензином или работы машины!

ЭКСПЛУАТАЦИЯ МАШИНЫ

- Не запускать и не допускать работу машины в закрытом помещении или здании. Дыхание выхлопных газов может убивать! Работайте с этой машиной только на хорошо проветриваемом участке под открытым небом.
- Носить предохранительные очки и средств защиты органов слуха при использовании этой машины. Носить маску для лица или для защиты от пыли, если участок работы пыльный. Рекомендуется носить одежду с длинными рукавами.
- Нельзя использовать машину без присоединения подходящего оборудования. При использовании этой машины необходимо всегда присоединять трубку обдува / всасывания, вакуумный мешок и убедиться, что вакуумный мешок полностью закрыт.
- Остановить и выключить двигатель для технического обслуживания и ремонта. Для подсоединения или удаления трубок обдува / всасывания или вакуумного мешка, машину остановить и чтобы крыльчатка перестала крутиться для избегания контакта с крутящимися лезвиями.
- Избегать случайный запуск. Быть в стартовом положении при выдергивании стартового троса. Перед стартом оператор должен занять стабильное положение. Смотри указания для запуска/остановки.
- Не протягиваться. Всегда поддерживайте устойчивое положение ног и равновесие.
- Не трогать двигатель и глушитель. Эти части нагреваются очень сильно во время работы. Даже и после выключение машины они остаются горячими еще некоторое время.
- Не использовать машину с ненатянутыми или поврежденными частями. Не использовать машину до устранения повреждения.
- Использовать только оригинальные запасные части при техническом обслуживании этой машины. Эти части могут быть предоставлены вашим уполномоченным дилером. Нельзя использовать несанкционированные части, принадлежности или приспособления с этой машиной! Это может привести к серьезной травмы потребителя или повреждения машины и аннулирования гарантии.
- Не ставить машину, кроме на чистую, твердую поверхность, когда двигатель работает. Возможно, что осколки, такие как гравий, песок, пыль, трава и т.д. могут быть подняты воздухозаборником и выброшены из выпускного отверстия, нанося ущерб машине, имуществу или причиняя серьезные травмы окружающим или оператору.
- Держать руки, лицо и ноги далеко от движущихся частей. Не трогать и не пытаться остановить крыльчатку, когда она крутится.
- Нельзя использовать эту машину для разбрасывания химикатов, удобрений или других веществ, которые могут содержать ядовитые материалы.

СПОЛЬЗОВАНИЕ МАШИНЫ В КАЧЕСТВЕ ВОЗДУХОДУВКИ

- Нельзя направлять воздуходувку к людям или животным, или к окнам. Всегда направляйте осколки в сторону от людей, животных, стекла и больших объектов, как деревья, автомобили стены и т.д.

ИСПОЛЬЗОВАНИЕ МАШИНЫ В КАЧЕСТВЕ ПЫЛЕСОСА

- Избегать ситуации, когда можно уловить огонь в вакуумный мешок. Нельзя работать вблизи открытого огня. Нельзя засасывать горячего пепла с очагов, жаровен, костров и т.п. Нельзя засасывать пепел от выброшенных сигар и сигарет, если пепел не остыл полностью.
- Машина предназначена для сбора сухого материала, как листья, траву, небольшие веточки и клочки бумаги. Не пытайтесь собирать влажные осколки и/или стоячую воду, так как это может

повредить машину. Для избегания серьезного повреждения крыльчатки нельзя засасывать металл, битое стекло и т.п.

ДРУГИЕ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЯ ПО БЕЗОПАСНОСТИ

- Оставить двигатель остыть перед хранением или транспортированием. Для транспортировки необходимо закрепить машину.
- Хранить машину в сухом месте, на замке или на высоком месте, чтобы предотвратить нежеланное использование или повреждение. Хранить вне досягаемости детей.
- Нельзя окуна́ть машину в воду или обливать ее струей воды или какой-либо другой жидкости. Хранить рукоятки сухими, чистыми и без мусора. Чистить после каждого использования, см. указания по чистке и сохранению.

СОХРАНИТЕ ЭТИ ИНСТРУКЦИИ!

ПРАВИЛА БЕЗОПАСНОЙ ЭКСПЛУАТАЦИИ

СИМВОЛЫ БЕЗОПАСНОСТИ И ДРУГИЕ МЕЖДУНАРОДНЫЕ СИМВОЛЫ

В этой Инструкции для оператора описаны символы по безопасности и международные символы и пиктограммы, которых можно встретить на этом изделии. Прочтите Инструкцию для оператора, чтобы получить полную информацию о безопасности, сборки, эксплуатации, техническом обслуживании и ремонте.

СИМВОЛ	ЗНАЧЕНИЕ
	СИМВОЛ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЯ ПО БЕЗОПАСНОСТИ Указывает на опасность, предупреждение или на требование предосторожности. Может применяться в связи с другими символами или пиктограммами.
	ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ – ПРОЧИТАТЬ ИНСТРУКЦИЮ ДЛЯ ОПЕРАТОРА Читать Инструкцию для оператора и соблюдать все предупреждения и указания по безопасности. Невыполнение этого может привести к серьезным травмам оператора и/или людей вокруг.
	носить средства защиты органов зрения и слуха ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ: Выбрасываемые предметы и громкий шум могут привести к серьезной травме глаз и потере слуха. При использовании этой машины носить предохранительные очки и средств защиты органов слуха
	УСТРОЙСТВО ЗАЛИВКИ ДВИГАТЕЛЯ Нажать на баллон устройства заливки двигателя, полностью и медленно, десять раз.
	НЕЭТИЛИРОВАННЫЙ БЕНЗИН Использовать только чистый, свежий и неэтилированный бензин.
	МАСЛО См. Инструкцию для оператора для подходящего типа масла.

СИМВОЛ	ЗНАЧЕНИЕ
	ВЫБРАСЫВАЕМЫЕ ПРЕДМЕТЫ МОГУТ ПРИЧИНИТЬ СЕРЬЕЗНУЮ ТРАВМУ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ: Не стойте перед отверстием воздуходувки. Нельзя направлять воздуходувку к себе или другим людям. Из воздуходувки могут быть выброшенными осколки. Машину нельзя использовать без подходящих приспособлений и предохранителей.
	ПЕРЕКЛЮЧАТЕЛЬ ЗАЖИГАНИЯ ВКЛЮЧЕН /СТАРТ / РАБОТА
	ПЕРЕКЛЮЧАТЕЛЬ ЗАЖИГАНИЯ ВЫКЛ. или СТОП
	ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ О ГОРЯЧЕЙ ПОВЕРХНОСТИ Не трогать горячего шумоглушителя или цилиндра. Опасность от ожогов! Эти части нагреваются очень сильно во время работы. Даже и после выключение машины они остаются горячими еще некоторое время.
	Держать наблюдателей в стороне. Из воздуходувки могут быть выброшенными осколки. Машину нельзя использовать без подходящих приспособлений и предохранителей; в частности дети и домашние животные держать на расстоянии не менее 15 метров (50 футов) с участка работы.
	Опасность от вращающихся частей! Нельзя совать руки в отверстия машины! Предохранители, предназначенные для открытия, должны иметь предупреждающий знак насчет соответствующей видимой опасности, когда предохранитель закрыт и когда он открыт или снят.
	УПРАВЛЕНИЕ ВОЗДУШНОЙ ЗАСЛОНКОЙ А. Полностью закрытое положение. В. Частично закрытое положение. С. Рабочее положение.
	РЫЧАГ ПЕРЕКЛЮЧЕНИЯ РЕЖИМОВ ОБДУВ / ВСАСЫВАНИЕ А. Режим всасывания В. Режим обдува
	УПРАВЛЕНИЕ ДРОССЕЛИРОВАНИЯ Указывает на ВЫСОКУЮ или НАИБОЛЬШУЮ скорость
	УПРАВЛЕНИЕ ДРОССЕЛИРОВАНИЯ Указывает на ХОЛОСТОЙ ход или МАЛАЯ скорость.

ОЗНАКОМИТЕСЬ С ВАШЕЙ МАШИНОЙ

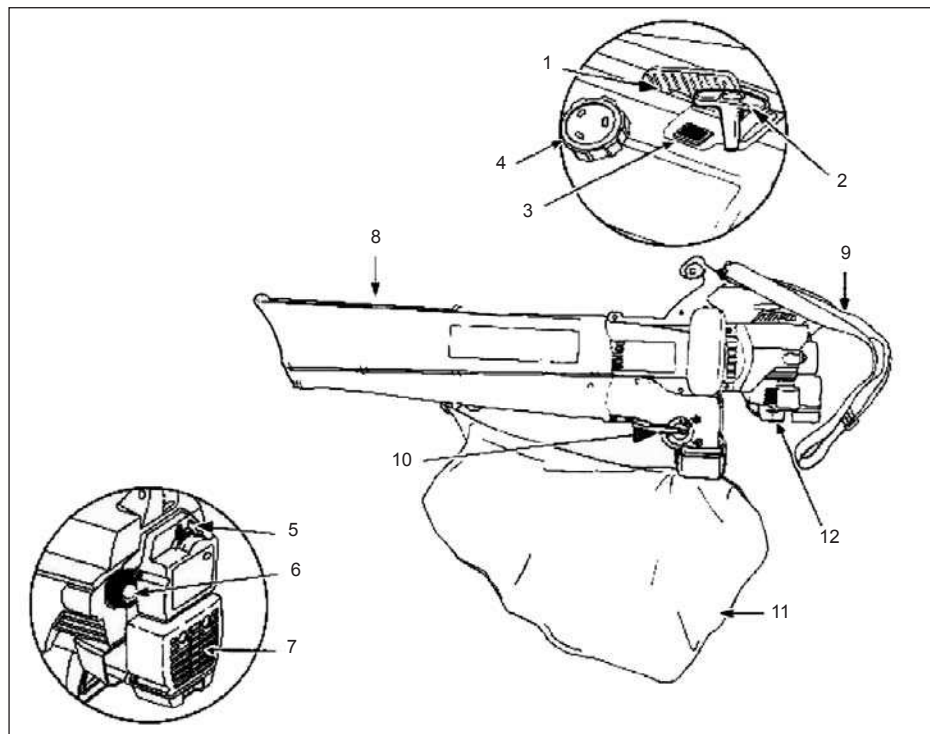
ПРИЛОЖЕНИЕ

...в качестве воздуходувки:

- уборка дворов, гаражей, дорог, подъездов, внутренних дворов, возле заборов и т.д.

...в качестве пылесоса:

- собирание листьев, легкого мусора и т.д.



RU Список компонентов

- | | |
|---|---|
| 1. Сектор газа | 7. Воздушный фильтр / крышка шумоглушителя |
| 2. Рукоятка стартера | 8. Трубка обдува / всасывания |
| 3. Переключатель зажигания | 9. Сбруя |
| 4. Крышка топливного бака | 10. Рычаг переключения режимов обдув / всасывание |
| 5. Рычаг воздушной заслонки | 11. Вакуумный мешок |
| 6. Топливный насос (устройство заливки двигателя) | 12. Свеча зажигания |

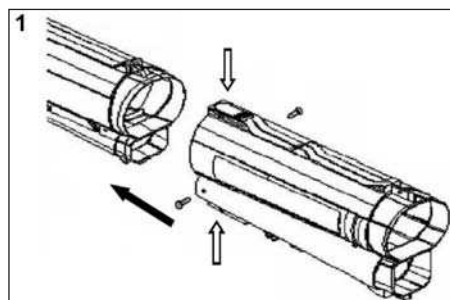
УКАЗАНИЯ ПО СБОРКЕ

ПРИСОЕДИНЕНИЕ И УДАЛЕНИЕ ТРУБКИ ДЛЯ ОБДУВА / ВАКУУМА

ПРИМЕЧАНИЕ: Трубка для обдува / вакуума доставляется в несобранном виде. Для безопасной и легкой работы оператора необходимо ее собрать.

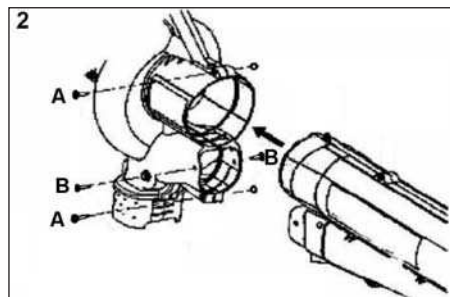
Сборка двух элементов трубки:

1. Собрать верхнюю и нижнюю трубки для обдува / вакуума скольжением одной в другую до упора. При этом нажать кнопки обоих болтовых креплений.
2. Поставить два самонарезающих винта с обеих сторон (Рис. 1).



Присоединение трубки обдува / вакуума

1. Удалить предусмотренные болты и гайки с упаковки машины.
2. Вставить трубку для обдува / вакуума до упора в отверстие корпуса мотора, пока отверстия на трубке для обдува / вакуума совместятся с винтовыми отверстиями в корпусе. (Рис. 1).



3. Вставить 2 (два) винта T20 Torx (A) в правую сторону корпуса двигателя и 2 (две) соответствующие гайки в левую сторону корпуса двигателя (Рис. 2).
4. Затянуть винты крепко. Не перетягивать.
5. Поставить 2 (два) оставшиеся самонарезающих винта T20 Torx (B) в отверстия с обеих сторон корпуса (Рис. 2). Затянуть крепко, но не перетягивать.

Внимание!

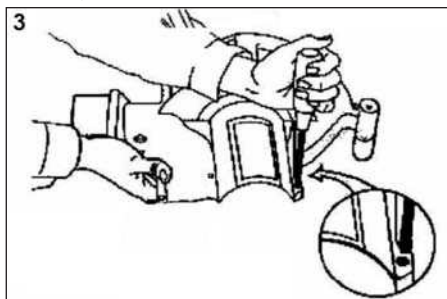
Перед использованием устройства проверить правильное положение и крепление вакуумной трубки винтами.

Удаление трубки обдува / вакуума



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ: Для избегания серьезных ранений выключить двигатель и выждать, пока крыльчатка остановится полностью и после того приступить к присоединению или удалению частей труб.

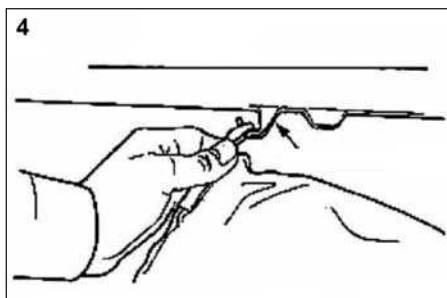
1. Удалить два самонарезающих винта с каждой стороны корпуса (Рис. 2).
2. Удалить два болта с гайками, удерживающие трубку для обдува / вакуума к корпусу (Рис. 2, Рис. 3).



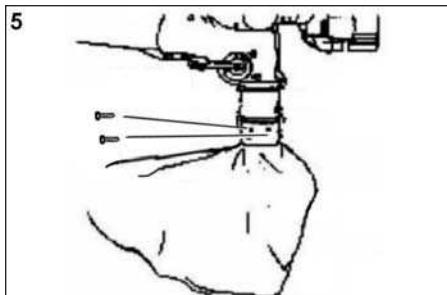
ПРИСОЕДИНЕНИЕ И УДАЛЕНИЕ ВАКУУМНОГО МЕШКА

Присоединение вакуумного мешка

1. Закрепить вакуумный мешок на крючок для вакуумного мешка на трубке для обдува / вакуума (Рис. 4).



2. Провести вакуумный мешок над трубой для выбрасывания мусора на корпусе до упора (Рис. 5).
3. Использовать два самонарезающих винта с каждой стороны, чтобы закрепить вакуумного мешка к трубке для выбрасывания мусора на корпусе воздуходувки (Рис. 5).
4. Как правило, вакуумного мешка нельзя удалять после присоединения - кроме с целью технического обслуживания.



Внимание!

Перед использованием устройства проверить правильное положение и крепление трубки вакуумного мешка винтами.

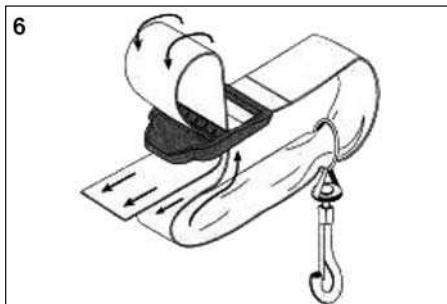
Удаление вакуумного мешка

1. Удалить 4 самонарезающих винта, скрепляющих вакуумный мешок к двум сторонам трубки для выбрасывания мусора на корпусе воздуходувки (Рис. 5).
2. Вытащить трубку вакуумного мешка с трубки для выбрасывания мусора и отделить вакуумный мешок с крючка для вакуумного мешка.

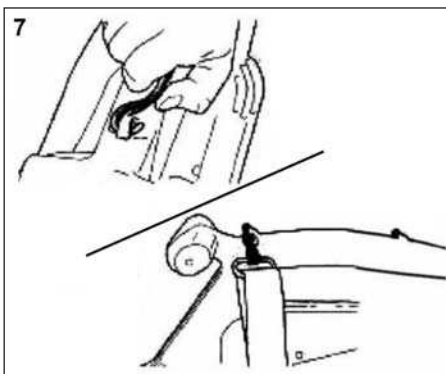
УСТАНОВЛЕНИЕ И РЕГУЛИРОВКА ПЛЕЧЕВОЙ СБРУИ

ПРИМЕЧАНИЕ: Плечевую сбрую необходимо поставить и отрегулировать (но не присоединять к поддерживающему узлу) перед запуском машины.

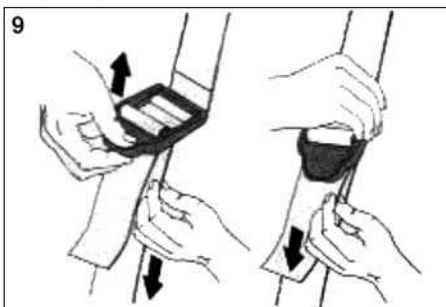
1. Провести лямку через центральное отверстие пряжки.
2. Поставить лямку над поперечным стержнем и протолкнуть ее через переднее отверстие пряжки (Рис. 6).



3. Растянуть сбрую полностью.
4. Закрепить металлический карабин плечевой сбруи к поддерживающему узлу на рукоятке (Рис. 7).
5. Перебросить сбрую через свою голову и на плечо (Рис. 8).



6. Стоя в рабочем положении (Рис. 8), отрегулировать длину к своему росту.
 - Сбрую удлиняется натягиванием вниз лямки, в то же время поднимая конец пряжки вверх (Рис. 9).
 - Сбрую можно укоротить натягиванием лямку обратнoчерез пряжку, придерживая пряжку (Рис. 9).



ИНФОРМАЦИЯ О МАСЛЕ И БЕНЗИНЕ

Старый и/или неправильно смешанный бензин обычно является основной причиной для плохой работы машины. Употреблять только свежий, чистый бензин и аккуратно следовать указаниям для

правильного изготовления подходящей смеси бензина с маслом.

РЕКОМЕНДУЕМЫЙ ТИП МАСЛА

Использовать высококачественное синтетическое двухтактное масло, специально разработанное для использования в двухтактных двигателях с воздушным охлаждением.

РЕКОМЕНДУЕМЫЙ ТИП БЕНЗИНА

Использовать только чистый, свежий и неэтилированный бензин, которому не больше 60 дней.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ: Бензин - легковоспламеняющаяся жидкость, а его пары могут взрываться, если будут воспламенены. Перед заливкой топливного бака бензином выключить двигатель и дать ему возможность охладиться. Не курить во время заправки бензинового бака! Держать далеко от искр и открытого пламени.

УКАЗАНИЯ ПО СМЕШИВАНИЮ МАСЛА С БЕНЗИНОМ

Тщательно перемешать 1 литр неэтилированного бензина с 25 ml синтетического 2-тактного моторного масла в отдельном бидоне (40:1 = 2.5%). Нельзя смешивать бензин и масло прямо в топливном баке!

Таблица смешивания топлива

Бензин	2-тактное масло / 40:1
1 литр	25 миллилитров
5 литров	125 миллилитров

УКАЗАНИЯ ПО ЗАПУСКУ/ОСТАНОВКЕ

УКАЗАНИЯ ПО ЗАПУСКУ

Смешать бензин с маслом. Заполнить бензиновый бак смесью бензина с маслом. (См. указания по смешиванию масла с бензином.)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ: Перед заливкой бака удалить вакуумный мешок топливной смесью для избегания серьезных травм. Мешок может стать очень огнеопасным, если промокнет бензином.

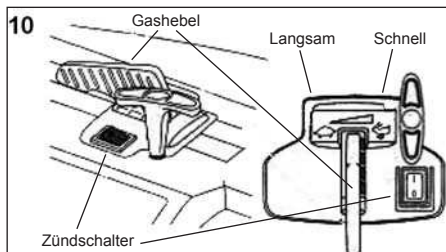
ПРИМЕЧАНИЕ: Плечевую сбрую необходимо поставить и отрегулировать (но не присоединять к поддерживающему узлу) перед запуском машины.

ПРИМЕЧАНИЕ: Сектор газа в конечном правом положении означает высокую скорость. Сектор газа останется в этом положении, пока не будет передвинутым.

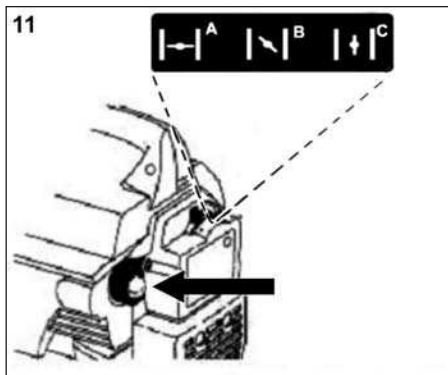
ПРИМЕЧАНИЕ: Перемещение рычага переключения режимов в положение обдува выключает заполнение вакуумного мешка при запуске двигателя.

- Поставить рычаг переключения режимов в верхнее положение (режим обдува). См. Эксплуатация в качестве воздуходувки.

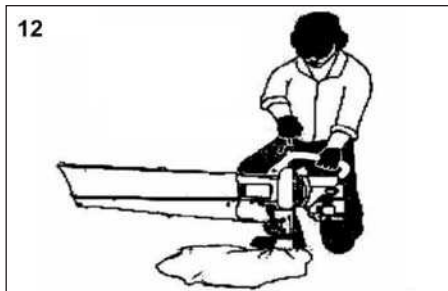
- Поставить ключ зажигания в положение «I» (Рис. 10).



- Полностью нажать и отпустить баллон устройства заливки двигателя, медленно, 10 раз. Бензин должен ощущаться и наблюдаться в баллоне (Рис. 11). Если бензин не входит в баллон, нажимать, пока появится.
- Поставить воздушную заслонку в положение А (Рис.11).



- Машина должна быть на земле, передвинуть сектор газа в положение высоких оборотов (Рис. 10).
- Потянуть стартовый трос энергично (Рис. 12) от двух до пяти раз, пока двигатель пробует запуститься.
- Поставить воздушную заслонку в положение В (Рис.11).
- Потянуть стартовый трос энергично от 1 до 3 раз, чтобы запустить двигатель (Рис.12).



- Если двигатель не запустился, повторить шаги от 3 до 8.
- Оставить двигатель прогреться в течении 5 до 10 секунд. Поставить воздушную заслонку в положение С (Рис.11).
- Занять рабочее положение и закрепить плечевую сбрую к поддерживающему узлу таким образом, чтобы было максимально удобно для вас.

ПРИМЕЧАНИЕ: Если получился перелив топлива при попытке запуска, поставить воздушную заслонку в положение С. Передвинуть сектор газа в положение FAST (высокая скорость) (Рис.10). Потянуть стартовой трос энергично. Двигатель должен запуститься после 3 (трех) до 8 (восьми) рывков.

ПРИМЕЧАНИЕ: При запуске теплого двигателя не нужно закрывать воздушную заслонку. Поставить сектор газа в положение FAST (высокая скорость) (Рис. 10) и запустить машину при положении воздушной заслонки в положении В (Рис. 11).

УКАЗАНИЯ ПО ОСТАНОВКЕ

- Переставить сектор газа в положение IDLE (холостой) (Рис. 10). Дать двигателю остыть на холостом ходу.
- Нажать и задержать ключ зажигания в положении СТОП [O], пока двигатель полностью остановится (Рис. 10).

УКАЗАНИЯ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ

КАК ДЕРЖАТЬ МАШИНУ ДЛЯ ОБДУВА / ВАКУУМА

Перед использованием машины занять рабочее положение (Рис. 13). Проверить следующее:

- Оператор должен быть подходяще одетым, т.е. иметь ботинки, предохранительные очки, предохранители для слуховых органов, перчатки, длинные брюки и одежду с длинными рукавами.



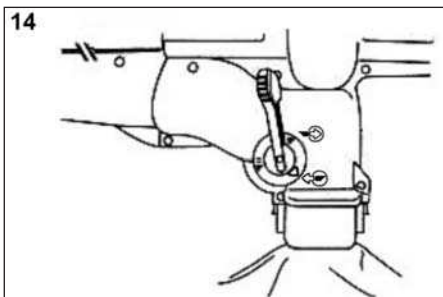
СОВЕТЫ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ

- Перед работой убедиться, что вакуумный мешок полностью закрыт.

- Проверить не направлена ли машина к свободному мусору или к людям перед запуском.
- Находится ли машина в хорошем рабочем состоянии, все ли трубки и предохранители на своих местах и хорошо ли они закреплены.
- При работе всегда держать машину двумя руками. Держать крепко как переднюю, так и заднюю рукоятку.
- Чтобы уменьшить риск от потери слуха в связи с уровнями звука, необходимо использовать предохранители для слуховых органов.
- Быть осторожным насчет детей, домашних животных, открытых окон или свежевывитых машин и сдвигать мусор в сторону от них.
- После использования воздуходувки и другого оборудования почистить рабочий участок. Собрать мусор в мусорные контейнеры.

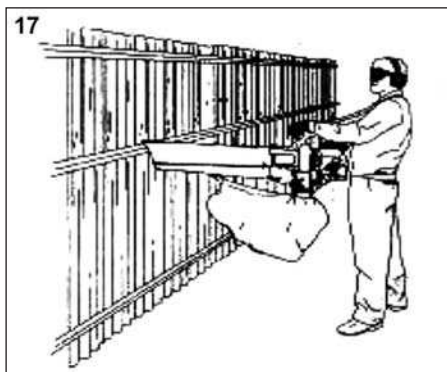
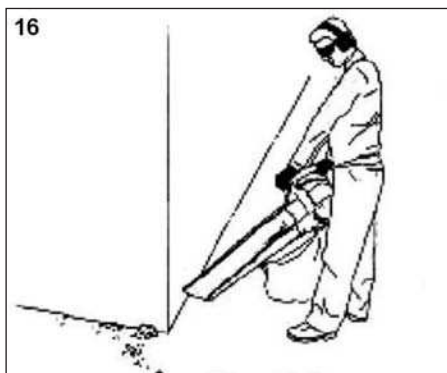
ИСПОЛЬЗОВАНИЕ МАШИНЫ В КАЧЕСТВЕ ВОЗДУХОДУВКИ

- Запустить двигатель. Смотри указания для запуска/остановки.
- Поставить рычаг переключения режимов в верхнее положение (режим обдува) (Рис. 14).



ПРИМЕЧАНИЕ: Нельзя использовать машину с рычагом переключения режимов в промежуточном положении между конечными положениями.

- Держать воздуходувку так, как показано на рисунках 15, 16 и 17. Сделать несколько движений в обе стороны на высоте нескольких сантиметров над землей или полом. Продвигаться медленно, держа кучу собранного мусора перед собой.
- Большинство операций при сухом выдувании подходят больше для малой скорости, чем для большой. Высокая скорость является лучше для перемещения более тяжелых осколков, как крупный мусор или гравий.
- Использовать воздуходувку для уборки вокруг деревьев, кустарников, цветочных клумб и других трудных участков (Рис. 15).
- Использовать воздуходувку вокруг зданий и для других нормальных задач по уборке (рис. 16).
- Использовать воздуходувку для стен, навесов и щитов (Рис. 17)

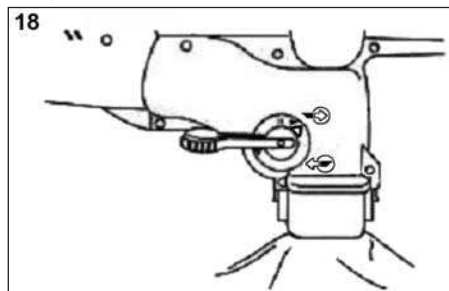


ИСПОЛЬЗОВАНИЕ МАШИНЫ В КАЧЕСТВЕ ПЫЛЕСОСА

1. Запустить двигатель. См. указания для запуска/остановки.
2. Поставить рычаг переключения режимов в нижнее положение (режим всасывания) (Рис. 18).

ПРИМЕЧАНИЕ: Нельзя использовать машину с рычагом переключения режимов в промежуточном положении между конечными положениями.

3. Перебросить сбрую через голову и на плечо и потом отрегулировать ее положение. См. "Мониторинг и регулирование плечевой сбруи".
4. Поддерживать вакуум, наклоня слегка трубку обдува/вакуума, и используя подметающие движения, собирать легкий мусор (Рис.19). Мелкие листья и веточки будут входить в вакуумный мешок и будут измельчены, проходя через корпус крыльчатки, обеспечивая принятие больше мусора в мешок.



ОЧИСТКА ЗАСОРЕННОЙ ТРУБЫ / КРЫЛЬЧАТКИ

1. Переключить ключ зажигания в выключенное положение [O] и переждать, пока крыльчатка полностью остановится.
2. Разъединить провод свечи зажигания, чтобы предотвратить запуск двигателя.
3. Удалить трубку для обдува / вакуума и вакуумный мешок.
4. Удалить осторожно материал, блокирующий трубку или крыльчатку. Проверить лезвия чтобы убедиться не произошло ли какое-либо повреждение. Прокрутить лезвия крыльчатки рукой, чтобы проверить устранено ли блокирование полностью.
5. Вернуть на место вакуумный мешок и трубку для обдува / вакуума.
6. Подсоединить снова провод свечи зажигания.

ОПОРӨЖЕНИЕ ВАКУУМНОГО МЕШКА

1. Открыть ленту из Velcro вакуумного мешка (Рис. 20).

2. Вытащить трубку вакуумного мешка с его трубки и отделить вакуумный мешок с крючка для вакуумного мешка.
3. Расстегнуть молнию мешка и высыпать содержимое в мусорный мешок или контейнер.
4. После опорожнения вывернуть мешок наизнанку и энергично вытряхнуть пыль и осколки мусора.
5. Застегнуть молнию мешка и поставить вакуумный мешок обратно.

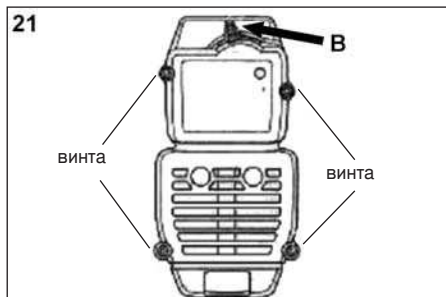


УКАЗАНИЯ ПО ТЕХНИЧЕСКОМУ ОБСЛУЖИВАНИЮ И РЕМОНТУ

ТЕХНИЧЕСКОЕ ОБСЛУЖИВАНИЕ ВОЗДУШНОГО ФИЛЬТРА

Демонтаж воздушного фильтра / крышки шумоглушителя

1. Поставить воздушную заслонку в положение В
- ПРИМЕЧАНИЕ:** Чтобы снять воздушный фильтр / крышку шумоглушителя, рычаг воздушной заслонки должен находиться в положении В (Рис. 21).
2. Удалить 4 (четыре) винта, удерживающие воздушный фильтр / крышку шумоглушителя (Рис. 21). Для этого использовать отвертку с плоским лезвием или отвертку с наконечником Т-20 Torx.
 3. Снять крышку с двигателя. Не прилагать чрезмерную силу.



Очистка воздушного фильтра

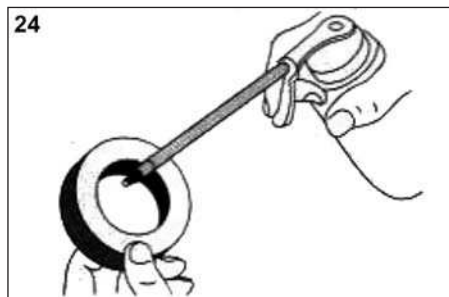
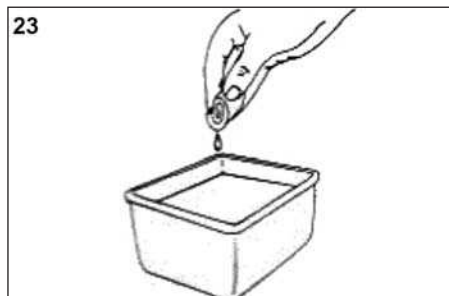
Воздушный фильтр необходимо чистить и смазывать через каждые 10 месяцев эксплуатации. Воздушный фильтр является важным элементом, который требует регулярное техническое обслуживание. Необслуживание воздушного фильтра делает гарантию недействительной.

1. Удалить воздушный фильтр / крышку шумоглушителя. См. демонтаж воздушного фильтра / крышки шумоглушителя.
2. Удалить воздушный фильтр из-за крышки воздушного фильтра /шумоглушителя (Рис. 22),

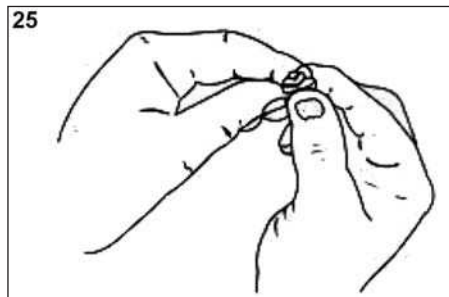


3. Промыть фильтр моющим средством и водой (Рис. 23). Промыть фильтр аккуратно. Выжать лишнюю воду. Оставить фильтр полностью высохнуть.

4. Смазать фильтр тонким слоем чистого масла (Рис. 24).



5. 5. Обжать фильтр, чтобы масло разнеслось и удалить лишнего масла (Рис. 25).



6. 6. Поставить воздушный фильтр в крышку воздушного фильтра /шумоглушителя (Рис. 22).
ПРИМЕЧАНИЕ: Эксплуатация машины без узла крышки воздушного фильтра /шумоглушителя делает гарантию недействительной.

Монтаж крышки воздушного фильтра / шумоглушителя

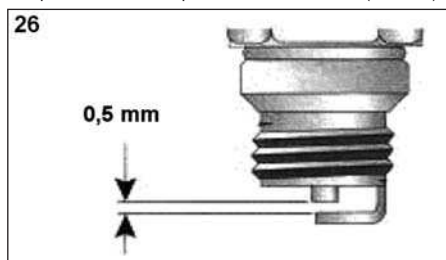
1. Поставить крышку воздушного фильтра за карбюратором и шумоглушителем
ПРИМЕЧАНИЕ: Чтобы поставить крышку воздушного фильтра / шумоглушителя, рычаг воздушной заслонки должен находиться в положении В (Рис. 21).
2. Поставить 4 (четыре) винта, удерживающие крышку воздушного фильтра / шумоглушителя (Рис. 21) и затянуть их. Использовать отвертку с

плоским лезвием или отвертку с наконечником T-20 Torx. Не перетягивать. Не прилагать чрезмерную силу.

ЗАМЕНА СВЕЧИ ЗАЖИГАНИЯ

Использовать зажигательную свечу типа RDJ8J (или эквивалентную). Необходимый зазор 0.5 mm (0.020 in). Снимать свечу через каждые 50 часов работы и проверят ее состояние.

1. Выключить двигатель и дать ему остыть. Схватить крепко провод свечи и вытащить колпачок свечи зажигания.
2. Удалить загрязнения вокруг резьбы. Снять свечу зажигания с цилиндра при помощи 5/8 in. ключа для свечей зажигания, крутя против часовой стрелки.
3. Если свеча имеет трещины, нагар или загрязнения, заменить. Установить зазор 0.5 mm (0.020 in) при помощи измерительной пластинки (Рис. 26).



4. Поставить свечу зажигания с правильно отрегулированным зазором в головку цилиндра. Затянуть свечу зажигания при помощи 5/8 in. ключа для свечей зажигания, крутя по часовой стрелке. Не перетягивать.
При использовании тарированного ключа затягивать до 12.3-13.5 Nm (110-120 in.lb).

ЧИСТКА И ХРАНЕНИЕ

ОЧИСТКА МАШИНЫ

Для внешней очистки машины и поддержания отверстий для воздуха свободными использовать небольшую щетку. REINIGEN DES FANGSACKS

1. Опорожнять вакуумный мешок после каждого использования, чтобы избежать ухудшение и закупорку воздушного потока, что приведет к уменьшению характеристик всасывания.
2. Мешок чистить при необходимости, при этом носить предохранительные очки и противопылевой респиратор. После опорожнения вывернуть мешок наизнанку и энергично вытряхнуть пыль и осколки мусора.
3. Стирать мешок раз в году или чаще, если это необходимо. Сделать следующее:
 - a. Удалить вакуумный мешок.
 - b. Вывернуть мешок наизнанку.
 - c. Повесить его.
 - d. Обмыть его аккуратно шлангом.
 - e. Повесить его высохнуть.

- f. Перевернуть в нормальное состояние и поставить на место.

СОХРАНЕНИЕ

- Перед хранением дать двигателю охладиться на холостом ходу.
- Хранить машину в запираемом месте для предотвращения недовольного использования или повреждения.
- Сохранять машину в сухом, хорошо проветриваемом месте.
- Хранить машину вне досягаемости детей.

ДЛИТЕЛЬНОЕ ХРАНЕНИЕ

Если машина будет храниться долгое время:

1. Слить весь бензин с бензинового бака в подходящую емкость. Нельзя использовать бензин, который хранился более 60 дней. Старый бензин уничтожать в соответствии с требованиями местного законодательства.
 2. Запустить двигатель и оставить его работать, пока остановится сам. Это гарантирует, что весь бензин из карбюратора слит его использованием.
 3. Дать двигателю остыть. Удалить свечу зажигания и налить 1 унцию (30 ml) высококачественного моторного масла в цилиндр. Потянуть медленно стартовый трос, чтобы распределить масло. Поставить свечу зажигания.
- ПРИМЕЧАНИЕ:** Перед запуском машины после сохранения снять свечу зажигания и слить все масло из цилиндра.
4. Аккуратно почистить машину и проверить нет ли незатянутых или поврежденных частей. Отремонтировать или заменить поврежденных частей и затянуть незатянутых винтов, гаек или болтов. Машина к сохранению готова.

ТРАНСПОРТИРОВАНИЕ

- Перед транспортированием дать двигателю охладиться на холостом ходу.
- На время транспортировки закрепить машину.
- Перед транспортированием слить бензин.
- Перед транспортированием затянуть бензину крышку.

Уничтожение отходов и охрана окружающей среды

Нельзя выливать остатки смазки для цепи или 2-тактную топливную смесь в канал или канализационную систему, или в почву; уничтожать их подходящим образом, хранящий окружающую среду, напр. в специальный пункт сбора или свалку.

Если когда-то в будущем машина станет бесполезной или больше не будете нуждаться ее, не выбрасывать вместе с хозяйственным мусором, ее надо уничтожить сохраняющим окружающую среду образом. Аккуратно опорожнить масляной / смазочный и топливный баки и остатки отнести в специальный пункт сбора или на свалку. Саму машину тоже нужно отнести в соответствующий пункт сбора/

рециркулирования. В этом случае можно сепарировать и переработать пластиковые и металлические части. Информацию относительно устранения материалов и устройств должна предоставляться местной администрацией.

ПОИСК И УСТРАНЕНИЕ НЕИСПРАВНОСТЕЙ

ДВИГАТЕЛЬ НЕ ЗАПУСКАЕТСЯ.

ПРИЧИНА	ДЕЙСТВИЕ
- Пустой топливный бак - Баллон заливки двигателя не нажат достаточно раз - Перелив топлива в двигателе - Старый или неправильно замешанный бензин - Загрязненная свеча зажигания	- Заполнить бак топливом. - Нажать на баллон заливки 10 раз полностью и медленно. - Произвести запуск при положении воздушной заслонки в положении В - Слить топливный бак. Добавить свежую смесь бензина. - Заменить или почистить свечу зажигания.

ДВИГАТЕЛЬ НЕ РАБОТАЕТ НА ХОЛОСТОМ ХОДУ.

ПРИЧИНА	ДЕЙСТВИЕ
- Воздушный фильтр засорен. - Старый или неправильно замешанный бензин - Неправильная регулировка карбюратора.	- Заменить или почистить воздушный фильтр. - Слить топливный бак. Добавить свежую смесь бензина. - Отнести к уполномоченному сервисному дилеру для правильной настройки карбюратора.

ДВИГАТЕЛЬ НЕ УСКОРЯЕТСЯ.

ПРИЧИНА	ДЕЙСТВИЕ
- Старый или неправильно замешанный бензин - Неправильная регулировка карбюратора.	- Слить топливный бак. Добавить свежую смесь бензина. - Отнести к уполномоченному сервисному дилеру для правильной настройки карбюратора.

ДВИГАТЕЛЮ НЕ ХВАТАЕТ МОЩНОСТИ ИЛИ ОСТАНОВЛИВАЕТСЯ ПРИ НАГРУЖЕНИИ.

ПРИЧИНА	ДЕЙСТВИЕ
- Старый или неправильно замешанный бензин - Неправильная регулировка карбюратора.	- Слить топливный бак. Добавить свежую смесь бензина. - Отнести к уполномоченному сервисному дилеру для правильной настройки карбюратора.

МАШИНА НЕ МОЖЕТ ВЫДУВАТЬ ИЛИ ВСАСЫВАТЬ.

ПРИЧИНА	ДЕЙСТВИЕ
- Мешок заполнен - Трубка забита - Крыльчатка заблокирована - Поврежденная крыльчатка	- Опорожнить мешок. См. „Опорожнение вакуумного мешка“. - Удалить засорение. См. „Очистка засоренной трубы / крыльчатки“. - Удалить засорение. См. „Очистка засоренной трубы / крыльчатки“. - Отнести машину к уполномоченному сервисному дилеру.

СПЕЦИФИКАЦИЯ

ДВИГАТЕЛЬ

Тип двигателя	2-тактный, с воздушным охлаждением
Объем	31 cm ³
Максимальная мощность двигателя согласно ISO 8893	0,75 kW
Максимальная скорость вращения двигателя	7.800 min ⁻¹
Скорость вращения на холостом ходу	3.800 min ⁻¹
Тип зажигания	CDI
Зазор свечи зажигания	0,5 mm
Соотношение бензин / масло	40:1
Карбюратор	диафрагменный, все-позиционный
Стартер	с автоматическим откатом
Объем бензобака	415 ml

ОБДУВ / ВАКУУМ

Управление дросселирования	качающимся рычагом, стационарное
Скорость при обдувании	до 250 km/h
Дебит воздуха при обдувании	до 12,1 m ³ /min
Степень дробления	до 10:1
Объем вакуумного мешка	45 литров
Плечевая сбруя	одинарная, с быстрой застежкой
Вес (без бензина)	6,1 kg

Нижеуказанные уровни замерены при работе машины в режиме обдувания:	EN 15503	
Уровень максимальной вибрации (при эксплуатационной скорости вращения)	15,5 m/s ²	K=1,5 m/s ²
Уровень звукового давления L _{рА} (при эксплуатационной скорости вращения)	89,0 dB(A)	K=3,0 dB(A)
Уровень звукового давления L _{wд} (при эксплуатационной скорости вращения)	108,0 dB(A)	

Указания по уровню шума согласно положениям закона о безопасности приборов и изделий GPSG и/или Директивы ЕС в отношении машин: Уровень акустического давления на рабочем месте может превышать 80 dB(A), что требует использования предохранительных средств для слуховых органов (например, антифонов (наушников)).

Декларация соответствия



Мы, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim**, с полной ответственностью заявляем, что бензокосы **BLS 31**, на которые распространяется данная декларация, соответствуют существующим требованиям по безопасности и охране здоровья директив **2006/42/EC** (Директива ЕС в отношении машин), **2004/108/EC** (директива по электромагнитной совместимости), **97/68/EC** и **2002/88/EC** (Директива Европейского парламента и Совета против осуществления эмиссии) и **2000/14/EC** (директива по уровню шума). Для корректной реализации требований по безопасности и охране здоровья, указанных в данных директивах, были использованы следующие нормативы и/или технические спецификации:

DIN EN ISO 12100 -1:2004; DIN EN ISO 12100-2:2004
EK9 2007-07:2006-11-16; EN 15503:2009

измеренный уровень акустической мощности 106 дБ (А)

гарантированный уровень акустической мощности 108 дБ (А)

Метод оценки соответствия согласно приложению V к директиве 2000/14/EC

Год производства отпечатан на фабричной табличке и дополнительно можно установить его при помощи последовательного серийного номера.

Münster, 28.04.2010

Gerhard Knorr, Техническое руководство Ikra GmbH
Уполномоченный по вопросам CE Mogatec GmbH

Ответственный за хранение технической документации: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster

Условия гарантии

На этот бензоинструмент мы предоставляем, независимо от обязательств продавца по отношению к конечному покупателю по договору купли-продажи, гарантию как указано ниже:

гарантийное время составляет 24 месяца и начинается с момента передачи, который подтверждается наличием оригинала чека. При коммерческом применении, а также аренде гарантийное время сокращается до 12 месяцев. Гарантия не предоставляется на быстроизнашивающиеся части и поломки, вызванные применением неподходящих принадлежностей, ремонтом с использованием неоригинальных запчастей, применением силы, ударом, а также преднамеренной перегрузкой мотора. Гарантийная замена распространяется только на испорченные части, а не на устройства в целом. Гарантийные ремонты могут проводиться только уполномоченными мастерскими или отделом сервиса завода-изготовителя. При постороннем вмешательстве гарантия теряет силу.

Почтовый сбор, стоимость пересылки и последующие издержки оплачиваются покупателем.

OBSAH

• Úvod.....	2
• Pravidla bezpečného provozu	3-6
- Důležité bezpečnostní informace.....	3
- Bezpečnostní a mezinárodní symboly.....	4
- Seznámení se strojem.....	6
• Návod k sestavení	7-8
- Nasazení a sejmutí foukací/vysávací trubice.....	7
- Nasazení a sejmutí vaku vysavače.....	7
- Nasazení a seřízení ramenního popruhu.....	8
• Olej a benzín	9
• Pokyny pro startování/zastavení stroje	9-10
• Návod k použití	10-12
- Držení fukaru/vysavače.....	10
- Doporučení pro provoz.....	10
- Použití jako fukar.....	10
- Použití jako vysavač.....	11
- Čištění ucpané trubice/oběžného kola ventilátoru.....	11
- Vyprázdnění vaku vysavače.....	12
• Pokyny pro údržbu a opravy	12-13
- Údržba vzduchového filtru.....	12
- Výměna zapalovací svíčky.....	13
• Čištění a skladování	13
• Likvidace odpadu a ochrana životního prostředí	14
• Závady a jejich odstraňování	15
• Technické údaje	16
• ES Prohlášení o shodě	17
• Záruka	17

Obsah balení

Balení obsahuje následující položky:

- Mulčovací fukar/vysavač, model BLS 31
- Foukací/vysávací trubice
- Ramenní popruh
- Vak vysavače
- Balíček s příslušenstvím
- Návod k použití

UPOZORNĚNÍ: Obsahuje důležité informace pro používání a údržbu zařízení.



VÝSTRAHA: Nedodržení bezpečnostních výstrah může mít za následek poškození majetku nebo úraz vás nebo jiných osob. Vždy dodržujte bezpečnostní pravidla/pokyny, snižíte tak riziko požáru, úrazu elektrickým proudem a ostatních úrazů osob.

Mulčovací fukar/vysavač BLS 31 s dvoudobým motorem

ÚVOD

TENTO NÁVOD OBSAHUJE DŮLEŽITÉ INFORMACE.

PROSÍM DODRŽUJTE JE!

DĚKUJEME.

Děkujeme, že jste zakoupili tento kvalitní výrobek.

Přečtěte si celý návod a dodržujte všechny v něm uvedené pokyny; pomohou vám udržet váš nový zahradní přístroj v řádném provozuschopném stavu.

UPOZORNĚNÍ: V PŘÍPADĚ ZÁRUČNÍ OPRAVY BUDE POŽADOVÁNO PŘEDLOŽENÍ DOKLADU O KOUPI.

Před nastartováním a používáním tohoto zařízení si pečlivě přečtěte tento návod k použití a ujistěte se, že jste mu porozuměli.

Účelem bezpečnostních symbolů je upoutat vaši pozornost k možným nebezpečím.

Bezpečnostním symbolům a jejich významu věnujte náležitou pozornost, abyste jim porozuměli.

Bezpečnostní varování sama o sobě nezabrání vzniku nebezpečí. Doporučení a varování v nich obsažená nenahrazují odpovídající opatření k předcházení úrazům.

SYMBOL

VÝZNAM



Bezpečnostní výstražný symbol: Označuje nebezpečí, výstrahu nebo požadavek na opatrnost. Je vyžadována opatrnost, aby se předešlo vážnému poranění osob. Může být použit v kombinaci s ostatními symboly a piktogramy.

PRÁVIDLA BEZPEČNÉHO PROVOZU

DŮLEŽITÉ BEZPEČNOSTNÍ INFORMACE

PŘED POUŽITÍM SE SEZNAMTE S CELÝM NÁVODEM K POUŽITÍ STROJE!

- Pozorně si přečtěte návod k použití. Ujistěte se, že jste se seznámili s ovládacími prvky a správným používáním stroje.
- Před použitím stroj zkontrolujte. Vyměňte poškozené součásti. Zkontrolujte, zda neuniká benzin. Ujistěte se, že všechny upevňovací šrouby bezpečně dosedají a jsou dotažené. Zanedbání tohoto požadavku může mít za následek úraz obsluhy a osob, nacházejících se v jeho okolí, nebo poškození stroje.
- Mějte na paměti riziko úrazu hlavy, rukou a nohou.
- Zajistěte, aby se v pracovním prostoru nenacházely děti, jiné osoby nebo domácí zvířata. Zajistěte, aby se v okruhu menším než 15 m okolo pracovního prostoru nezdržovaly děti, jiné osoby nebo domácí zvířata. Protože i tak pro okolostojící osoby trvá nebezpečí úrazu způsobeného odmrštěnými předměty, měly by být tyto osoby vyzvány, aby si vhodným způsobem chránily zrak. Pokud se k vám přiblíží jiná osoba nebo domácí zvíře, okamžitě stroj zastavte.

BEZPEČNOSTNÍ UPOZORNĚNÍ PRO BENZINOVÉ STROJE

VÝSTRAHA: Benzín je vysoce hořlavá látka a jeho výpary mohou při zapálení explodovat. Dodržujte následující opatření:

- Benzín skladujte pouze v nádobách, které byly k tomuto účelu speciálně konstruovány a schváleny.
- Zabraňte vytváření zdrojů zapálení rozlitého benzínu. Nestartujte motor, dokud se výpary z benzínu nerozptýlí.
- Před doplňováním paliva do nádrže zastavte motor a nechte jej vychladnout. Nikdy nesnímejte víčko nádrže, pokud je motor v chodu. Nikdy nedoplňujte palivo, pokud je motor horký. Nikdy se strojem nepracujte, pokud není nasazeno nebo nedosedá víčko nádrže. Víčko nádrže povolujte pomalu, aby se uvolnil případný přetlak v nádrži.
- Před doplňováním paliva sejměte vak vysavače.
- Palivo míchejte a doplňujte na čistém, dobře větraném místě venku mimo budovu, kde nejsou žádné zdroje jiskření nebo otevřeného ohně. Pomalu povolte víčko nádrže, pouze při zastaveném motoru. Při doplňování ani míchání směsi benzínu s olejem nekuřte! Rozlitý benzin ze stroje okamžitě otřete.
- Před nastartováním motoru přesuňte stroj nejméně 9 metrů od místa uložení a doplňování paliva. Při doplňování paliva ani za provozu stroje nekuřte!

ZA PROVOZU STROJE:

- Nikdy nestartujte ani nepracujte se strojem v chodu uvnitř uzavřeného prostoru nebo budovy. Nadýchání výfukovými plyny může přivodit smrt! Se strojem pracujte pouze na venkovních dobře větraných prostorech.

- Při obsluze stroje používejte ochranné rukavice, brýle a chrániče sluchu. Při práci v prašném prostředí používejte ochrannou masku nebo respirátor. Doporučujeme pracovní blůzu s dlouhými rukávy.
- Nikdy neprovazujte stroj bez řádně namontovaného odpovídajícího příslušenství. Při použití stroje vždy zajistěte, aby byla nasazena foukací/vysávací trubice a vak vysavače, ujistěte se, že je vak vysavače zcela uzavřen.
- Před prováděním údržby nebo oprav motor zastavte a vypněte. Před nasazením nebo sejmutím foukací/vysávací trubice nebo vaku vysavače musíte zastavit motor a nesmí se točit oběžné kolo ventilátoru, aby se předešlo kontaktu s rotujícími lopatkami ventilátoru.
- Zajistěte, aby nedošlo k náhodnému nastartování motoru. Při zatažení za startovací šňůru zaujměte postoj pro startování. Při startování musí být obsluha i stroj ve stabilní poloze. Viz kapitola Pokyny pro startování/zastavení stroje.
- Nepřepínáte své síly a nenatahujete se příliš dopředu. Vždy udržujte stabilní postoj.
- Nedotýkejte se motoru ani výfuku. Tyto součásti se za provozu zahřívají na vysokou teplotu a zůstávají velmi horké i po určitou dobu po vypnutí stroje.
- Se strojem nepracujte, pokud jsou jakékoli jeho součásti uvolněné nebo poškozené. Se strojem nepracujte, dokud nejsou poškozené součásti opraveny.
- Pro opravy stroje používejte pouze originální náhradní součástky. Tyto součástky jsou k dispozici u autorizovaných prodejců. Nepoužívejte součásti, příslušenství nebo nástavce, které nejsou pro tento stroj schváleny. Použití těchto součástí může vést k vážnému úrazu uživatele nebo poškození stroje a zániku záruky.
- Za chodu motoru pokládejte stroj pouze na čistý a pevný povrch. Mohlo by dojít k nasátí nečistot, jako je štěrk, písek, prach, tráva, apod., a jejich následnému vymrštění výstupním otvorem a poškození stroje, jiného majetku, anebo k vážnému poranění okolostojících osob nebo obsluhy.
- Udržujte ruce, tvář a nohy v bezpečné vzdálenosti od pohybujících se součástí. Nedotýkejte se ani se nepokoušejte zastavit oběžné kolo ventilátoru, pokud se točí.
- Nikdy tento stroj nepoužívejte k rozprašování chemikálií, hnojiv nebo jiných látek, které mohou obsahovat toxické látky.

PŘI POUŽITÍ STROJE JAKO FUKARU:

- Nikdy fukar nesměřujte proti lidem, zvířatům nebo oknům. Nečistoty odfoukávejte vždy směrem od lidí, zvířat, skel a pevných objektů, jako jsou stromy, automobily, stěny, apod.

PŘI POUŽITÍ STROJE JAKO VYSAVAČE:

- Vyhněte se situacím, při kterých by mohlo dojít ke vznícení vaku vysavače. Se strojem nepracujte v blízkosti otevřeného ohně. Nevysávejte horký popel z krbů, zahradních grilů, smetených hromádek,

apod. Nevysávejte odhozené doutníky nebo cigarety, pokud nejsou nedopalky zcela uhašené.

- Stroj je určen k vysávání suchých materiálů, jako je listí, tráva, malé větvičky nebo kousky papíru. Nepokoušejte se vysávat vlhké nečistoty a/ nebo vodu, protože by to mohlo mít za následek poškození oběžného kola ventilátoru, nevysávejte kovové části, rozbité sklo, apod.

- Stroj skladujte v suchých uzamykatelných prostorech nebo v takové výšce, abyste předešli jeho neoprávněnému použití nebo poškození. Ukládejte jej mimo dosah dětí.
- Stroj nikdy neponořujte nebo nestříkejte vodou ani jinou tekutinou. Držadla udržujte čistá bez zbytků nečistot. Po každém použití stroj vyčistěte, viz kapitola Čištění a skladování.

DODRŽUJTE TYTO POKYNY!

DALŠÍ BEZPEČNOSTNÍ UPOZORNĚNÍ

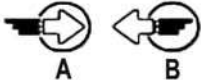
- Před uskladněním nebo přepravou nechte stroj vychladnout. Při přepravě se ujistěte, že je stroj řádně zajištěn.

PRÁVIDLA BEZPEČNÉHO PROVOZU

BEZPEČNOSTNÍ A DALŠÍ MEZINÁRODNÍ SYMBOLY

V tomto návodu jsou popsány bezpečnostní a mezinárodní symboly a piktogramy, které mohou být použity na tomto stroji. Seznamte se s návodem k použití, naleznete zde úplné informace o bezpečnosti, sestavení, provozování, údržbě a opravách stroje.

SYMBOL	VÝZNAM
	BEZPEČNOSTNÍ VÝSTRAŽNÝ SYMBOL: Označuje nebezpečí, výstrahu nebo požadavek na opatrnost. Může být použit v kombinaci s ostatními symboly a piktogramy
	VÝSTRAHA - ČTĚTE NÁVOD K POUŽITÍ. Přečtěte si návod k použití a dodržujte všechna bezpečnostní varování a pokyny. Zanedbání tohoto požadavku může mít za následek úraz obsluhy a okolostojících osob.
	POUŽÍVEJTE OCHRANNÉ POMŮCKY OČÍ A SLUCHU VÝSTRAHA: Odmrštěné předměty a silný hluk mohou způsobit vážné poranění očí nebo ztrátu sluchu. Při obsluze tohoto stroje používejte ochranné pomůcky očí a sluchu.
	NASTŘIKOVAČ PALIVA Pomalou a úplně zmáčkněte desetkrát balónek nastřikovače paliva.
	BEZOLOVNATÝ BENZÍN Vždy používejte čistý a čerstvý bezolovnatý benzín.
	OLEJ Doporučený typ oleje naleznete v návodu k použití.

SYMBOL	BEDEUTUNG
	ODMRŠTĚNÉ PŘEDMĚTY MOHOU ZPŮSOBIT VÁŽNÉ PORANĚNÍ. VÝSTRAHA: Výstup fukaru udržíte čistý. Nikdy nesměrujte fukar proti sobě nebo jiným osobám. Od fukaru mohou odletovat předměty. Stroj neprovozujte bez řádně připevněných nástavců a ochranných krytů.
	SPÍNAČ ZAPALOVÁNÍ ZAPNUTO/START/PROVOZ
	SPÍNAČ ZAPALOVÁNÍ VYPNUTO nebo STOP
	HORKÝ POVRCH VÝSTRAHA: Nedotýkejte se výfuku ani válce motoru. Nebezpečí popálení! Tyto součásti se za provozu zahřívají na vysokou teplotu a zůstávají velmi horké i po určitou dobu po vypnutí stroje.
	Udržte okolostojící osoby v bezpečné vzdálenosti. Od fukaru mohou odletovat předměty. Stroj neprovozujte bez řádně připevněných nástavců a ochranných krytů; zvláště pak děti a domácí zvířata by se měly zdržovat ve vzdálenosti minimálně 15 metrů od pracovního prostoru stroje.
	Nebezpečí zachycení rotujícími součástmi! Nikdy nesahejte do otvorů ve stroji! Otevíratelné nebo snímatelné ochranné kryty musí být označeny výstražnými symboly odpovídajícími hrozícímu riziku, které jsou na stroji viditelné jak při nasazeném, tak i sejmutém krytu.
	OVLÁDÁNÍ SYTIČE A. PLNĚ otevřený sytič. B. ČÁSTEČNĚ otevřený sytič. C. Poloha pro PROVOZ
	PŘEPÍNAČÍ PÁKA REŽIMU FUKAR/VYSAVAČ A. Režim vysavače B. Režim fukaru
	REGULÁTOR OTÁČEK Tento symbol označuje VYSOKÉ nebo MAXIMÁLNÍ otáčky.
	REGULÁTOR OTÁČEK Tento symbol označuje VOLNOBĚŽNÉ nebo NÍZKÉ otáčky.

SEZNÁMENÍ SE STROJEM

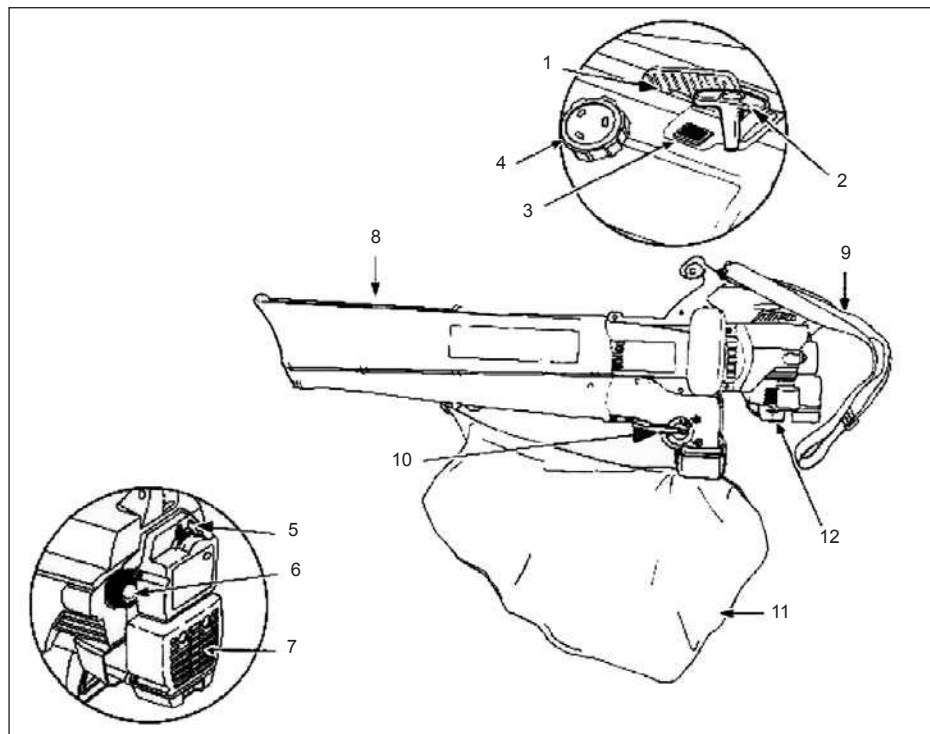
POUŽITÍ

...jako fukar

- čištění dvorů, garáží, vjezdů, verand, atrií, okolí plotů, atd.

...jako vysavač

- sběr listí, lehkého smetí, apod.



CZ Seznam součástí

- | | |
|--------------------------|---|
| 1. Páka plynu | 7. Kryt vzduchového filtru/tlumiče výfuku |
| 2. Madlo startéru | 8. Foukací/vysávací trubice |
| 3. Spínač zapalování | 9. Ramenní popruh |
| 4. Víčko palivové nádrže | 10. Přepínací páka režimu fukar/vysavač |
| 5. Páčka sytiče | 11. Vak vysavače |
| 6. Nastříkovač paliva | 12. Zapalovací svíčka |

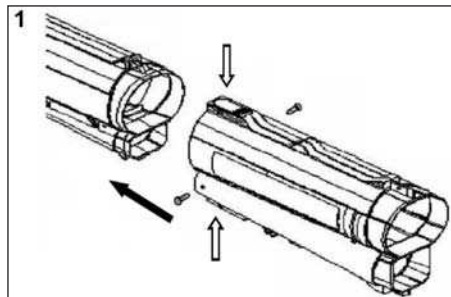
NÁVOD K SESTAVENÍ

NASAZENÍ A SEJMUTÍ FOUKACÍ/VYSÁVACÍ TRUBICE

POZNÁMKA: Foukací/vysávací trubice je dodávána v rozloženém stavu. Pro zajištění bezpečného a snadného používání stroje je nutné ji sestavit a nasadit.

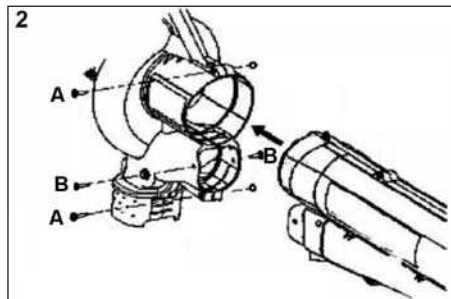
Sestavení dvou částí trubice:

1. Nasadíte do sebe horní a spodní část foukací/vysávací trubice a zasuňte je až na doraz. Za tím účelem stiskněte dvě tlačítka pojistky.
2. Našroubujte dva samořezné šrouby, každý z jedné strany (obr. 1).



Nasazení foukací/vysávací trubice

1. Z balíčku s příslušenstvím vyjměte dodané šrouby a matice.
2. Foukací/vysávací trubici zasuňte zcela do otvoru v krytu motoru, otvory v očkách foukací/vysávací trubice se musí kryt s otvory pro šrouby v krytu motoru (obr. 1).



3. Z pravé strany vložte do otvorů v krytu motoru 2 (dva) šrouby M5 (A) a z levé strany krytu motoru našroubujte 2 (dvě) příslušné matice (obr.2).
4. Šrouby pevně utáhněte. Neutahujte je více než je třeba.
5. Do otvoru z obou stran krytu motoru našroubujte 2 (dva) zbývající samořezné šrouby Torx T20 (B) (obr.2). Utáhněte je, dokud těsně nedosednou, ale nepožívejte nadměrnou sílu.

Pozor:

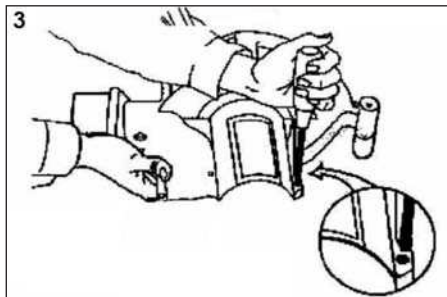
Před použitím stroje se ujistěte, že je vysávací trubice správně nasazena a zajištěna šrouby.

Sejmutí foukací/vysávací trubice



VÝSTRAHA: Abyste předešli vážnému úrazu, vypněte před nasazením nebo sejmutím součástí trubice motor a počkejte, dokud se oběžné kolo ventilátoru nezastaví.

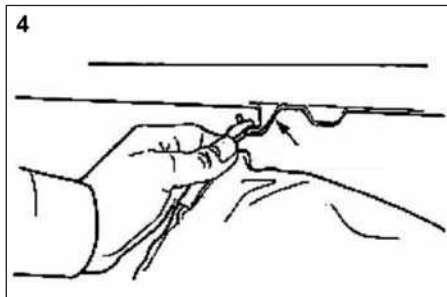
1. Z otvorů na obou stranách krytu motoru vyšroubujte samořezné šrouby (obr.2).
2. Demontujte dva šrouby s maticemi, které přidrží foukací/vysávací trubici ke krytu motoru (obr. 2, obr. 3).



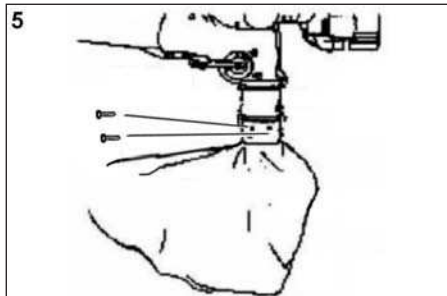
NASAZENÍ A SEJMUTÍ VAKU VYSAVAČE

Nasazení vaku vysavače

1. Vak vysavače zavěste na háček na foukací/vysávací trubici (obr. 4).



2. Nátrubek vaku vysavače nasuňte až na doraz na výfukové hrdlo na krytu motoru (obr.5).
3. Vak vysavače zajištěte pomocí dvou samořezných šroubů z každé strany k hrdlu výfuku na krytu motoru (obr.5).



4. Platí pravidlo, že vak vysavače se po namontování na kryt motoru již nikdy nesnímá – kromě důvodů provádění údržby.

Pozor: Před použitím stroje se ujistěte, že je vak vysavače správně nasazen a zajištěn šrouby.

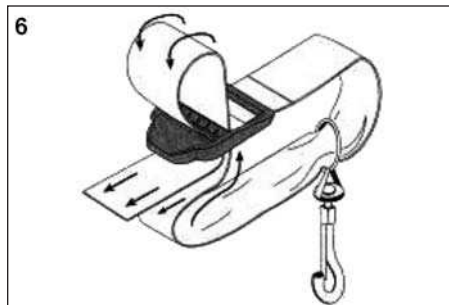
Sejmutí vaku vysavače

1. Vyšroubujte 4 samořezné šrouby přidržující vak vysavače z obou stran k hrdlu výfuku na krytu motoru (obr.5).
2. Nátrubek vaku vysavače stáhněte z hrdla výfuku a sejměte jej z háčku na foukací/vysávací trubici.

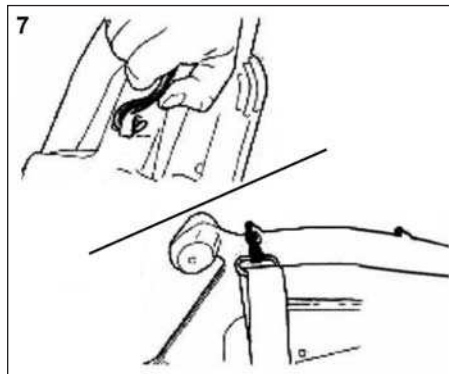
NASAZENÍ A SEŘÍZENÍ RAMENNÍHO POPRUHU

POZNÁMKA: Před nastartováním motoru si nasadte a seřídte ramenní popruh, ale karabinu popruhu nezapínejte do závěsného oka na stroji.

1. Popruh protáhněte prostředním otvorem ve sponě.
2. Popruh přetáhněte přes příčku spony a provlečte předním otvorem spony (obr.6)



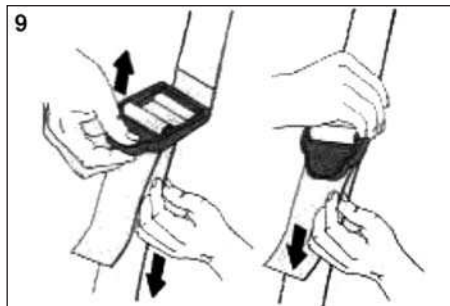
3. Vytáhněte popruh na jeho maximální délku.
4. Kovovou karabinu popruhu zapněte do závěsného oka na držadle (obr.7).



5. Nasadte si popruh přes hlavu na rameno (obr.8).



6. Při postoji v pracovní poloze (obr. 8) si podle své výšky nastavte délku popruhu.
 - Prodloužení popruhu: nadzvedněte konec spony a současně zatáhněte za popruh dolu (obr. 9)
 - Zkrácení popruhu: předržte sponu a popruh protáhněte zpět sponou (obr. 9).



OLEJ A BENZÍN

Stará a/nebo nesprávně namíchaná směs benzínu a oleje je nejčastější příčinou nesprávné činnosti stroje. Zajistěte používání čerstvého a čistého benzínu a důsledně dodržujte pokyny pro míchání směsi benzínu s olejem.

DOPORUČENÝ DRUH OLEJE

Používejte vysoce kvalitní syntetický olej určený pro dvoudobé, vzduchem chlazené motory.

DOPORUČENÝ DRUH BENZÍNU

Vždy používejte čistý a čerstvý bezolovnatý benzín, který není starší než 60 dní.



VÝSTRAHA: Benzín je vysoce hořlavá látka a jeho výpary mohou při zapálení explodovat. Před doplňováním paliva do nádrže zastavte motor a nechte jej vychladnout. Při doplňování palivové nádrže nekuřte. Zamezte vzniku jisker nebo otevřeného ohně.

POKYNY PRO MÍCHÁNÍ BENZÍNU S OLEJEM

Ve vyhrazeném kanystru na benzín smíchejte 1 litr bezolovnatého benzínu s 25 ml syntetického oleje pro dvoudobé motory (poměr 40:1 = 2.5%). Nikdy nemíchejte benzín s olejem přímo v nádrži!

Tabulka mísicího poměru paliva

Benzín	Oil pro dvoudobé motory/40:1
1 litr	25 ml
5 litrů	125 ml

POKYNY PRO STARTOVÁNÍ/ZASTAVENÍ STROJE

POKYNY PRO STARTOVÁNÍ

Smíchejte benzín s olejem. Naplňte palivovou nádrž směsí benzínu s olejem. (Viz kapitola Pokyny pro míchání benzínu s olejem.)



VÝSTRAHA: Z důvodu předcházení vážnému poranění osob vždy před doplňováním směsi paliva do nádrže odmontujte vak vysavače. Při nasáknutí benzínem se vak stává vysoce hořlavým.

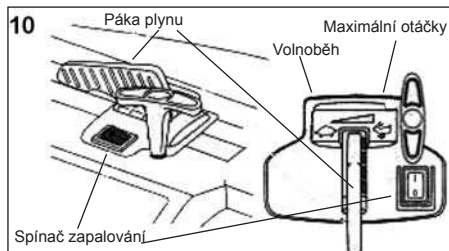
POZNÁMKA: Před nastartováním motoru si nasadte a seřídte ramenní popruh, ale karabinu popruhu nezapínajte do závěsného oka na stroji.

POZNÁMKA: Pravá poloha páčky plynu znamená vysoké otáčky. Páčka plynu zůstává v nastavené poloze, dokud s ní sami nepohnete.

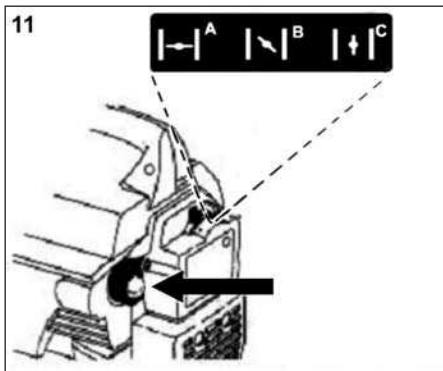
POZNÁMKA: Přesunutím páky změny režimu do polohy pro režim fukaru zabráníte nafouknutí vaku vysavače při startování.

Přesuňte páku změny režimu do horní polohy (režim fukaru). Viz kapitola Použití jako fukar.

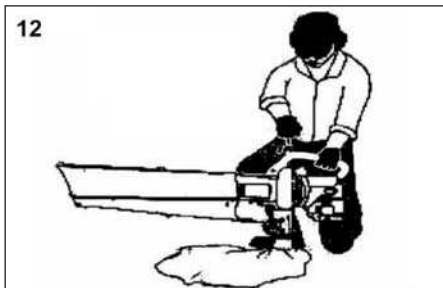
- Přepněte spínač zapalování do polohy „I“ (obr.10)



- Plně desetkrát zmáčkněte balónek nastřikovače paliva. V balónku nastřikovače by mělo být nyní vidět palivo (obr.11). Pokud v balónku palivo není, pokračujte v čerpání, dokud se neobjeví.
- Páčku sytiče přesuňte do polohy A (obr.11).



- Stroj umístěte na zem a páčku plynu přesuňte do polohy maximálních otáček (obr.10).
- Energicky zatáhněte dvakrát až pětkrát za šňůru startéru (obr.12), dokud se motor nepokusí naskočit.
- Páčku sytiče přesuňte do polohy B (obr.11).
- Energicky zatáhněte jedenkrát až třikrát za šňůru startéru a nastartujte motor (obr.12).



- Pokud motor nenaskočí, opakuje kroky 3 až 8.
- Motor nechte 5 až 10 sekund zahřát. Páčku sytiče přesuňte do polohy C (obr.11).
- Postavte se do pracovního postroje a zapněte karabinu popruhu do závěsného oka na držadle, které je pro vás nejvhodnější.

POZNÁMKA: Pokud při startu dojde k přehlcení motoru, přesuňte páčku sytiče do polohy C. Páčku plynu přesuňte do polohy maximálních otáček (obr. 10). Energicky zatáhněte za šňůru startéru. Motor by měl naskočit po třech (3) až osmi (8) zataženích za šňůru startéru.

POZNÁMKA: Pokud je motor teplý, není nutné používat sytič. Páčku plynu přesuňte do polohy maximálních otáček (obr. 10) a motor startujte s páčkou sytiče v poloze B (obr. 11).

POKYNY PRO ZASTAVENÍ

- Páčku plynu přesuňte do polohy VOLNOBĚH (obr. 10). Nechte motor zchladnout při volnoběžných otáčkách.
- Stiskněte spínač zapalování do polohy STOP [O], až se motor zcela zastaví (obr. 10).

NÁVOD K POUŽITÍ

DRŽENÍ FUKARU/VYSAVAČE

Zaujměte před zahájením práce pracovní postoj (obr. 13). Zkontrolujte si, zda splňujete následující podmínky:

- Zda máte odpovídající pracovní oblečení a ochranné pomůcky, jako jsou pracovní boty, ochranné brýle, chrániče sluchu, rukavice a pracovní blůzu s dlouhým rukávem..



DOPORUČENÍ PRO PROVOZ

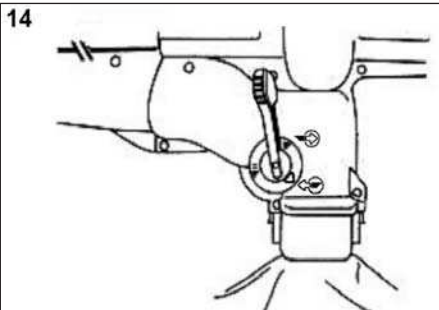
- Před zahájením práce se strojem se přesvědčte, že je vak vysavače zcela uzavřen.
- Před nastartováním se přesvědčte, že trubice stroje nesměruje proti volně ležícím předmětům nebo proti jiným osobám.
- Přesvědčte se, zda je stroj v dobrém technickém stavu a že jsou nasazeny a zajištěny trubice a ochranné kryty.
- Při práci držte stroj vždy oběma rukama. Stroj držte pevně za přední i zadní držadlo.
- Pro snížení rizika ztráty sluchu z důvodu vysoké hladiny hluku doporučujeme použití chráničů sluchu.
- Dávejte pozor na děti, domácí zvířata, otevřená okna nebo čerstvě umytá okna a odklizené smetí foukejte směrem od nich.
- Po skončení práce s vysavačem a dalšími zařízeními vyčistěte pracovní prostor. Smetí dejte do kontejneru na odpady.

POUŽITÍ JAKO FUKAR

- Nastartujte motor. Viz kapitola Pokyny pro startování/zastavení stroje.
- Přesuňte páku změny režimu do horní polohy (režim fukaru) (obr. 14).

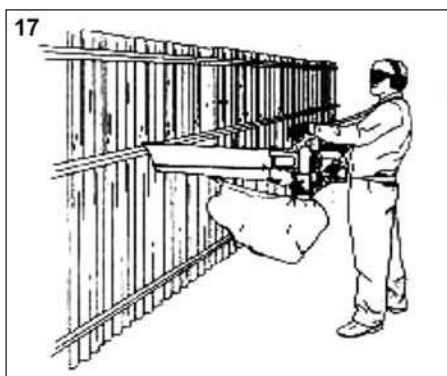
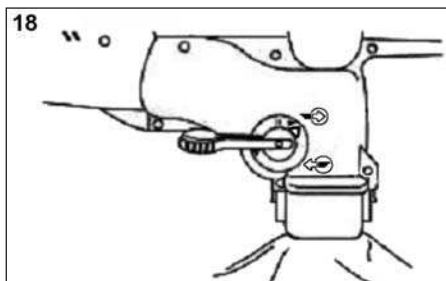
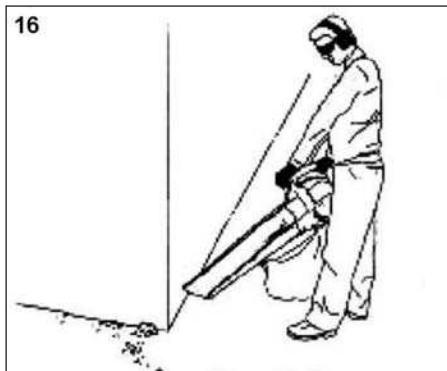
POZNÁMKA: Nikdy nepoužívejte stroj s pákou změny režimu v poloze uprostřed mezi krajními polohami.

- Přes hlavu si na rameno nasadte ramenní popruh a řádně si jej nastavte. Viz kapitola Nasazení a seřízení ramenního popruhu.



- Fukar držte podle vyobrazení na obrázcích 15, 16 a 17. Zametějte kývavým pohybem ze strany na stranu s tryskou několik centimetrů nad zemí nebo podlahou. Pomalu postupujte vpřed a nahromaděné smetí udržíte před sebou.
- Pro většinu suchých materiálů je lepší používat nižší otáčky motoru. Vysoké otáčky jsou vhodnější pro těžší materiály, jako jsou velké odpady nebo šterk.
- Fukar můžete použít k čištění prostorů okolo stromů, křoví, květinových záhonů a ostatních, pro čištění těžko přístupných míst (obr. 15).
- Fukar můžete také použít k čištění okolí domů a k běžným úklidovým pracím (obr. 16).
- Fukar můžete použít na stěny, převisy a mříže (obr. 17).





POUŽITÍ JAKO VYSAVAČ

1. Nastartujte motor. Viz kapitola Pokyny pro startování/zastavení stroje.
2. Přesuňte páku změny režimu do dolní polohy (režim vysavače) (obr.18).

POZNÁMKA: Nikdy nepoužívejte stroj s pákou změny režimu v poloze uprostřed mezi krajními polohami.

3. Přes hlavu si na rameno nasadte ramenní popruh a řádně si jej nastavte. Viz kapitola Nasazení a seřízení ramenního popruhu.
4. Uchopte vysavač, lehce nakloňte foukací/vysávací trubici a kývavým pohybem vysávejte lehké smetí (obr. 19). Malé listí a větvičky budou nasáty do vaku vysavače, přičemž při průchodu skříní oběžného kola ventilátoru budou rozsekány na malé kousky, tím se zlepší využití kapacity vaku vysavače.

ČIŠTĚNÍ UCPANÉ TRUBICE/OBĚŽNÉHO KOLA VENTILÁTORU

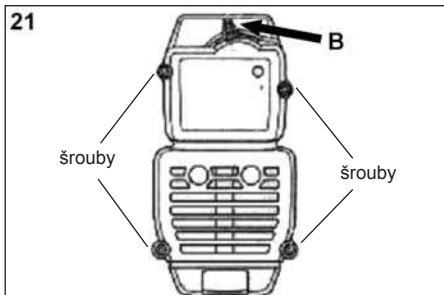
1. Přepněte spínač zapalování do polohy „VYPNUTO“ [O] (obr.10) a počkejte, až se oběžné kolo ventilátoru zastaví.
2. Odpojte kabel zapalovací svíčky, tím předejdete náhodnému startu motoru.
3. Demontujte foukací/vysávací trubici a vak vysavače.
4. Opatrně vyjměte materiál blokující trubici nebo oběžné kolo ventilátoru. Zkontrolujte listy oběžného kola a ujistěte, že nejsou poškozené. Rukou protočte oběžné kolo a ujistěte se, že nikde nezadrhává a že byly odstraněny všechny překážky.
5. Namontujte zpět foukací/vysávací trubici a vak vysavače.
6. Zapojte zpět kabel zapalovací svíčky.

VYPŘÁZDNĚNÍ VAKU VYSAVAČE

1. Otevřete suchý zip vaku vysavače (obr. 20).
2. Vak vysavače stáhněte z nátrubku vaku vysavače a vyhákněte jej z háčku na vysávací hadici.
3. Rozepněte zip vaku a jeho obsah vysypte do pytle nebo kontejneru na odpady.
4. Po vysypání obsahu obraťte vak naruby a vytřepejte prach a zbytky nečistot.
5. Zapněte zip vaku vysavače a nasadte jej zpět.



2. Vyšroubujte čtyři (4) šrouby zajišťující kryt vzduchového filtru/tlumiče výfuku (obr. 21). Použijte plochý šroubovák nebo šroubovák se zakončením T-20 Torx.
3. Sejměte kryt z motoru. Nepoužívejte nadměrnou sílu.



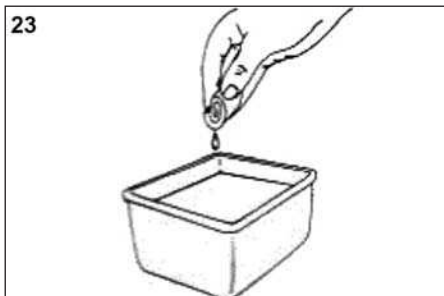
Čištění vzduchového filtru

Čištění a naolejování filtru provádějte po každých 10 hodinách provozu. Vzduchový filtr je důležitou součástí a vyžaduje pravidelnou údržbu.

1. Demontujte kryt vzduchového filtru/tlumiče výfuku. Viz kapitola Demontáž krytu vzduchového filtru/tlumiče výfuku.
2. Vyměňte vzduchový filtr z vnitřního prostoru krytu vzduchového filtru/tlumiče výfuku (obr. 22).



3. Filtr vyperte v roztoku saponátu a vody (obr. 23). Důkladně jej propláchněte, vodu vytlačte zmáknutím a nechte jej zcela vyschnout.
4. Na filtr naneste dostatek čistého oleje k vytvoření slabé vrstvy (obr. 24).



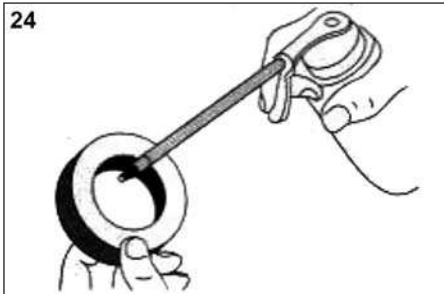
POKYNY PRO ÚDRŽBU A OPRAVY

ÚDRŽBA VZDUCHOVÉHO FILTRU

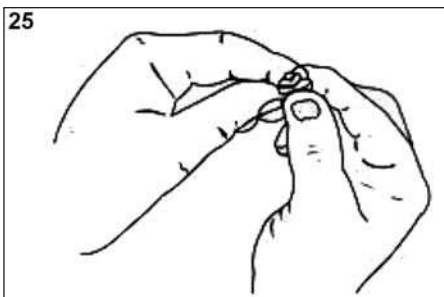
Demontáž krytu vzduchového filtru/tlumiče výfuku

1. Páčku sytiče přesuňte do polohy B.

POZNÁMKA: Aby bylo možné vyjmout kryt vzduchového filtru/tlumiče výfuku, musí být páčka sytiče v poloze B (obr. 21).



5. Filtr promačkejte, tím se olej rovnoměrně nasaje do filtru a přebytečný se odstraní (obr.25).



6. Vzduchový filtr vložte zpět do krytu vzduchového filtru/tlumiče výfuku (obr. 22).

POZNÁMKA: Provozování stroje bez vzduchového filtru a sestavy krytu vzduchového filtru/tlumiče výfuku má za následek ZRUŠENÍ záruky.

Zpětná montáž krytu vzduchového filtru/tlumiče výfuku

1. Kryt vzduchového filtru/tlumiče výfuku nasadíte na zadní stranu karburátoru a tlumiče výfuku.

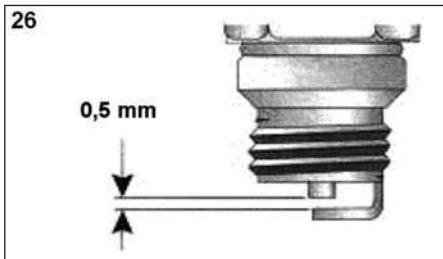
POZNÁMKA: Aby bylo možné nasadit kryt vzduchového filtru/tlumiče výfuku musí být páčka sytiče v poloze B (obr.21).

2. Našroubujte čtyři (4) šrouby do otvoru krytu vzduchového filtru/tlumiče výfuku (obr. 21) a utáhněte je. Použijte plochý šroubovák nebo šroubovák se zakončením T-20 Torx. Neutahujte více než je třeba. Nepoužívejte nadměrnou sílu.

VÝMĚNA ZAPALOVACÍ SVÍČKY

Použijte zapalovací svíčku RDJ8J (nebo rovnocennou náhradu). Správná vzdálenost elektrod je 0,5 mm. Po každých 50 hodinách provozu zapalovací svíčku demontujte a zkontrolujte její stav.

1. Zastavte motor a nechte jej vychladnout. Pevně uchopte kabel svíčky a stáhněte koncovku kabelu ze zapalovací svíčky.
2. Z okolí zavřít odstraníte všechny nečistoty. Zapalovací svíčku vyšroubujte směrem doleva z válce, použijte klíč na zapalovací svíčky 17 mm.
3. Prasklou, zanesenou nebo špinavou zapalovací svíčku vyměňte. Pomocí planžetové měrky upravte vzdálenost elektrod na 0,5 mm (obr.26).



4. Zapalovací svíčku se správnou vzdáleností elektrod namontujte zpět do válce. Zapalovací svíčku našroubujte směrem doprava do válce, použijte klíč na zapalovací svíčky 17 mm a dotáhněte ji, dokud nedosedne na sedlo válce. Neutahujte ji více než je třeba. Pokud použijete momentový klíč, dotáhněte svíčku momentem 12,3 - 13,5 Nm.

ČIŠTĚNÍ A SKLADOVÁNÍ

ČIŠTĚNÍ STROJE

Vnější část stroje čistěte pomocí malého štětce a udržujte průchodné ventilační otvory.

ČIŠTĚNÍ VAKU VYSAVAČE

1. Abyste zabránili zhoršení průtoku a snížení účinnosti vysávání, vyčistěte vak po každém použití.
2. Jinak vak čistěte podle potřeby, přitom si chraňte oči brýlemi a používejte respirátor. Po vysypání obsahu obraťte vak naruby a vytřepte prach a zbytky nečistot.
3. Jednou za rok, v případě potřeby i častěji, vak vyperte:
 - a. Sejměte vak z vysavače.
 - b. Obrátte jej naruby.
 - c. Pověste jej.
 - d. Důkladně jej vystříkejte hadicí.
 - e. Pověšený jej nechte vyschnout.
 - f. Vak obraťte lícem navrch a nasadte jej zpět.

USKLADNĚNÍ

- Před uskladněním nechte motor vychladnout.
- Stroj skladujte v uzamykatelných prostorách, abyste předešli jeho neoprávněnému použití nebo poškození.
- Stroj skladujte v suchých a dobře větraných prostorách.
- Skladujte jej mimo dosah dětí.

DLOUHODOBÉ SKLADOVÁNÍ

Pokud bude stroj uskladněn po delší dobu, proveďte následující úkony:

1. Vypusťte benzin z nádrže do vyhovující nádoby. Nepoužívejte benzin, který byl skladován déle než 60 dní. Starý benzin zlikvidujte v souladu s místně platnými předpisy.
2. Nastartujte motor a nechte jej běžet, dokud nezhasne. Tím zajistíte spotřebování a odstranění veškerého benzínu z karburátoru.
3. Nechte motor vychladnout. Vyšroubujte zapalovací svíčku a do válce nalijte 30 ml vysoce kvalitního mo-

torového oleje. Pomalu zatáhněte za šňůru startéru, tím rozetřete olej ve válci motoru. Našroubujte zpět zapalovací svíčku.

POZNÁMKA: Před nastartováním fukaru/vysavače po dlouhodobém skladování vyšroubujte zapalovací svíčku a vylijte veškerý zbylý olej z válce.

4. Důkladně stroj vyčistěte a zkontrolujte, zda se neuvolnily spoje nebo zda není stroj poškozený. Opravte nebo vyměňte poškozené součásti a utáhněte uvolněné šrouby, matice nebo svorníky. Nyní je stroj připraven k uskladnění.

PŘEPRAVA

- Před přepravou nechte stroj vychladnout.
- Při přepravě stroj řádně zajistěte.
- Před přepravou vypustěte benzín.
- Před přepravou dotáhněte víčko benzínové nádrže.

Likvidace odpadu a ochrana životního prostředí

Nikdy nevypouštějte zbytky oleje na mazání řetězu nebo směsi paliva dvoudobých motorů do odpadu nebo kanalizace, na místo toho je zlikvidujte řádným a k přírodnímu prostředí šetrným způsobem, např. odevzdáním do k tomu určeného sběrného místa nebo na skládku nebezpečného odpadu. Pokud se v budoucnu stane zařízení nepotřebným nebo jej nebudete již potřebovat, nevyhazujte jej do domácího odpadu, na místo toho jej zlikvidujte k přírodnímu prostředí šetrným způsobem. Důkladně vyprázdněte olejovou i benzínovou nádrž a zbytky odevzdejte do k tomu určeného sběrného místa nebo na skládku nebezpečného odpadu. Vlastní zařízení také odevzdejte do příslušného sběrného/recyklačního místa. Tím umožníte separaci a recyklaci plastových a kovových dílů. Informace týkající se likvidace materiálů a vlastního zařízení jsou k dispozici na vašich místních úřadech samosprávy.

ZÁVADY A JEJICH ODSTRAŇOVÁNÍ

MOTOR NENÍ MOŽNÉ NASTARTOVAT

PŘÍČINA	NÁPRAVA
- Prázdná benzinová nádrž. - Nedostatečné použití nastřikovače paliva. - Přehlcený motor. - Stará nebo nesprávně namíchaná směs benzínu a oleje. - Zanesená zapalovací svíčka	- Doplněte benzin do nádrže. - Pomalu a plně desetkrát zmáčkněte balónek nastřikovače paliva. - Proveďte startování s páčkou sytiče v poloze B. - Vyprázdněte palivovou nádrž. Doplněte ji čerstvou směsí benzínu a oleje. - Vyměňte zapalovací svíčku.

MOTOR NEBĚŽÍ VE VOLNOBĚŽNÝCH OTÁČKÁCH.

PŘÍČINA	NÁPRAVA
- Zanesený vzduchový filtr. - Stará nebo nesprávně namíchaná směs benzínu a oleje. - Nesprávné seřízení karburátoru	- Vyčistěte nebo vyměňte vzduchový filtr. - Vyprázdněte palivovou nádrž. Doplněte ji čerstvou směsí benzínu a oleje. - Nechte karburátor seřít v autorizovaném servisu.

MOTOR NEZVYŠUJE OTÁČKY

PŘÍČINA	NÁPRAVA
- Stará nebo nesprávně namíchaná směs benzínu a oleje. - Nesprávné seřízení karburátoru.	- Vyprázdněte palivovou nádrž. Doplněte ji čerstvou směsí benzínu a oleje. - Nechte karburátor seřít v autorizovaném servisu.

MOTOR NEMÁ DOSTATEČNÝ VÝKON NEBO PŘI ZATÍŽENÍ ZHASÍNÁ

PŘÍČINA	NÁPRAVA
- Stará nebo nesprávně namíchaná směs benzínu a oleje. - Nesprávné seřízení karburátoru.	- Vyprázdněte palivovou nádrž. Doplněte ji čerstvou směsí benzínu a oleje. - Nechte karburátor seřít v autorizovaném servisu.

STROJ NEFOUKÁ NEBO NEVYSÁVÁ

PŘÍČINA	NÁPRAVA
- Je plný vak. - Ucpaná trubice. - Zablokované oběžné kolo ventilátoru. - Poškozené oběžné kolo ventilátoru.	- Vyprázdněte vak. Viz kapitola Vyprázdnění vaku vysavače. - Odstraňte příčinu ucpání/zablokování. Viz kapitola Čištění ucpané trubice/oběžného kola ventilátoru. - Odstraňte příčinu ucpání/zablokování. Viz kapitola Čištění ucpané trubice/oběžného kola ventilátoru. - Stroj nechte opravit v autorizovaném servisu.

TECHNICKÉ ÚDAJE

MOTOR

Typ motoru	vzduchem chlazený, dvoudobý
Obsah	31 cm ³
Maximální výkon motoru podle normy ISO 8893	0,75 kW
Maximální otáčky motoru	7800 ot/min
Volnoběžné otáčky	3800 ot/min
Typ zapalování	CDI
Vzdálenost elektrod zapalovací svíčky	0,5 mm
Mísící poměr benzin/olej	40:1
Karburátor	Membránový, pro všechny polohy
Startér	Ruční se samonavíjecí šňůrou
Obsah palivové nádrže	415 ml

FUKAR/VYSAVAČ

Ovládání plynu	páčkou s aretačí polohy
Rychlost proudění vzduch fukaru	až 250 km/h
Max. sací výkon	až 12,1 m ³ /min
Poměr drcení	až 10:1
Objem vaku vysavače	45 litrů
Ramenní popruh	Jednoduchý s karabinou
Hmotnost (bez paliva)	6,1 kg

Následující úrovně vibrací a hluku byly na stroji naměřeny při chodu v režimu fukaru: podle normy EN 15503

Max. úroveň vibrací (provozní otáčky)	15,5 m/s ²	K=1,5 m/s ²
Hladina akustického tlaku L _{PA} (provozní otáčky)	89,0 dB(A)	K=3,0 dB(A)
Hladina akustického výkonu L _{WA} (provozní otáčky)	108,0 dB(A)	

Základní informace o hlučnosti stroje: Hladina akustického tlaku v místě obsluhy může překročit 80 dB(A). V tomto případě se doporučuje používat osobní ochranné prostředky na ochranu sluchu (např. chrániče sluchu).

ES Prohlášení o shodě



Společnost **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster**, prohlašuje výhradně na vlastní odpovědnost, že výrobek Mulčovací fukar/vysavač **BLS 31** s dvoudobým motorem, ke kterému se toto prohlášení vztahuje, splňuje příslušné základní požadavky na bezpečnost a ochranu zdraví podle Směrnice **2006/42/ES** (Směrnice pro strojní zařízení), **2004/108/ES** (EMC), **97/68/ES + 2002/88/ES** (výfukové zplodiny) a **2000/14/ES** (hlučnost). Pro splnění příslušných požadavků na bezpečnost a ochranu zdraví uvedených v těchto směrnicích byly dodrženy následující normy technické specifikace:

DIN EN ISO 12100 -1:2004; DIN EN ISO 12100-2:2004
EK9 2007-07:2006-11-16; EN 15503:2009

Naměřená hladina akustického výkonu 106 dB (A)

Garantovaná hladina akustického výkonu 108 dB (A)

Metoda posouzení shody podle Přílohy V / Směrnice 2000/14/ES

Rok výroby je vytačený na typovém štítku a dodatečně se dá zjistit podle pokračujícího sériového čísla.

Münster, 28.04.2010

Gerhard Knorr, Technické oddělení, Ikra GmbH
Referent pro certifikaci shody, CE Mogatec GmbH

Aufbewahrung technické dokumentace: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster

Záruka

Na tento stroj s benzínovým motorem poskytuje společnost konečnému uživateli – nezávisle na povinnostech prodejce, vyplývajících z prodejní smlouvy – následující záruky:

Záruční doba je 24 měsíců, počínaje datem prodeje zařízení, které musí být prokázáno originálním prodejním dokladem. Pro účely komerčního využití a účely pronájmu se záruční doba zkracuje na 12 měsíců. Běžné opotřebení součástí a vady, zapříčiněné použitím nevhodného příslušenství, opravami s použitím neoriginálních součástí, které nepocházejí od výrobce zařízení, použitím síly, nárazem a rozbitím nebo úmyslným přetěžováním motoru, jsou vyloučeny ze záruky. Záruka kryje pouze výměnu vadných součástí, nikoli celého zařízení. Záruční oprava může být provedena výhradně autorizovaným servisem nebo zákaznickým servisem společnosti. Případný zásah do zařízení neoprávněnou osobou má za následek zrušení záruky.

Veškeré náklady na poštovné nebo dopravu, stejně jako následné náklady, půjdou k tíži kupujícího.

SERVICE



Aktuelle Service-Adressen finden Sie immer unter:
Latest service addresses can be found under:
Vous trouvez nos adresses SAV sous:
Las direcciones actuales para asistencia técnica
las encuentran siempre con:

www.ikramogatec.com

DE	IKRA-mogatec - Service, c/o Mogatec Moderne Gartentechnik GmbH Max-Wenzel-Straße 31, D - 09427 Ehrenfriedersdorf	Tel.: +49 - (0)180 3 - 664 283 *	Fax: +49 - (0)37341-131 24
AT	ikra - Reparatur Service, c/o Mogatec Moderne Gartentechnik GmbH Max-Wenzel-Straße 31, D - 09427 Ehrenfriedersdorf	Tel.: +43 - (0)7207-34115	Fax: +49 - (0)37341-131 24
BE	Service ikraMogatec Belgium, Brechtsebaan 284, BE - 2900 Schoten	Tel.: +32 - 3 652 02 71	Fax: +32 - 3 652 02 40
BG	MTD Bulgaria EOOD, 2 Louis Ahailier Str., 6th floor, BG - Sofia 1404	Tel.: +359 - 2 - 958 81 39	Fax: +359 - 2 - 958 12 51
CH	Dax Maschinenbau GmbH, Industrie Bösch 63, CH - 6331 Hünenberg	Tel.: +41 - 41 - 780 20 79	Fax: +41 - 41 - 780 98 28
CY	Lambrou Agro Ltd., 107 Prodomos Ave, P.O.Box 24839, CY - 1304 Nicosia	Tel.: +357 - 22 - 667908	Fax: +357 - 22 - 667157
CZ	BONAS spol. s.r.o., Sepekov-Stankov 425, CZ - 39851 Sepekov	Tel.: +420 - (0)368 522 122	Fax: +420 - (0)368 521 021
DK	Bahn-Larsen Skov- Have- og Parkmaskiner, Vinkelvej 28, DK - 7840 Høeslev	Tel.: +45 - 40 45 08 86	
ES	IMBASA - JARDINO, Polg. Ind. La Farga, C/ Mas Riera, s/n, E - 17820 Banyoles (Girona) Timetable: 09:00 to 13:00 and 15:00 to 18:00	Tel.: +34 - 972575264	
FR	ikra Service France, Zi de la Vigne, 20 Rue Hermes, Bâtiment 51 F - 31190 Auterive	Tel.: +33 - (0)5 61 50 78 94	Fax: +33 - (0)5 34 28 07 78
GB	J&M Distribution Systems Ltd Unit E, Clayton Works Business Centre, Midland Road, Leeds, LS10 2RJ	Tel.: +44 (0)113 385 1100	Fax: +44 (0)113 385 1115
GR	Panos Vrontanis & Co., 3 Molas Street, GR - 13671 Acharnes	Tel.: +30 - 210 - 2402020	Fax: +30 - 210 - 2463600
HU	Tooltechnic Kft., Nagytényi út 282., H - 1225 Budapest	Tel.: +36 1 330-4465	Fax: +36 1 283-6550
IN	Agritech Floritech Inc. BE-184, SPS, Janak Puri, New Delhi - 110058 / India	Tel.: +91 11 45662679	Fax: +91 11 25597432
IR	J&M Distribution Systems Ltd Unit E, Clayton Works Business Centre, Midland Road, Leeds, LS10 2RJ	Tel.: +353 - 1890 8823 74	
IT	ETR EUROTRADE, di Enrico Thoelke, Via Sordelli 3, I - 21040 Venegono Inferiore (VA)	Tel.: +39 - 0331-86 49 60	Fax: +39 - 0331-86 51 10
LU	Bobinage Georges Back, 53, Rue Nic. Meyers, LU - 4918 Bascharage	Tel.: +352-507-622	Fax: +352-504-889
LV	BRIGCO Ltd, Ganību dambis 24a, LV - 1005 Rīga	Tel.: +371 - 7382274	Fax: +371 - 7381909
NL	Alons Mulder BV, Noorderkijl 1, NL - 9571 AR 2 e Exloermond	Tel.: +31 - 599-671570	Fax: +31 - 599-672370
PL	ikra Service Polska, ul. Ostroroga 18A, PL - 01-163 Warszawa	Tel.: 0-801000418	
PT	Branco & Ca, S.A., Apartado 1, P - 3811-551 Aveiro Codex Timetable: 09:00 to 12:30 and 14:00 to 18:00	Tel.: +351 - 234 340.690	Fax: +351 - 234 342 185
RO	BRONTO COMPROD S.R.L., Str. Corneliu Coposu nr. 35 (fostul M. Gorki), RO - 400235 Cluj-Napoca	Tel.: +40 - 264-435 337	Fax: +40 - 264-436 654
RU	САД и КОпесо, 117405, г. Москва, Варшавское ш., д. 125, стр.1	Tel.: +7 - 495-781 79 71	Fax: +7 - 495-319 18 78
SI	BIBIRO d.o.o., Trzaska cesta 233, SI - 1000 Ljubljana	Tel.: +386 - 1 - 256 48 68	Fax: +386 - 1 - 256 48 67
SK	AGF Invest s.r.o., Hlinikova 365/39, SK - 95201 Vráble 1	Tel.: +421 - 2 - 62 85 95 49	Fax: +421 - 2 - 62 85 90 52
TR	ZİMAŞ Ziraat Makinaları Sanayi ve Ticaret A.Ş. 1202/1 Sokak No:101/G Yenışehir 35110 İZMİR	Tel : +90 (232) 4580586 -4591581	Fax : + 90 (232) 4572697

* (0,09 € / min. im dt. Festnetz)